



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 36 • Donnerstag, 03.09.2015 • Jahrgang 28

Großes Jubiläumskonzert



25 Jahre

Wiedbachtaler Frauenchor

Eine Reise durch die Zeit

Klassik • Pop • Schlager • Musical



12.09.2015 • 19:00 Uhr • Eintritt 7 €
Wiedhalle Neitersen



Schnuppertennis beim SSV Weyerbusch erfolgreich



Über vier Wochen lang hatten Kinder und Jugendliche samstags die Möglichkeit, beim kostenlosen Schnuppertraining den „weißen Sport“ kennen zu lernen. Neben diversen Aufwärmübungen, wie zum Beispiel „Knie tippen“ und „Hase und Igel“ gab es außerdem noch einige Wettkampf- und Koordinationsübungen. Dabei ist es von großer Bedeutung, dass die Kinder ein Gefühl für den Schläger und den Ball bekommen. Nicht zu vergessen sind natürlich die Grundschläge, also die Vorhand sowie Rückhand. Am wichtigsten ist aber der Spaßfaktor, der auch beim diesjährigen Schnuppertraining ebenfalls nicht zu kurz kam.



Wir wollen so richtig Krach machen! Was brauchen wir dafür? Besen, Plastiktonnen, Eimer, Trommeln, Cajons und Boomwhackers. Kennt Ihr Boomwhackers? Das sind lustige bunte Röhren mit großem Klangvolumen. Sie sind vielseitig einsetzbar und eignen sich für ein Lied genauso wie für eine rhythmische Performance.

Ihr könnt eure eigenen Ideen einbringen und gemeinsam erfinden wir unser eigenes Stück. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Am Ende des Kurses gibt es eine kleine Kostprobe des Erlernten.

Wann: jeweils Samstag und Sonntag
5. und 6. September oder
17. und 18. Oktober
von 11 Uhr bis 17 Uhr

Wer: für Kinder von 7-11 Jahren (12 Plätze)
Wo: Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Leitung: Sandra Kluge
Kosten: Teilnahme kostenlos
Getränke und Mittagssnack
bitte mitbringen.

Anmeldung: 02681 5899 oder
info@kiju-altenkirchen.de

KiJu
Ev. Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen



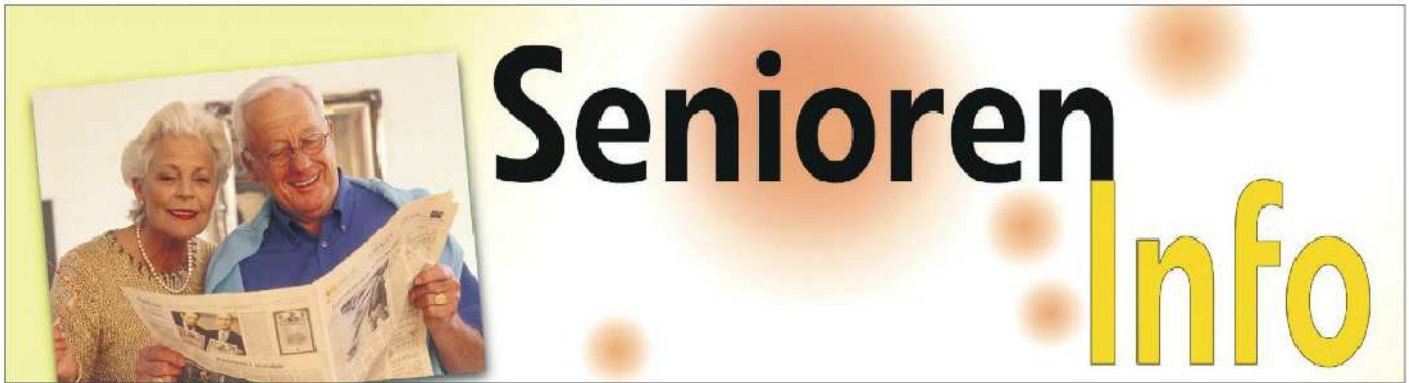
die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kinder- und Jugendflohmarkt in Altenkirchen



Wer günstig Spielzeug erwerben möchte, der sollte sich den 5. September vormerken. An diesem Samstag verkaufen Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Uhr in der Fußgängerzone von Altenkirchen ihre ausgedienten Schätze. Organisiert wird der Kinderflohmarkt vom Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Altenkirchen. Dort können sich Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre, die Spiele, Bücher etc. verkaufen möchten, noch bis zum 4. September im Kinder-Secondhandladen in der Wilhelmstr. 33 oder unter Tel. 02681/70209 anmelden. Da die Angebote nur auf Decken ausgebreitet werden dürfen, wird keine Standgebühr erhoben. Der Secondhand-Laden ist am Tag des Flohmarktes von 10 - 14 Uhr geöffnet, so dass während der gesamten Zeit ein Ansprechpartner vor Ort ist.



Herzlich willkommen

Senioren oase



Donnerstag 3. September
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe

Thema: „Auf in die Freiheit“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.gemeinschaft-helmeroth.de



Kreisvolkshochschule präsentiert

neues Kursprogramm



Vielfältige Angebote für den privaten und beruflichen Alltag im gesamten Kreisgebiet

Das neue 132-seitige Programmheft der Kreisvolkshochschule 2015/2016 ist diese Woche erschienen. Aus diesem Grund weist Landrat Michael Lieber auf das reichhaltige kreisweite Bildungsangebot hin. „Mit einer breit gefächerten Angebotspalette, die vom zertifizierten Finanzbuchführungslehrgang über die Website-Programmierung, Gesundheitskursen bis hin zum Sprachenlernen mit Muße für Ältere reicht, startet die Volkshochschule in das neue Semester. Mit einer kreisweiten Auswahl von über 400 Kursen, Vorträgen, Seminaren und Tagesfahrten sowie Kulturveranstaltungen ist pünktlich zum Semesterbeginn das neue Programmheft für den Zeitraum von August 2015 bis Februar 2016 erschienen“, betont Landrat Michael Lieber bei der Präsentation des aktuellen Programmheftes. Ein besonderes Augenmerk liegt seit dem vergangenen Jahr im Bereich der Deutschkurse. „Der Kreis Altenkirchen hat viele hundert Flüchtlinge aufgenommen, die jetzt als Nachbarn in unseren Städten und Dör-

fern leben. So nehmen die Deutschsprachkurse einen immer breiteren Raum im Gesamtangebot der Kreisvolkshochschule ein. Wenn vor einigen Jahren noch vermutet wurde, dass die Belegung dieser Kurse eher rückläufig sei, zeigt die derzeitige Entwicklung das genaue Gegenteil. Die Zuwanderung aus Europa, als auch die aktuellen Flüchtlingsströme lassen die Nachfrage nach den Sprachkursen steigen, sodass nun kreisweit insbesondere für Flüchtlinge die Möglichkeit besteht, die deutsche Sprache zu erlernen“, ergänzen Martina Beer (Flammersfeld) und Bernd Kohnen (Altenkirchen). Von großer Vielfalt geprägt sind die 132 Seiten des Programmheftes. Altbewährte Kurse werden ebenso angeboten wie neue Kurse und auch die Aktualität kommt nicht zu kurz. Das Heft gibt einen Überblick über alle Angebote, die die unter dem Dach des Kreises zusammen geschlossenen Volkshochschulen anbieten: Von Mudersbach, Kirchen und Daaden über Hamm, Wissen, Gebhardshain bis nach Altenkirchen und Flammersfeld gibt es Kurse und Vorträge in den Bereichen Politik, Gesellschaft, Natur und Umwelt, Kultur und Kreatives Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie EDV, Arbeit und Beruf.

Ziel ist es weiterhin, wohnortnah Bildungsangebote zu schaffen, die sich jeder leisten kann und jeden individuell unterstützen, neue Interessen und Kontakte zu erschließen. Das aktuelle Programmheft ist, ebenso wie der Städte- und Fahrtenflyer, der Ende September erscheinen wird, in den Rathäusern, den VHS-Außenstellen und natürlich in der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen erhältlich.

Foto (von links): KVHS-Leiter Bernd Kohnen, Martina Beer von der VHS Flammersfeld - stellvertretend für die Außenstellen - und Cathy Sturm (KVHS AK) präsentieren gemeinsam mit Landrat Michael Lieber das neue Programmheft: eine geballte Ladung Bildungsangebote für interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Es kann telefonisch unter 02681/81-2212 oder bei den Außenstellen vor Ort angefordert werden. Im Internet ist das Programm unter www.kreisvolkshochschuleak.de zu finden und steht als Download zur Verfügung.

Ein Blick ins Programm lohnt sich!



„Night Castle“

A Tribute to Trans-Siberian Orchestra (TSO) & Savatage

„Beethoven's Last Night“
 „In every life it has been said
 There comes a time to join the dead
 Admit there is no second chance
 And join death in a final dance...“

Nach der sensationellen Premiere ihres aktuellen Programms „Beethoven's Last Night“ am 04.07.2015 in den „Hallen“ des Bürger- und Kulturzentrums „kabelmetal“ in Windeck-Schladern, gastieren „Night Castle“ am Freitag, 25.09.2015, um 20 Uhr nun in der Ev. Kirche (Christuskirche) in Altenkirchen.

Die in 2009 gegründete Band „Night Castle“, mittlerweile bestehend aus 10 festen Bandmitgliedern, konnte in den letzten Jahren schon mehrere tausend Zuschauer mit ihrem einzigartigen Konzept aus Musik, Text und Illumination in ihren Bann ziehen.

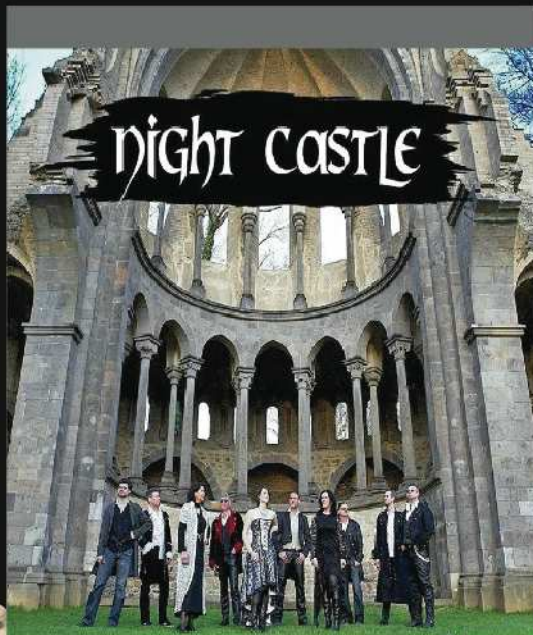
Auch mit ihrem neuen Programm und dennoch alt bewährt kraftvollen Klängen und gewaltigen Stimmen werden „Night Castle“ ihr Publikum wieder zu begeistern wissen.

So nimmt die Band in ihrem aktuellen Programm ihr Publikum mit auf eine Reise in das Wien im Jahre 1827. „

... Wien, als sie den größten Gewittersturm ihrer langen Geschichte erlebte...“

In einem unaufgeräumten Zimmer sitzt Ludwig van Beethoven zusammengebrochen an seinem Klavier. Auf diesem Klavier liegt das eben vollendete Manuskript seiner zehnten Symphonie. Es ist sein letztes, und - darüber ist er sich gewiss - größtes Meisterwerk. Währenddessen lauern im Schatten mehrere Gespenster und Geister aus seiner Vergangenheit - unter ihnen die wunderschöne, unsterbliche Göttin des Schicksals -Fate- und ihr buckliger Sohn Twist. Twist ist nicht, wie sagt man, bössartig - aber er ist immer zu derben Streichen aufgelegt. Plötzlich betritt Mephistopheles den Raum...! Zusammen sind alle hier, um den legendären Komponisten darüber zu informieren, dass diese, seine letzte Nacht auf Erden werden soll... In sowohl spannend, als auch emotional interpretierten Liedern treffen hier alt bekannte, klassische Stücke, wie „Requiem - Die Fünfte“, „Die Neunte“ oder „Für Elise“ auf Heavy Metal & Rock. Ein Konzerterlebnis der besonderen Art, das man sich nicht entgehen lassen sollte...“

Termin: Freitag, 25.09.2015, 20 Uhr, Ev. Kirche (Christuskirche) Altenkirchen; VVK: Buchhandlung „Seite 42“, AK + Proticket.de



www.nightcastle-band.de



BEETHOVEN'S LAST NIGHT

Weitere Infos unter www.nightcastle-band.de

Ferienstpaß



Lebenswelten der Indianer

Im Ferienstpaß des Haus Felsenkeller in Altenkirchen waren in diesem Jahr die Indianer unterwegs. In der Zeit von Mitte bis Ende August streiften pro Woche 50 Kinder durch das tolle Gelände rund um den Felsenkeller. Das Betreuer-Team sorgte für ein abwechslungsreiches Programm. Es wurde bunter Federschmuck gebastelt, Indianer-T-Shirts hergestellt und toller Schmuck entworfen.

Zum Abschlussfest am Freitagnachmittag, mit Eltern und Geschwistern, gab es in den erbauten Tipis eine Ausstellung der hergestellten Gegenstände. Auch Trommeln und Steckenpferde waren dabei.

Ein Höhepunkt der Ferienstpaßwochen war der Besuch des Fotografen Sami Fayed, der in Kanada selbst unter Indianern gelebt hat. Er erzählte den Kindern von seinen Erlebnissen und sie lauschten aufmerksam.

Zwischen den Programmpunkten wird den Kindern auch immer wieder freie Zeit zum Spiel gelassen. Franziska Gend, die für das Ferienprogramm verantwortlich ist, freut sich besonders darüber, dass die Mädchen und Jungen, im Alter zwischen sechs und elf Jahren, viele eigene Spielideen entwickeln. Und so weht ein kreativer Wind auf dem Gelände.

Das Team des Haus Felsenkeller dankt allen Helfern und Spendern!



Geöffnete Denkmale in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Ort	Denkmale und Aktionen	offen	Führungen und Rahmenprogramm
Altenkirchen (Heimstraße)	Bismarckturm am Dorn	11 - 17 Uhr	Führungen und Infos durch Mitglieder des Fördervereins Bismarckturm e.V.
Altenkirchen	Leiningener Kanzelaltar (um 1730)	Nach Vereinbarung	Restauratorin Esther Nickel erläutert das Restaurationskonzept
Birnbach (Kirchstr.)	Dreischiffige Pfeilerbasilika	14 - 17 Uhr	14 - 17 Uhr Führungen nach Bedarf
Hilgenroth (Hauptstr.)	Pfarrkirche mit roman. Westturm	10 - 17 Uhr	10.15 Uhr Gottesdienst, 11 - 17 Uhr Kirchenführung mit Daniel Schneider
Kircheib (Kirchstr.)	Romanische Basilika	10 - 16 Uhr	10.15 Uhr Gottesdienst, ab 11 Uhr Kaffee + Kuchen in der Basilika 12 - 16 Uhr Kirchenführung
Kircheib-Neuenhof	Motte Broichhausen	ganztags	Führungen für Gruppen nach Voranmeldung unter: 02683 7270
Kircheib-Neuenhof	Elvis Museum (Röttgenstr. 6)	11 - 19 Uhr	Halbstündliche Führungen sowie Rundfahrten mit Cadillac-Oldtimers
Mehren (Kirchstr.)	Romanische Basilika mit Fachwerkaufbau	12 - 17 Uhr	Infotafelnd vor Ort, Führungen nach Bedarf von 13 - 17 Uhr, Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten
Mehren (Ortsmitte)	Ortskern mit alten Fachwerkgebäuden	10 - 17 Uhr	13 - 17 Uhr Führungen durch den denkmalgeschützten Dorfkern Dorfcafé mit Kuchen + Kaffee geöffnet
Sonstige Veranstaltung			
Altenkirchen Mühlensteinbrunnen	Stadtführung (kostenfrei)	15 Uhr	"Handwerk, Technik, Industrie im alten Altenkirchen" Führung mit Günter Imhäuser
Busenhausen (Waldstr. 5)	Vorführung „Innendämmung Fachwerkhaus“	15 - 17 Uhr	Vorgehensweise bei Innendämmung in einem historischen Fachwerkbau, erläutert durch: Dr. E.J. Fischer
Marienthal Klosterkirche	Konzert mit Flöte und Cembalo	16 Uhr	Konzert mit Ulrike Friedrich und Adam Lenart - verbunden mit Informationen zur Geschichte der Klosterkirche

■ Tag des offenen Denkmals am 13. September - auch in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am bundesweiten Tag des offenen Denkmals am 13. September 2015 gibt es auch in diesem Jahr wieder eine rege Beteiligung aus unserer Region. Neben den Besuch-



möglichkeiten verschiedener Kirchengebäude und Führungen kann man erstmals auch den Kanzelaltar aus der Schlosskirche von Bad Dürkheim besichtigen, welcher zur Zeit zwecks Restaurationsarbeiten in Altenkirchen gelagert ist.

Kanzelaltar Schlosskirche Bad Dürkheim

Für aktive Hausbesitzer wird es in Busenhausen eine handwerkliche Vorführung geben, wie man in einem historischen Fachwerkhaus eine Innendämmung

vornehmen kann. Auch das Elvis Museum wird seine Tür öffnen und Besucher mit Cadillac-Rundfahrten in die technische Vergangenheit führen. Ein Konzert mit Flöte und Cembalo in der Wallfahrtskirche Marienthal steht am späten Nachmittag ebenfalls auf dem Programm. Es lohnt sich also, den 13. September zu nutzen, um die Stadt Altenkirchen und ihre Umgebung mit seinen 41 liebenswerten Dörfern und sehenswerten Kleinoden kennen zu lernen.

Jugendkunstschule Altenkirchen

Das neue Programm!



Zeichnen, Malerei, Graffiti, Theater, Fotografie ... Workshops und Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Ferienprojekte

www.jukusch-ak.de
Koblenzer Straße 5
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 986944



Kultur -/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.



1. „Himmelrot und Erdbeerblau“ Malparty

Samstag 5. September, 13 - 17 Uhr

Für Kinder von 6 - 11 Jahre

Referentin: Silke Wegner

4 Stunden Spaß mit Pinsel, Farben und Stifte im großen Atelier der Jugendkunstschule. Bitte Malkittel mitbringen oder Klamotten, die noch etwas Farbe gebrauchen können.

Kostenbeitrag 5 €.

Für die Teilnehmer aus unseren wöchentlichen Malkursen ist die Veranstaltung kostenlos

Was ist eigentlich Action Painting?
Kommt zur Malparty und findet es heraus.

Kartoffelfest

des Gemischten Chores Birnbach



Sonntag,
13.
September
2015

Beginn
11 Uhr am Sportplatz
in Wölmersen

Der Gemischte Chor Birnbach e.V. lädt ein
zum traditionellen Kartoffelfest mit vielen
Leckereien aus Kartoffeln.
Verleben Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden,
und genießen Sie die angebotenen Köstlichkeiten.



Wir freuen uns über jeden,
der vorbei kommt!

Angeboten werden u. a.
... Bratkartoffeln
... Kartoffelwaffeln
... Kartoffelbrot

... und noch einiges mehr.

FAMILIENFEST

Jugend-
freunde
Oberwambach e.V.

06.09.2015
IN KOCHS SCHEUER
IN OBERWAMBACH



Wir suchen zum Schuljahr 2015-2016

eine Mitarbeiterin /
einen Mitarbeiter in der
Ganztagschule



Beschäftigungsumfang: Montag, Dienstag, Donnerstag
jeweils 15 bis 16 Uhr
auf Honorarbasis

Leitung von Arbeitsgemeinschaften nach eigenem
Themenangebot



Ansprechpartner: Achim Fasel, Rektor

1. DRUM- & PERCUSSIONTAG

Mit: Jost
Nickel

12.Sep.2015

10:00 bis 18:00 Uhr

Drumworkshops

Bodypercussion

Fitness für Drummer

Stimmworkshops

Drum&Percussionworkshop

und mehr

Ein gemeinsames Stück von allen
mit Jost Nickel

im kulturWERKwissen

Kosten: 20 €
Schüler der
Kreis Musikschule 15€

Info und Anmeldung:
Kreis Musikschule Altenkirchen
02681/812283
www.kreis musikschuleAK.de



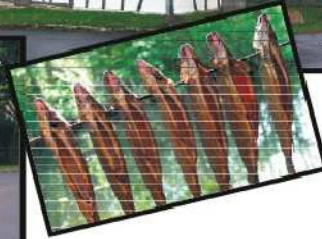
Backesfest -

Am „alten Backes“ in Kircheib/Reisbitzen

Am Samstag den

05.09.2015

Beginn 18.00 Uhr



und natürlich ...

... eine große Auswahl an Getränken

Auf einen schönen Abend und geselliges
Beisammensein

Eure Dorfgemeinschaft Reisbitzen

Auf das könnt Ihr euch
gefasst machen!

- Zünftige Grillsteaks, Bratwurst, Currywurst
- selbstgemachte Salate nach Hausfrauenart
- selbstgebackenes Brot aus unserem Backes
- frisch geräucherte Lachsforelle und Forelle

Offenes Freundschaftsangeln am 6. September 2015

an der Weiheranlage im Wiesental, Altenkirchen



Beginn: 8 Uhr - Ende: 12.30 Uhr

Startplatzauslosung: ab 7 Uhr

Startgeld: 15 EUR

Guter Besatz!

Anfüttern verboten!

Kein Platzwechsel!

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

**Alekärjer Räucherforellen nur am Samstag, 5.
September, von 12 bis 18 Uhr erhältlich.**

Telefonische Vorbestellung der Räucherforellen bei
Klaus Enders, Tel. 02681 - 5755.

Voranmeldung zum Angeln bei Nadine Heidepeter,
Tel. 0176 - 96136938.

Angelsportverein Altenkirchen 1953 e. V.



Sozialamt geschlossen!

Das Sozialamt ist

von Dienstag, 08.09.2015

bis Donnerstag, 10.09.2015

wegen einer Schulungsveranstaltung geschlossen.

Ab Freitag, 11.09.2015

sind wir wieder zu den gewohnten

Öffnungszeiten für Sie da!

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag,
5./6. September 2015

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifarten

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr; an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute.

Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488

Service-Fax 069/3107-3710

EnergieNetz Mitte GmbH

Flachsweg 6, 57537 Wissen 02742/913080

Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) 0800-3250532

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen
und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226,
85-227, 85-228

Bereitschaft

nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Straßenbeleuchtung**

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter
Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich
auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen Ansonsten über Anrufbe-
antworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Pflegedienst Klaus Weller**

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ **Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ **Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ **DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

Weitere wichtige Rufnummern

■ **Aphasiker- und Schlaganfall-Selbsthilfegruppe
Asbach**

Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 15 Uhr bis ca.
17 Uhr in der DRK-Kamillus-Klinik in 53567 Asbach. Ansprechpartner:
Herr Klein, Tel. 02681-9820331, oder Frau Neschen, Tel. 02681-1084.

■ **Autismus Westerwald-Mittelrhein e.V.**

Die Elternselbsthilfegruppe trifft sich jeden 3. Donnerstag im Berufs-
bildungswerk Neuwied. Angemeldete Interessenten sind willkom-
men. Sie wenden sich bitte per Email an Karin Lang (karin.lang@
autismus-wemi.de) oder telefonisch an Elisabeth Auer (0261-
9634253). Infos auch unter www.autismus.wemi.de

■ **Selbsthilfegruppe Mobbing und Gewalt an Schulen**

Notfalltelefon für betroffene Schüler, Eltern und interessierte Lehr-
kräfte jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 9 - 12 Uhr und von
16 - 18 Uhr: 0176-99536958. Jede Anfrage wird selbstverständlich
vertraulich behandelt und kann auch anonym erfolgen! Treffen und
Workshops werden in der Presse rechtzeitig bekannt gegeben.
Email- Kontakt: gemobbtekides@web.de

■ **Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.**

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Alten-
kirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst
und Holz. Geschäftsstelle: Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen,
Geschäftsführer: Alois Hans, Tel. 02741/9372294;

Email: hans@wbv-altenkirchen.de

■ **Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in
der Verbandsgemeinde Altenkirchen:**

Mammelzen, Reuffelbach: Friedhelm Rütcher,

Waldstraße 6, 57636 Mammelzen-Reuffelbach,

Tel. 02681/4621, Email: ruetscher@t-online.de

Ingelbach: Klaus Brag, Am Sonnenberg 3, 57610 Ingelbach,

Tel. 02688/8178, Email: Klaus.brag@gmx.de

Hemmelzen: Hartmut Gutacker, Wiesenstraße 13,

57612 Hemmelzen, Tel. 02681/989088, Email: Gutacker@web.de

Oberwambach: Hans-Gerd Hasselbach,

Hauptstraße 9, 57614 Oberwambach, Tel. 02681/5635

Helmeroth: Hans Lindecke, Hauptstraße 19,

57612 Helmeroth, Tel. 02682/1607

Widderstein: Erhard Räder, Hofstraße 10,

57610 Michelbach Widderstein, Tel. 02681/3812,

Email: erhard.raeder@yahoo.de

Hilkhausen: Erwin Schneider, Talweg 3,
57635 Hilkhausen, Tel. 02686/534
Gieleroth: Gerd-Rainer Theiß,
Zum Postweiher 4, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/5314
Leuzbach: Egbert Wagner, Schützenweg 6,
57610 Altenkirchen-Leuzbach,
Tel. 02681/4789, 0163 7984951, egbertw@aol.com

Weyerbusch: Rudi Weigold,
Am alten Born 42, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686/1678
Neukoberstein: Jochen Heinemann,
Neukoberstein 1, 57612 Obererbach, Tel. 02681/6392

Herptheroth: Walter Jüngerich,
Kreisstraße 20, 57610 Gieleroth, Herptheroth, Tel. 02681/3509
Kraam: Edgar Marenbach, Hauptstraße 24,
57635 Kraam, Tel. 02686/345, Email: e.m24@t-online.de

Ölsen: Lothar Rörig, Hauptstraße 12,
57612 Ölsen, Tel. 02681/70138, Email: lothar.roerig@web.de

Oberirsen: Horst Seifen, Schulstraße 5,
57635 Oberirsen, Tel. 02686/1422

■ Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen

Die Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen treffen sich jeden 2. Samstag im Monat um 15 Uhr in Neuwied-Engers, Heinrich-Haus. Auch Mitglieder aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen nehmen an den Aktivitäten der Gruppe teil. Zu den Gruppenstunden gehört der Erfahrungsaustausch und ein geselliges Beisammensein. Hier werden u. a. Arztvorträge und Ausflüge organisiert. Informationen unter Internet: <http://www.polio.sh>

Gruppensprecherin:

Margit Lindermann Tel. 02623/970135

■ Kreis-Seniorenbeirat

Ansprechpartner:

Friedrich Henn, Über dem Berg 14,
57636 Mammelzen Tel. 02681 / 3324
Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9,
57614 Oberwambach Tel. 02681 / 5635

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

Tannenweg 21, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/982343

Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „MITTENDRIN“, 57610 Altenkirchen, Wilhelmstr. 10, Tel. 02681/9 82 94 86 jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

■ Seniorensicherheitsberater in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Jutta Hachenberg, Tel. 02688-502;
Email: jutta-hachenberg@t-online.de
Horst Bauer, Tel. 02684-9766010;
Email: horstutebauer@t-online.de
Brigitte Hütt, Tel. 02681-3717
Friedhelm Rüttscher, Tel. 02681-4621;
ruetscher@t-online.de

■ Sozialverband - VdK - in der Verbandsgemeinde Altenkirchen vermittelt Hilfe ...

- bei Anträgen auf Feststellung von Behinderungen und Nachteilsausgleichen
- bei Anträgen auf Rente, Kur- Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen
- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos
- und vertritt die Interessen der pflegebedürftigen Mitglieder in Angelegenheiten der Pflegeversicherung
- bei rechtlichen Fragen im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung
- und vertritt seine Mitglieder beim Amt für soziale Angelegenheiten (früher Versorgungsamt), bei der Deutschen Rentenversicherung, Krankenkassen, Agentur für Arbeit, bei den Berufsgenossenschaften und in allen Instanzen der Sozialgerichte

Ansprechpartner im Ortsverband Altenkirchen:

Fred Nolden 02681/2655
Erhard Lichtenthäler 02681/2338

Ansprechpartner im Ortsverband Eichelhardt:

Friedhelm Höller 02681/4359

Ansprechpartner im Ortsverband Flammersfeld/Mehren:

Therese Fiedler 02685/213
Hans-Werner Seifen 02686/682

Ansprechpartner im Ortsverband Neitersen:

Bodo Nöchel 02681/4256
Jenny Triesch 02681/4245

Ansprechpartner im Ortsverband Weyerbusch:

Max Bohnet 02686/207
Christina Lichtenthäler 02686/989271

Die sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder übernehmen die hauptamtlichen Mitarbeiter der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen.

Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags - erforderlich. Weitere Infos: www.vdk.de/kv-altenkirchen

Zusätzlicher Service des VdK (auch für Nichtmitglieder):

- Fachberatung für behindertengerechtes Bauen und Wohnen durch die Landesberatungsstelle
Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen

■ Prostata-Selbsthilfegruppe Westerwald

Dr. Reinhold Ostwald, Hachenburger Str. 14, 56269 Dierdorf,
Tel. 02689/2066

■ Pro Familia, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.

Beratungsstelle Hachenburg

Steinweg 13, 57627 Hachenburg, Tel. 02662/945141;
Fax: 02662/945143, E-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Unser Angebot: Schwangerschaftsberatung zu sozialen und finanziellen Hilfen; therapeutische Beratung bei Paar- und Sexualproblemen; sexualpädagogische Arbeit, Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219

Telefonische Terminvereinbarung: Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 10 Uhr, Dienstag: 13 bis 15 Uhr, und Donnerstag: 14.30 bis 15.30 Uhr. Beratungstermine werden nach telefonischer Absprache montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr sowie für Berufstätige an zwei Wochentagen bis 20 Uhr vergeben.

■ Evangelische Beratungsstelle

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Stadthallenweg 12, 57610 Altenkirchen 02681/3961

E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de

Beratungsangebote: Erziehungsberatung - Beratung für Kinder und Jugendliche - Trennungs- und Scheidungsberatung - Ehe- und Paarberatung - Lebensberatung für Erwachsene - Schwangerschaftskonfliktberatung - soziale Beratung für schwangere Frauen

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V.

Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen

Dr. paed. Holger Liebsfeld, Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.,
holger.liessfeld@awo-ak.org 02681/984987-1
Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.,
frank.stock@awo-ak.org 02681/984987-2
Barbara Wolf, Dipl.-Sozialarb.,
barbara.wolf@awo-ak.org 02681/984987-4
Nadine Grifone, Dipl.-Sozialpäd.,
nadine.grifone@awo-ak.org 02681/984987-5
Sammel-Fax: 02681/984987-0

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V.

Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf

Kathrin Weber, Dipl.-Sozialpäd.,
kathrin.weber@awo-ak.org 02741/991919-1
Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.,
mechthild.reifenrath@awo-ak.org 02741/991919-2
Nicole Paul, B.A. Soziale Arbeit, M.A. Bildung und Soziale Arbeit,
nicole.paul@awo-ak.org 02741/608087-9
Sammel-Fax: 02741/936566

www.ehrenamt-im-netz.de, www.awo-ak.org
Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9 Uhr bis 16 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.

Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung, Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek, Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter, Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegeschäften und Vormundschaften, Referententätigkeit und Inhouse-Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

■ Ausbildungsmanagement

Beratung und Unterstützung

für Betriebe und Ausbildungssuchende

DAA Betzdorf, Tel. 02741/ 939810; Wilhelmstraße 30,
57518 Betzdorf, www.daa-betzdorf.de

■ LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/Ww.

Beratungsstelle, Driescheider Weg 57, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 98302115
Email: beratungsstelle.altenkirchen@lebenshilfe-ak.de

■ Notruf „Frauen gegen Gewalt“ e.V.

- Notruf und Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen und Mädchen e.V. - Neustr. 43, 56457 Westerburg, Tel. 02663/8678, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr

■ Interventionsstelle bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Neustr. 43, 56457 Westerburg, Tel. 02663/911353, Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr, Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr

■ Präventionsbüro Ronja

- Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Kinder -, Neustr. 43, 56457 Westerburg, Tel. 02663/911823, E-Mail: Praeventionsbuero-Ronja@web.de
Sprechzeiten: Montag von 9 Uhr bis 14 Uhr, Dienstag und Mittwoch von 9 Uhr bis 13 Uhr, Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr

■ Hospizverein Altenkirchen e.V.

Hospiz- und Palliativberatungsdienst Leuzbacher Weg 31, 57610 Altenkirchen

Bürozeiten: montags bis donnerstags 9.00 bis 13.00 Uhr
außerdem jederzeit nach telefonischer Terminabsprache; Bürotelefon-Nr: 02681/879658 - Mobil: 0177/8589397; E-Mail-Adresse: hospiz-ak@t-online.de

■ Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen

Treffen: jeden 1. Di. im Monat, 17.15 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Kontakt:

Hans Rudolf Heller 02687-524
oder Karl Heinz Schäfer 02662-6670
oder WeKISS 02663-2540

■ Gesundheitsamt Altenkirchen

Allgemeine Beratung 02681/81-2730

■ Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auskunftsstelle für Auszüge aus dem Liegenschaftskataster Dipl.-Ing. Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/3179, info@vermessung-wassermann.de
Bürozeiten: Montag bis Freitag 7.30 bis 16.15 Uhr, Donnerstag bis 18 Uhr.

■ Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzen zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber Behörden.

Die Termine finden im monatlichen Wechsel in Bad Marienberg und Altenkirchen statt. Die Beratungsstunden in Bad Marienberg erfolgen in den geraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr in Zimmer 15, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Beratungsstunden in Altenkirchen erfolgen in den ungeraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Wilhelmstraße 10 in Altenkirchen. Selbstverständlich steht Ihnen unser Beratungsbüro in Koblenz täglich von 9 bis 11 Uhr zur Verfügung. Telefonische Terminabsprache bei Ilka Turnau, Tel. 0261/34475. Bei sonstigen Fragen steht Ihnen der 1. Vorsitzende des Ortsverbands Weyerbusch, Leo Barnhofer, Tel. 02684/850257, oder R. Engel, Tel. 02685/989073, zur Verfügung.

■ Blinden- und Sehbehindertenverein für den Kreis Altenkirchen

Vorsitzender: Reiner Seibert, Schumannstr. 13, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/21551 (AB) oder 02741/974556, Fax: 02741/974557, Mail: reiner.seibert@gmx.de; Internet: www.bsv-ak.de
Blinde und sehbehinderte Menschen erhalten dort spezifisch Rat und Hilfe.

■ EKS - Erwachsene Kinder von suchtkranken Eltern/Erziehern

Anonyme Selbsthilfegruppe

Donnerstag, 20 bis 22 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes, Hofstraße 33 (Hintereingang), Altenkirchen
Kontakt: männliche Kontaktperson, 02682/1763 priv.; 02682/4146 dienstl.; weibliche Kontaktperson, 02742/912666 priv.; Email: eks-ak@gmx.de

■ Selbsthilfegruppe Epilepsie

Treffen: einmal monatlich in Hachenburg, 19 Uhr, Datum bitte erfragen; Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel. 02663-2540, Mail: wekiss@gmx.de

■ SKOLIOSE (Wirbelsäulen-Verkrümmung)

Die Patienten Interessengemeinschaft SKOLIOSE, mit den angeschlossenen regionalen Selbsthilfegruppen für Skoliose, Kyphose oder Morbus Scheuermann Betroffene ist ein Selbsthilfe Netzwerk für Erwachsene sowie für Eltern von Betroffenen Kindern und Jugendlichen der Region: Köln, Bonn, Koblenz und Umgebung. Regelmäßige Treffen mit anderen Betroffenen, mit Erfahrungsaustausch zu allen relevanten Themen: Physiotherapie, Schmerzbehandlung, Korsettversorgung, Operation, Reha-Maßnahmen sowie Heil- und Hilfsmitteln, mit einem erträglicheren Alltag für Skoliosepatienten. Trotz dieser Erkrankung dennoch positiv denken und handeln, aktiv werden in einer Rücken- oder Aquagymnastik-/Aqua-fitnessgruppe für Skoliose Betroffene. Weitere Infos und Kontakt unter: H. Moog, Tel. 0175 - 48 68 358, oder im Internet unter: www.skoliose-selbsthilfegruppe-bonn.de

■ Morbus-Crohn-Selbsthilfegruppe

Telefon 02688/8724

■ Neue Kompetenz

Beratungsbüro Frau & Beruf (vorher Beratungsstelle für Berufsrückkehrerinnen), Wilhelmstr. 28, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681/986129

Fax: 02681/986134

E-Mail: buero@neuekompetenz.de

Homepage: www.neuekompetenz.de

■ Jugendscout (Jugendberufshilfe)

Gefördert durch ESF-, Landes- und Kreismittel

c/o BRÜCKE Altenkirchen e.V., Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/933010

Der Jugendscout bietet ein kostenloses Beratungsangebot für junge Leute bis 25 Jahre bei der Suche nach einem Ausbildungs-/Arbeitsplatz.

Bürozeiten in Altenkirchen:

Kreisverwaltung/Gesundheitsamt: nach telefonischer Vereinbarung

Bürozeiten in Betzdorf:

Montag - Donnerstag von 9 - 12 und 14 - 16 Uhr

und nach Vereinbarung.

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Ww./Ak

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude in Altenkirchen, Karlstraße. Nähere Informationen erhalten Sie bei: Klaus Dieter Richter, Handy 0151/17442737.

■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölnener Straße 97, 57610 Altenkirchen; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr.

■ Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuzes e. V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681/800645

Fax: 02681/800698

Email: betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de

Internet: drk-altenkirchen.de

Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus Dienstort Wissen

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Internet: www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen, Tel. Büro: 02681/988861, Fax. Büro: 02681/70159; Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9 bis 12 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und 15 Uhr bis 18 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ AWO-Kreisverband Altenkirchen e. V.

Schulstraße 10, 57518 Betzdorf

Tel. 02741/970562, Fax: 02741/935558,

E-Mail: info@awo-altenkirchen.de

Internet: www.awo-altenkirchen.de

Unsere Mitarbeiter sind montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr - und nach Vereinbarung - für Sie da.

Der AWO-Kreisverband Altenkirchen e.V. ist Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement - seniorTRAINER - im Kreis Altenkirchen. U. a. Soziale Dienste, Vermittlung von Kuren und Erholungsmaßnahmen. Des Weiteren bietet der AWO-Kreisverband freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine „Alltagshelfer“.

■ Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092

Öffnungszeiten der Service-Center:

Montag - Mittwoch 8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Die übrigen Arbeitsgebiete des Finanzamts sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Bei umfangreichen Sachverhalten besteht die Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung mit dem zuständigen Bearbeiter.

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen, Tel. 0180 - 3757400 (9 ct pro Minute aus dem dt. Festnetz und max. 42 ct pro Minute mobil)

Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de

E-Mail: Poststelle@fa-ak.fin-rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter: 0180/3757400*

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, *9 Cent/Minute via dtms

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Ratsuchende sind am Telefon direkt mit qualifizierten Fachberatern verbunden und erhalten kompetente Antworten.

Die Rufnummern lauten:

0900/1778080-1* Verbraucherfragen und Reklamationen

(Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-2* Versicherungen (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-3* Banken, Baufinanzierung, Geldanlage

(Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-4* Telefon und Internet (Di., 10 bis 16 Uhr)

* Der Tarif beträgt 1,50 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Damit sind die Kosten für die Beratung beglichen.

Die Verbraucherzentrale kann durch Projektfinanzierungen Dritter weitere Info-Telefone zu folgenden Themen anbieten:

01805-60756020** Energie, Bauen und Wohnen

(Mo. u. Do., 9 bis 13 Uhr)

01805-60756030** Ernährung (Mo., 9 bis 13 Uhr

und Do., 13 bis 17 Uhr)

01805-60756040** Gesundheit (Di., 10 bis 13 Uhr)

** 0,12 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz

01802-000766*** Fragen zum Verbraucher-Insolvenzverfahren (14-tägig, Di., 9 bis 13 Uhr)

*** 6 Cent pro Gespräch

06131/284841 Informations- und Beschwerdetelefon Pflege zum Ortstarif (Mo. u. Mi., 9 bis 13 Uhr und Do., 14 bis 17 Uhr)

0261/12727 Servicetelefon der Beratungsstelle Koblenz zur direkten Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle und zur Terminvereinbarung (Mo, Mi, Do, 9 bis 11 Uhr und Mo, Mi, 15 bis 17 Uhr)

Große Langgasse 16, 55116 Mainz

Außerhalb der Öffnungszeiten Einsicht in die Infothek, ca. 60 Themenordner mit Test und Informationen zu den Öffnungszeiten der evangelischen Bücherei möglich.

■ Öffnungszeiten des DGB Regionalbüros in Betzdorf

Bahnstraße 15, auf der Galerie: geöffnet am Freitagvormittag - während des Wochenmarkts

Sprechstunde der IG Bauen, Agrar, Umwelt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr - Anmeldung 0261/32563

Sprechstunde der DGB Rechtsschutz GmbH jeden Dienstag nachmittag, nach telef. Absprache, Anmeldung: IG Metall Betzdorf 02741/97610. Sprechstunde der Beratungsstelle Frau und Beruf nach telef. Ansprache, 02681/986129

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Altenkirchen

Treffen: jeden 2. Mittwoch im Monat; Ort: AOK Altenkirchen, Karlstraße 18; um 19 Uhr. Betroffene/Angehörige und Interessierte können sich informieren. Ihr Ansprechpartner: Christel Enders, Bergstraße 5, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/1278.

■ Giftinformationszentren

u. a. Beratungsstelle bei Vergiftungen:

Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität Mainz, Langenbeckstr. 1, Mainz; Tel. 06131/19240 oder 232466

■ Giftnotruf

über die Informationszentrale gegen Vergiftungen der Rheinischen-Friedrich-Wilhelm-Universität, Zentrum für Kinderheilkunde, Adenauerallee 119, Bonn, Tel. 0228/2873211 und 2873333; Fax: 0228/2873314

■ Deutscher Psoriasis Bund e.V.

Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

RG-Leiter: Manfred Greis Tel. 02680/8024

Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch in den ungeraden Monaten um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach

■ Selbsthilfegruppe AAS

(Anonyme Arbeits-süchtige)

Treffen finden 14-tägig montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in allen ungeraden Kalenderwochen im Mehrgenerationenhaus MITTENDRIN, Wilhelmstr. 10 in Altenkirchen statt. Ansprechpartner: Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Tel. 02681/950438.

■ HIBA e.V. in Wissen

Ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit allen Arten von Behinderungen und psychischen Erkrankungen im Kreis Altenkirchen zur Unterstützung im Alltag - Anerkannter Dienst in der Jugendhilfe

- Einsatzleitung - Ansprechpartner: Marco Laux, Sonja Müßig

- Freizeit- und Bildungsangebote - Ansprechpartner: Sonja Müßig

- Integrative Begleitungen zum Besuch von Regeleinrichtungen (Kindertagesstätten, alle Regelschulen und Förderschulen)

Ansprechpartnerinnen:

Frea Gend, Michaela Stürmer, Mandra Schmitt-Schilling

- Beratungsstelle. - Ansprechpartner: Christof Weller

- Schulstr. 4 - 57537 Wissen/Sieg - Tel. Nr. 02742 / 4967 -

Fax: 02742 / 71012, e-mail: HIBA@HIBAEV-ak.de /

Homepage www.HIBAEV-Ak.de

■ AIDS-Beratungsstelle

Die Aids-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes bietet Sprechstunden sowie die Möglichkeit zum anonymen und kostenlosen Test, Kontaktadresse: Frau Herkersdorf, Tel. 02681/812732

■ Deutsche Sauerstoffliga LOT e.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie

Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. im Monat, 18 Uhr

Kontakt: Franz Josef Kölzer, 06746-8352

oder WeKISS 02663-2540

■ DMSG Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe

Altenkirchen und Umgebung

Treffen: jeweils am vierten Dienstag jeden Monats um 17.30 Uhr in der Jakobusstube der kath. Pfarrgemeinde in Altenkirchen, Rathausstraße 9, Ansprechpartner: Bernd Dicke, 02686/8778

■ Notare

Sebastian Miesen, Tel. 02681-4281, und Dr. Andreas Engels, Tel. 02681-2093, Kölner Straße 23, 57610 Altenkirchen

■ IQ und Kids

Selbsthilfegruppe für Eltern hochbegabter Kinder

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr,

Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, 57537 Wissen;

Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe (WEKISS) Tel. 02663/2540,

E-Mail: iq-und-kids@onlinehome.de

■ DONUM VITAE Westerwald/Rhein-Lahn e.V.

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur

- staatlich anerkannte Beratungsstelle -

Schwangerschaftskonfliktberatung; allgemeine

Schwangerenberatung; Familienplanung und Sexualberatung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 - 12 Uhr

Mittwoch von 13.30 - 16.30 Uhr

und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900;

Fax: 02602/9991901

E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

■ Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hamm/Sieg

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus - Wann? Jeden Dienstag, 19.30 Uhr - Wer? Suchtkranke (Alkohol, Medikamente, Drogen) und deren Angehörige und Freunde.

Ansprechpartner: Ottmar, Tel. 02681/4958, Andreas,

Tel. 02742/967683 oder 0175-5608614; Klaus, Tel. 02682/3612

Homepage: freundeskreise-rheinlandpfalz.de

■ Selbsthilfegruppe Zwänge und Ängste

Treffen: 2 x im Monat in Hachenburg

Kontakt und Info: WeKISS, Tel. 02663-2540, wekiss@gmx.de

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Begegnungsstätte für Jung und Alt

Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Tel. 02681 / 950438

Ein Raum für Menschen, die Begegnung und Gespräche suchen, Informationen und Beratung wünschen, sich bei Tee oder Kaffee eine Pause gönnen oder selbst aktiv werden wollen.

Mo bis Fr 9 bis 17 Uhr

Ein Projekt des Diakonischen Werks Altenkirchen in Kooperation mit dem Caritasverbands Altenkirchen, der Neuen Arbeit e.V. und der Kath. und Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen.

■ Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz Hilfe für Tumorkranke und ihre Angehörigen

Wir unterstützen Sie: - durch Information über Sozialleistungen und helfen bei der Antragstellung

- mit Gesprächen zur Krankheitsbewältigung
- durch Gruppenangebote u.v.m.

Außenstelle Altenkirchen, Karlstr. 18 (AOK), Tel. 02681/8050 oder 0261/988650. Am 3. Mittwoch des Monats von 10 bis 12 Uhr. Die Beratung erfolgt unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit. Anmeldung erwünscht.

■ Selbsthilfe

bei Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Medikamenten, zwanghaftem Essverhalten und nichtstofflichen Süchten.

Grundlage ist das 12-Schritte-Programm der anonymen Selbsthilfegruppen. Mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Asbach, Hauptstr. 52 b/Ecke Schulstraße, Kontakt-Telefon: 02683/967900 oder 02686/988635

■ Bereitschaftsdienste

Weitere wichtige Rufnummern/Sprechstunden
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Altenkirchen e.V. - Ambulante Soziale Dienste kreisweit -
Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Tel. 02681/8006-0

■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

Ziel dieses gemeinnützigen Vereins ist die Aufrechterhaltung und Stärkung der Sicherheit im Straßenverkehr. Der Verein berät und unterstützt kostenlos Privat- oder Geschäftspersonen, Kindergärten, Schulen, Verkehrs- und Transportbetriebe, Verwaltungen und Hilfsorganisationen in allen Fragen der Straßenverkehrssicherheit. Partner sind Autowerkstätten, Behörden, Busunternehmen, Fahrerlehrer, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste, Speditionen, Schulen, Taxiunternehmen, Technisches Hilfswerk.

www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender Fred Henschel, Tel. 02681/81-2356; Geschäftsführer: Peter Stöckigt, Tel. 02686/1301

■ Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG)

Tel. 02681 / 1624; Internet: www.dlrg.altenkirchen.de
E-mail: DLRG-AK@gmx.de

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Region Westerwald-Altenkirchen

Café Mokka, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen; Treffen: jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr
Ansprechpartner: Hans-Werner Bork, Tel. 02292-6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de und Gerhard Krapp, Tel. 02681-2251, E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de
Alle weiteren Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www.lungenemphysem-copd.de

■ Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,
E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de
Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegenheiten, Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten, Jugendmigrationsdienst, Schuldner- und Insolvenzberatung, Suchtberatung und -prävention, Selbsthilfe, Ambulante Rehe Sucht, Vermittlung von Kuren und Erholungsmaßnahmen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Folgende Gruppentreffen finden statt:

Freundeskreis für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16
Treffen: donnerstags, 20 Uhr, Tel. 02681/800820

Kurse für suchtmittelauffällig gewordene Kraftfahrer

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16
Treffen: dienstags 10 Uhr und freitags 18 Uhr, Tel. 02681/800820

EXIT Selbsthilfegruppe für Abhängige von illegalen Drogen

Ev. Gemeindeforum, Wilhelmstraße 6,
57610 Altenkirchen, freitags, 18 Uhr, Tel. 02681/800820

Diakonisches Werk Außenstelle Kirchen,

Kirchplatz 8, 57548 Kirchen,
im Gemeindehaus
der Ev. Kirchengemeinde Kirchen

Schuldner- und Insolvenzberatung,
Anmeldung über Dienststelle Altenkirchen,
02681/800820

Jugendmigrationsdienst:

dienstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten:

donnerstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Betreuungsverein, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02681/800820

■ Betreuungsverein im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V.

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/800820, Fax: 02681/800882

E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de

Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung. Zusätzliche Beratung im Ev. Gemeindehaus Kirchen, Kirchplatz 8, 57548 Kirchen; Termine nach telefonischer Vereinbarung. Wir bieten an: Beratung in betreuungsrechtlichen Angelegenheiten, Fortbildungsveranstaltung zum Betreuungsrecht, Unterstützung, Beratung und Begleitung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, Vorträge zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

■ Deutsche Rheuma-Liga, örtl. AG Altenkirchen

Helga Kober, Tel. 02681/2718, Rheumaligaak@yahoo.de
Selbsthilfegruppe, Austausch, Funktionstraining

■ Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen

Treffen: jeden ersten Dienstag im Monat von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr. 10 (Fußg. zone) in Altenkirchen. Kontakt: Regionalleiter Walter Magoley, Tel. 02681-6518, Vertretung Ingrid Kahn, Tel. 02682-4278

■ NABU Altenkirchen

Driescheiderweg 18, 57610 Altenkirchen

Vorsitzender: Immo Vollmer Tel. 02681/989992

Stellv. Vorsitzender: Harry Sigg Tel. 02681/985055

■ Caritasverband Altenkirchen e.V.

Rathausstr. 5, Altenkirchen, Tel. 02681/2056

www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de

Allgemeine Sozialberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen; Fachdienst Gemeindecasitas. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen):
Dienstag 8.30 bis 14 Uhr, Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr

Café-Treff am Montag:

Montag, 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Donnerstag-Treff:

Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesunde Menschen zu treffen: Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen

Caféhaus-Nachmittag:

Donnerstag, 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Hilfe für die Seele:

Eine angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelisch belasteten Phasen ihres Lebens Mittwoch, 16 bis 17.30 Uhr im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9 in Wissen Donnerstag, 17.15 bis 18.45 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 3. September 2015, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Montag, 7. September 2015, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 11. September 2015, 19 Uhr (Übung)

Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten bis einschließlich 4. September (Ferienzeit)

Dienstag bis Freitag	11.00 bis 17.00 Uhr
----------------------	---------------------

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 ! Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad,

Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinsame Sitzung des Schulträgersausschusses und des Kindergartenausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Donnerstag, 10. September 2015, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine gemeinsame Sitzung



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

des Schulträgersausschusses und des Kindergartenausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung

I. Vorberatende Beschlussfassungen

Nichtöffentliche Sitzung

Verbandsgemeinde Altenkirchen

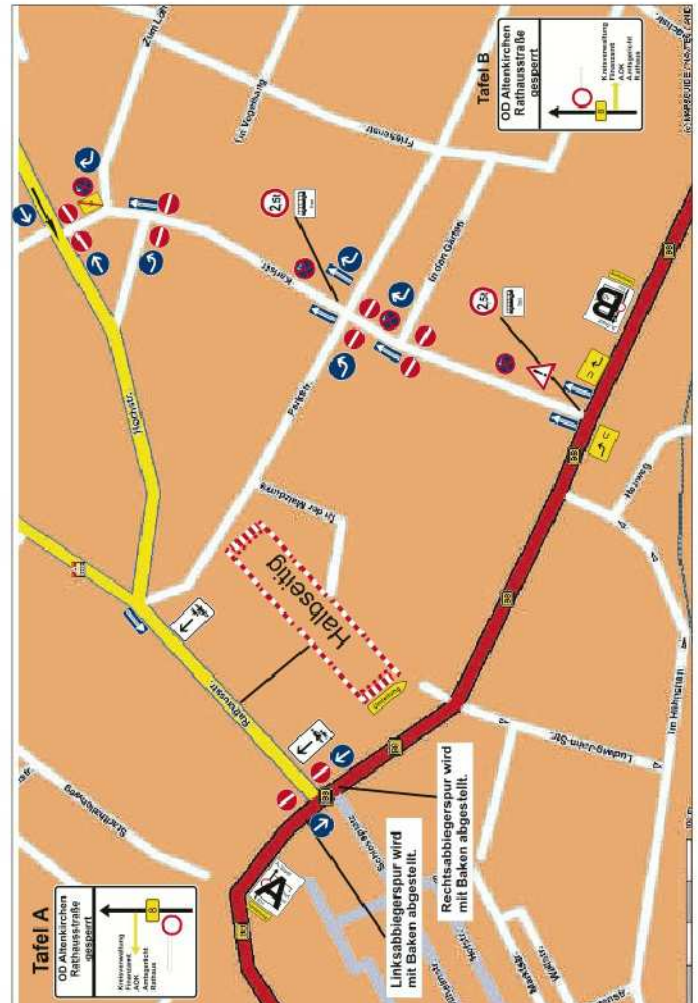
I.V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Rathausstraße in Altenkirchen

Ab dem 7. September 2015 wird die Vollsperrung in der Rathausstraße aufgehoben. Bis voraussichtlich 10. Oktober 2015 ist das Befahren der Rathausstraße im Wege einer Einbahnregelung in Fahrtrichtung Innenstadt möglich. Stadtauswärts erfolgt die Verkehrsführung ebenfalls über eine Einbahnregelung von der Frankfurter Straße kommend über die Karlstraße zur Hochstraße.

Die zu befahrende Umleitungsstrecke (s. beigefügten Plan) ist durch vorwegweisende Beschilderung beschrieben.



Es wird um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftretende Behinderung und Lärmbelästigung gebeten.

Altenkirchen, 27. August 2015

I.V. Heinz Düber
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
- als Straßenverkehrsbehörde -

Aus den Gemeinden



Berod

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 4. September 2015, 19.30 Uhr, findet im Konferenzraum des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystem für die Rheinstraße
2. Straßenreinigungspflicht

3. Schlagerparty am 24.10.2015
4. Information der Ortsbürgermeisterin
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung:**
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Steuerangelegenheiten

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Platz 13 für das Team der Ortsgemeinde Berod

In diesem Jahr war wieder das Team der Ortsgemeinde Berod am Start beim Fest der Kinderkrebshilfe Gieleroth. Wie die anhängenden Fotos dokumentieren, bekam die bisherige Frauen-Power-Mannschaft endlich männliche Verstärkung hinzu. Die Ortsbürgermeisterin freute sich über jeden spontan angesprochenen Freiwilligen, der die Mannschaft bei kraftvollen Einsätzen unter-



stützte. Schnell wurde in die bunte Verkleidung geschlüpft und die erforderlichen Aufgaben mit Geschick erfüllt. Einen Muskelkater gab es gratis dazu... Ihnen allen noch einmal an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 14. Juli 2015

Unter Punkt 1 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit einem Antrag auf Brennholz in Eigenwerbung. Die Ortsbürgermeisterin verlas diesen Antrag von Fritz-Walter Vohl vom 17.04.2015. Er hat folgenden Inhalt: Herr Vohl beantragt, dass die Brennholzaufarbeitung in Eigenwerbung ab dem Winter 2015/2016 wieder im Schlag erfolgen kann. Folgende Gründe sprechen seiner Meinung nach für diese Handhabung:

- Die Kronen und dickeren Äste der gefälltten Bäume könnten wieder aufgearbeitet werden, mit der Folge, dass die Stückzahl der zu schlagenden Bäume sinkt. Es kann seiner Ansicht nach nicht sein, dass das Brennholz für mehrere Haushalte im Wald liegen bleibt.
- Durch das Aufarbeiten der o. g. Kronen und Äste ergibt sich eine Waldbewirtschaftung, die dem ökologischen Gedanken Rechnung trägt.
- Das Rücken der Stämme an die Holzabfuhrwege entfällt. Der Ortsgemeinde entstehen daher weniger Kosten. Der Preis für das Brennholz könnte entsprechend ermäßigt werden.
- Schäden durch die Holzabfuhr in den Schlägen und an den Holzabfuhrwegen würden seiner Ansicht nach gegenüber dem Holzabtransport mit Rückegeräten nicht vergrößert, sondern eher verringert.
- Im abgelaufenen Jahr wurden die aus dem Schlag geschleppten Stämme in den Entwässerungsgräben entlang des Holzabfuhrwegs versenkt.

Das Aufarbeiten der Stämme war somit erst nach weiteren Schlepperarbeiten durch die Selbsterwerber möglich.

Forstamtmann Berthold Kölbach nahm dazu wie folgt Stellung: Er wies auf Schäden hin, die durch die Befahrung des Waldes bei der Brennholzgewinnung entstehen. Durch das Einbringen von Pilzen an die Baumwurzeln werden diese geschädigt. Solche Schäden sind auch im Beroder Forst schon feststellbar.

Im Anschluss ergab sich eine lebhaftige Diskussion. Festgehalten wurde: Eine flächige Befahrung ist nicht erlaubt. Die Rückegassen sind einzuhalten. Wenn einzelne Bäume umgefallen sind (besonders Buchen), sollen zusätzliche Lose angeboten werden, damit eine schnelle Aufarbeitung erfolgen kann. Das Waldstück entlang der B 8 ist aufgearbeitet.

Das Holz dort wird an die entsprechende Industrie verkauft. Die Markierungen an den Bäumen entlang der K 149 und andere in der Sitzung genannte Bereiche werden im Herbst aufgearbeitet.

Herr Kölbach wies auch auf die ökonomischen Aspekte (Kosten) hin, die entstehen würden, wenn alle - auch kleinere Arbeiten - durch das Forstamt kurzfristig erledigt würden.

Herr Kölbach verteilte Informationsmaterial von der FAWF (Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft) an die Ratsmitglieder. Aus diesem geht eindeutig hervor, dass unbedingt Bodenschäden durch Befahrung vermieden werden müssen und dass Selbsterwerber mit ihren eingesetzten Traktoren auf den Rückegassen bleiben sollten. Ebenfalls untersucht die FAWF bereits seit einigen Jahren die Auswirkungen des Nährstoffentzugs mit der Holzernte auf den Nährstoffhaushalt unserer Wälder. Es zeigt sich, dass vor allem in Laubwäldern auf armen Standorten, wie Sandstein die Nährstoffbilanzen, häufig nicht ausgeglichen sind. Daher sollte die Holznutzung und der damit verbundenen Nährstoffentzug auf das ökologisch und ökonomisch sinnvolle Maß beschränkt werden. Auf die Brennholznutzung bezogen bedeutet das: Material unter der Derbhölgengrenze (7 cm) besser noch Holz unter 10 cm Durchmesser muss auf jeden Fall im Wald belassen werden.

Nach den Ausführungen von Herrn Kölbach wurde über den Antrag von Fritz-Walter Vohl abgestimmt. Dabei wurde dieser abgelehnt.

Herr Kölbach weist abschließend noch auf die Aufarbeitung von Gewitterschäden bei Nadelbäumen hin, um Käferholz zu vermeiden. Anschließend sprachen die Ratsmitglieder über die Anschaffung von Streusalz für die Winterperiode 2015/2016. Hierzu stellte die Ortsbürgermeisterin das Angebot der Firma Hamann, Nickenich vor. Die Kosten für den Winterperiode 2014/2015 lagen bei 2.701,60 € ohne Salzkosten. Der Verbrauch an Salz lag für die Jahre 2013 und 2014 bei ca. 29 t. Die Ortsbürgermeisterin wurde einstimmig beauftragt, 24 t Streusalz zu dem Sommerpreis von 84 € zuzüglich MwSt. zu erwerben. Die Ortsbürgermeisterin geht davon aus, dass die Firma Abresch den Winterdienst auch im nächsten Winter zu den Konditionen wie im Vorjahr ausführen wird.

Ferner stand der Antrag des SC Union Berod/Wahlrod für die jährliche Spende auf der Tagesordnung. Für das Jahr 2015 stellte der Sportverein SC Union Berod/Wahlrod einen Antrag zur finanziellen Unterstützung. Hierzu verlas die Ortsbürgermeisterin das Schreiben des Geschäftsführers Herrn Sven Hauske. Der Ortsgemeinderat beschloss, den Sportverein SC Union Berod/Wahlrod im Jahr 2015 mit einer Spende von 1.000 € zu unterstützen.

Des Weiteren wurde über die Bekämpfung der Herkulesstauden beraten. Die Ortsbürgermeisterin informierte über die Bekämpfung der Herkulesstauden im Beroder Wald am 02.07.2015 durch die Firma Neophytex (Fred Duscha, Hachenburg).

Mehr als 100 neue Pflanzen wurden fachgerecht vernichtet. Mit einem solchen Ausmaß an neuen Pflanzen hatte Herr Duscha nicht gerechnet. Seltsam ist, dass diese Neupflanzen an Stellen gewachsen sind, wo vorher nie eine Herkulesstaude gewachsen ist (miten auf der Windwurf-Fläche). Ein Aus-Samen der Pflanzen wurde verhindert. Die Flächen müssen weiterhin bekämpft und beobachtet werden. Es wurde angeregt, die Bekämpfung der Herkulesstauden zusammen mit den angrenzenden Ortsgemeinden durchzuführen. Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, diesbezüglich Kontakt aufzunehmen. Im weiteren Verlauf der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit Arbeiten zum Abschieben von Banketten in der Gemarkung Berod. Der Erste Beigeordnete Ulrich Christ hat am 21.05.2015 bei der Firma Thomas Zimmer nachgefragt, ob das Angebot für das Abschieben von Banketten in der Gemarkung Berod das beidseitige Abschieben beinhaltet. Diese Nachfrage wurde durch Thomas Zimmer mit Ja beantwortet. Somit ist er der kostengünstigste Anbieter (wie bereits in der Sitzung am 08.05.2015 vorgestellt) und die Zustimmung des Rats zur Auftragsvergabe zu einem Gesamtpreis von 4016,25 € kann erfolgen.

Die Arbeiten zum beidseitigen Abschieben von Banketten in der Gemarkung Berod wurden nun an die Fa. Thomas Zimmer, Schenkelberg, zu einem Gesamtpreis von 4016,25 € vergeben und sollen im Herbst 2015 ausgeführt werden.

Nächster Beratungsgegenstand war die Seniorenfahrt 2015. Diese findet am Freitag, 11. September 2015, statt. Mit dem Bus fahren die Senioren zunächst nach Mainz ins Brauhaus Castell zum Mittagessen. Danach folgt der Besuch der Stadt Wiesbaden. Mit der „Thermine“ ist eine Stadtrundfahrt gebucht, bei der alle Sehenswürdigkeiten von Wiesbaden angesteuert werden. Im Café Maldaner werden die Senioren nachmittags mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Wenn es die Zeit noch erlaubt, besteht noch die Möglichkeit, den Bambusgarten in Wiesbaden zu besuchen, um in die Welt der Blumen und Pflanzen abzutauchen.

Abfahrt ist morgens um 9.30 Uhr ab Bürgerhaus-Parkplatz. Gegen 20 Uhr wird der Bus wieder in Berod sein.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeisterin Ruchnewitz wie folgt: Sie informierte zunächst über die Geburt von Tom Strauch (Rheinstraße).

Kostenersatz für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen für das Jahr 2015

Die Ortsgemeinde Berod hat gemäß § 12 Abs. 10 des LstrG in Verbindung mit § 12 der Gebühren- und Beitragssatzung 2015 und

dem bestehenden Nutzungsvertrag für das Jahr einen Betrag von 0,46 €/qm entwässertes öffentliche Verkehrsfläche zu bezahlen.
 $23.758,95 \text{ qm} \times 0,46 \text{ €} = 10.929,12 \text{ €}$

Überflutungssituation in der Wiesenstraße

Am 10.07.2015 fand ein gemeinsames Treffen zwischen den Vertretern der Verbandsgemeindewerke, der Verbandsgemeinde, der Firma Planeo Hachenburg, der Ortsgemeinde und den betroffenen Bürgern statt, um über die Überflutungssituation im Bereich der Wiesenstraße zu sprechen. Die Firma Planeo Hachenburg wird die derzeitige Kanalsituation erneut berechnen, das Ergebnis soll Ende September 2015 gemeinsam besprochen werden, um Abhilfemaßnahmen zu treffen. Die Ortsbürgermeisterin wird auch die Auswirkung von Veränderungen in der Ortsgemeinde (Baumaßnahmen wie z.B. in der Rheinstraße) auf die Situation ansprechen.

Ausschreibung für die Reparaturmaßnahmen an der Straße „Am Lauterberg“

Die Ausschreibung für die erforderlichen Reparaturmaßnahmen muss aufgrund der voraussichtlich zu erwartenden Kosten öffentlich ausgeschrieben werden. Hiermit wurde die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen beauftragt.

Kommunale Stromlieferstellen

Ende April fand ein Gespräch mit dem kommunalen Ansprechpartner Ulrich Botsch und der Ortsgemeinde Berod, vertreten durch die Ortsbürgermeisterin und die beiden Beigeordneten, statt. Über eine gewonnene Ausschreibung des GSStB (ca. im Jahr 2013) ist die alte EVM GmbH zum Stromlieferanten für die Kommunen im Landkreis Altenkirchen geworden. Der Vertrag hat eine Erstlaufzeit bis zum 31.12.2016. Es besteht eine Verlängerungsoption von einmalig 24 Monaten. Die Kündigungsfrist beträgt neun Monate.

Da Wärmestrom-Lieferstellen (Elektroheizungen) seinerzeit nicht Gegenstand der Ausschreibung waren, ist deren Belieferung bei der KEVAG verblieben. Mittlerweile ist aus der alten EVM GmbH und KEVAG die neue evm AG geworden. Somit ist die neue evm AG Stromlieferant für alle kommunalen Gebäude und Einrichtungen der Ortsgemeinde Berod inklusive Straßenbeleuchtung.

Internetauftritt Neubaugebiet „Im Gassegarten“ auf unserer Homepage

Die Internetseite für unser Neubaugebiet „Im Gassegarten“ wurde dank Mithilfe von Melanie Kindsgrab und Denis Ruchewitz neu überarbeitet. Ein erster Interessent aus dem Raum Bonn konnte hierdurch bereits gefunden werden. Die Vermarktung über die Seite Immobilien-Scout ist derzeit aus organisatorischen Gründen noch im Aufbau. Die Ortsbürgermeisterin stellte ergänzend zu dem Thema „Vermarktung der Bauplätze“ den Rohentwurf von Werbebannern vor, die jeweils am Ortseingang auf Privatflächen aufgestellt werden. Der Eigentümer der Fläche an der B 8 (Einfahrt Richtung Berod) wurde ermittelt. Der bisherige Homepage-Standard soll beibehalten werden.

Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ 2015

Die Ortsgemeinde Berod hat in diesem Jahr an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft!“ im Kreiseinscheid teilgenommen. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen honoriert die Mühe der Ortsbürgermeisterin und der Bürger von Berod für die Dorfverschönerung mit einer Prämie von 250 €. Diese Zuweisung ist für weitere Dorfverschönerungsmaßnahmen zu verwenden.

Planung einer Schlagerparty durch alle ortsansässigen Vereine im Oktober

Am Samstag, 24.10.2015, findet eine Schlagerparty für alle Einwohner von Berod im Bürgerhaus Berod statt. Auslöser der Idee waren die Mitglieder des Sportvereins, die gemeinsam mit den anderen ortsansässigen Vereinen und der Ortsgemeinde einen solchen Event im Ort umsetzen möchten. Die Planungsgespräche befinden sich in vollem Gange.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass das Treffen der Friedhofpaten immer freitagsabends stattfindet. Der Termin wird durch E-Mail an die hierfür verantwortlichen Ratsmitglieder weitergeleitet. Es wäre sinnvoll, wenn sich das eine oder andere neue Ratsmitglied der Arbeitsgruppe anschließen könnte.

Herr Hackbeil und Herr Marth werden in der nächsten Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin über die Erledigung von Mulcharbeiten an Gemeindegewegen sprechen. Herr Hackbeil fragte wegen seiner Anregung vom letzten Jahr bezüglich Wegebeschneidung (Astüberhang) nach. Da, wo es möglich und nötig ist, soll entsprechend des Lichtprofilprofils nachgeschnitten werden. Die Ortsbürgermeisterin wurde in Zusammenarbeit mit Herrn Kölbach beauftragt, hierzu notwendige Angebote für die Durchführung der Arbeiten einzuholen. Es wurde auf eine Gefahrenstelle am Steimelchen hingewiesen (Herr Kölbach reguliert das kurzfristig). Die Ersatzstraßenlampe (LED) wird im Bauhofgebäude eingelagert.

Amtliche Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Berod

Am Donnerstag, 24. September 2015, 20 Uhr, findet im Bürgerhaus Berod, Am Lauterberg, eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift der letzten Versammlung vom 12. September 2014
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2014/2015 und Entlastung des Jagdvorstands
6. Verwendung des zukünftigen Jagdpachtreinertrags für das Jagdjahr 2015/2016 und Erstellung Haushaltsplan
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Festlegung von Abschussplänen
9. Verschiedenes

Lothar Hackbeil, Jagdvorsteher

Busenhausen

■ 2. Bornwieser Bachfest in Busenhausen

Am Samstag, 5. September 2015, von 19 bis 21 Uhr veranstaltet Hannesgens (Dr. Erhard J. Fischer) das 2. Bornwieser Bachfest unter dem Titel „Das Geheimnis der Zahlen - Konkrete Kunst Boosen“. Dabei geht es um den Goldenen Schnitt, der als das harmonischste aller Proportionsverhältnisse gepriesen wird; das ideale Maß in Kunst, Architektur, Design, Mathematik, Biologie usw. Der Franziskaner und Mathematiker Luca Pacioli di Borgo (1445-1514/17) sprach von der »divina proportio«, also dem göttlichen Verhältnis.

Es werden zwei Objekte enthüllt, die den Goldenen Schnitt verkörpern. Diese zielen auf den bereits vorhandenen Baldachinstuhl jenseits des Bornwieser Baches, der beim ersten Bornwieser Bachfest vor einem Jahr eingeweiht wurde. Die Lage der Objekte auf der Grenze zwischen Nr. 3 und Nr. 5 in der Waldstraße entspricht genau dem Goldenen Schnitt zwischen der Bunten Kuh Paula am Ortseingang und dem Mittelpunkt der Stelen der Kinder sowie dem Objekt 3-Stockwerke-Zwergenstuhl von Hannesgens am Wöschhoisje - ist das ein Zufall oder ein gutes Omen?

Nach einigen Grußworten wird der Goldene Schnitt anschaulich erläutert und demonstriert. Dann liest die Literaturwerkstatt Altenkirchen die Kriminalkomödie „Unheimliches zwischen Fehnmoor und Teufelstümpel“, die im Herbst dieses Jahres publiziert werden soll. Dieser Text stellt eine Gemeinschaftsproduktion von zehn Mitgliedern der Literaturwerkstatt dar. Damit das Wäller Platt nicht ausstirbt, erfreuen Walter Ochsenbrücher - Mareiches -, Heupelzen, und Ingrid Kahn, Fürthen, mit entsprechenden Texten in hiesiger Mundart.

Dann wird Thomas Zühlke aus Solingen, Jäger in der Busenhausener Gemarkung, Anglerlatein und sonstige Wahrheiten zum Besten geben; hier wird eine ganz besondere Art des Fischens zu Sprache kommen, was an den Nachnahmen des Veranstalters erinnert.

Darauf folgt Hannesgens mit einer Gedankenreise sowie Irischem Segen zum Abschluss. Zwischen den einzelnen Beiträgen bringt Daniel Kampsmann, Busenhausen geistliche Musik zu Gehör.

In den kommenden Jahren werden insgesamt 8 Objekte erstellt, die alle auf den Baldachinstuhl ausgerichtet sein werden. Dabei entspricht die Höhe der einzelnen Objekte einer Fluchtlinie zwischen zwei Betrachtern, die auf dem Baldachinstuhl sowie dem ersten Objekt sitzen und sich gegenseitig anschauen.

Bekanntmachung

■ Verlegung der Bushaltestellen in Busenhausen

Aufgrund der Wasserleitungsbauarbeiten werden die Bushaltestellen in der Bachstraße (Kindergarten) und in der Hauptstraße (Ecke Wiesenstraße) ab dem 17. August bis zum Ende der Baumaßnahme an den Ortseingang, Hauptstraße Ecke Wirtschaftsweg zum Haus Brück, Jagdhaus, verlegt.

Erika Hüsche, Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung

■ Urlaubsvertretung

In der Zeit vom 9. September bis 21. September bin ich im Urlaub. Es vertritt mich der Erste Beigeordnete Wolfgang Eichelhardt, Tel. 02681/6279, mobil 0160/8830730.

Erika Hüsche, Ortsbürgermeisterin



Gieleroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 14. September 2015, 19.45 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vergabe eines Auftrags
- Austausch von drei Fenstern
im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth
2. Abschluss einer Getränkeliefervereinbarung
3. Dorferneuerung Rheinland-Pfalz
- Anerkennung von Investitions-
und Maßnahmenswerpunkten im Jahr 2016
hier: Antragstellung
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 9. September 2015, 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Miet- und Pachtangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Personalangelegenheiten
4. Informationen
5. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



Ingelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 7. September 2015, findet im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Bauangelegenheiten
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

4. Einwohnerfragestunde
5. Auftragsvergabe
Brücke Niederingelbach
6. Information zur Einwohnerversammlung
7. Mitteilungen
8. Verschiedenes

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

■ Nachwuchs bei Familie Grollius



Aller guten Dinge sind drei! So könnten sich Yvonne und Sebastian Grollius aus Ingelbach gedacht haben, denn im Mai 2015 wurde den beiden nach den Töchtern Ida und Lotta Sohn Emil geboren.

Kürzlich besuchte Ortsbürgermeister Dirk Vohl die junge Familie und den neuen Erdenbürger. Er überbrachte die besten Wünsche und ein Begrüßungsgeld der Ortsgemeinde, das seit dem Jahr 2013 jedes Neugeborene erhält. Insgesamt bekamen bisher zwölf Familien diesen kleinen Zuschuss.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Mehren

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 14. Juli 2015

Zu Beginn dieser Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2 „Zum Lichtenberg“ der Ortsgemeinde Mehren. Zunächst wurde über die vorgebrachten Anregungen aus der Offenlage beraten und beschlossen. Darauf folgte die Anerkennung des Bebauungsplanentwurfs mit seinen Anlagen. Dem Bebauungsplanentwurf, den Textfestsetzungen sowie der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 2 „Zum Lichtenberg“ wurde einstimmig zugestimmt. Danach wurde der Bebauungsplan Nr. 2 „Zum Lichtenberg“ (Bebauungsplan der Innenentwicklung) gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit seinen Textfestsetzungen als Satzung beschlossen. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 31/2015 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Nächster Beratungsgegenstand war der Ausbau des Verbandsgemeindeverbindungswegs Mehren - Hahn. Dieser Ausbau war bereits Gegenstand mehrerer zurückliegender Ratssitzungen. Zwischenzeitlich wurde durch das DLR Westerwald-Osteifel die Förderung der Maßnahme bewilligt, sofern diese bis Oktober 2015 fertig abgerechnet werden kann. Daher wurde bereits eine Ausschreibung durch den Fachbereich 3 der Verbandsgemeindeverwaltung erarbeitet und die erforderlichen Leistungen ausgeschrieben. Seitens des Ortsgemeinderats wurde erneut auf die seinerzeit beim Ortstermin mit dem DLR besprochenen, halbseitigen Wasserableitungen hingewiesen. Des Weiteren soll überprüft werden, ob außer der bereits besprochenen Querableitung des Oberflächenwassers eine weitere in Höhe des Waldrandes sinnvoll ist. Der Ortsbürgermeister soll dies bei der Besprechung der Bauausführung mit den beteiligten Fachleuten erörtern.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung gab es folgende Informationen:

- Der Erste Beigeordnete Armin Schnabel berichtete von seiner Teilnahme an der Generalversammlung der Jagdgenossenschaft und den hier erörterten Punkten, sowie der aktuellen Kassenlage.
- Der Vorsitzende berichtete von dem am Vortag im Rathaus stattgefundenen Gespräch mit Vertretern der Telekom, an dem neben ihm auch der Beigeordnete Reinhard Kramer sowie verschiedene Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung teilgenommen haben. Hierbei wurde der weitere, mögliche Ausbau der Versorgung auf mindestens 30 MB besprochen. Seitens der Ortsgemeinde ist hierzu nichts zu veranlassen. Sofern sich die angedachte Förderung der Maßnahme wie geplant ergibt, kann eine Umsetzung erfolgen. Die Verbandsgemeindeverwaltung, der die Aufgabe der Breitbandversorgung übertragen wurde, wird alles Nötige veranlassen und die Ortsgemeinde über den weiteren Verlauf informieren. Kosten hierfür entstehen für Ortsgemeinde nicht. Unter Punkt Verschiedenes wurden zunächst einige Punkte zur Vorbereitung der 750-Jahr-Feier erörtert. Ferner erläuterte der Vorsitzende anhand digitaler Bilder das Vermessungsergebnis am Grundstück Huse, Kirchstraße 11. Als nächstes werden Gespräche mit dem/den Grundstückseigentümer/n stattfinden. Weiter wurde die Musterstickung des neuen Logos für die gemeinschaftlichen T-Shirts durch den Vorsitzenden vorgestellt. Mit Wirkung ab 11.08.2008 wurde durch das Landesgesetz zur Änderung kommunal- und dienstrechtlicher Vorschriften vom 21.12.2007 in § 94 der Gemeindeordnung ein neuer Absatz 3 eingefügt. Die dort getroffene Regelung hat den Umgang mit Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zum Inhalt. Danach entscheidet über Annahme und Vermittlung von vorgenannten Leistungen der Ortsgemeinderat. Gemäß der Satzung des FHC Mehrbachtal sind die vorhandenen liquiden Mittel bei Auflösung des Vereins an die Ortsgemeinde zu übereignen. Entsprechend der neuen gesetzlichen Bestimmungen wird die Entgegennahme des Angebots der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Der Ortsgemeinderat beschloss in dieser Sitzung einstimmig die Annahme eines Spendenbetrags aus der Auflösung des FHC Mehrbachtal - zweckgebunden für die Förderung des Sports.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurden folgende Themen angesprochen:

- Die Anzahl von vorzuhaltenden Stellplätzen von Privatgrundstücken wurde erörtert, ausgehend von der Parksituation Kirchstraße 11.
- Die sich verschlechternde Leistung der Breitbandversorgung in der Kirchstraße wurde durch einen Anwohner bemängelt.
- Der Wasserablauf auf der K 24 im Bereich der Friedhofauffahrt wurde bemängelt. Der Vorsitzende wird dies weiterleiten.
- Der weitere Ausbau der K 24 Richtung Forstmehren soll in absehbarer Zeit erfolgen.



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 10. September 2015, 19.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Sanierung der Brücke über den Lenzbach im Ortsteil Niederöfen
3. Antrag der Wiedbachtaler Sportfreunde auf eine Zuwendung zur Beschaffung von zwei Jugendtoren
4. Antrag auf Einzug eines Feld- und Wirtschaftsweges in der Ortslage des Ortsteils Niederöfen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Abschluss eines Vertrags
8. Grundstückangelegenheiten
9. Bauangelegenheiten

Horst Klein, Ortsbürgermeister

■ Einladung zur Seniorenfahrt am Freitag, 11. September 2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Ortsgemeinde Neitersen führt auch in diesem Jahr wieder eine Seniorenfahrt durch. Hierzu werden alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahre (Jahrgang 1945) herzlich eingeladen. Jüngere Lebenspartner bzw. Begleitpersonen sind natürlich ebenso herzlich eingeladen. Die Fahrt führt uns am Freitag, 11.09.2015, nach Cochem. Ein Bus holt Sie in Ihrer Wohnungsnahe ab.

Busfahrplan:

- | | |
|------------|--|
| 11.45 Uhr: | Neitersen; Ecke Renate Haas |
| 11.48 Uhr: | Neitersen; Spielplatz Gartenstraße/Jägerweg |
| 11.51 Uhr: | Neitersen; Bushaltestelle Fa. Georg |
| 11.54 Uhr: | Neitersen; Untere Schulstraße (Haus Harald Schumann) |
| 11.57 Uhr; | Niederöfen; Ecke Horst Klein |
| 12.00 Uhr, | Niederöfen, Ecke Heinz Hähr |

Gegen 13.45 Uhr erreichen wir dann Cochem. Dort starten wir um 14 Uhr zu einer Stadtrundfahrt mit dem „Mosel-Wein-Express“. Anschließend haben wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung in der Altstadt von Cochem. Um 15.40 Uhr legt dann unser Schiff zu einer Fahrt auf der Mosel ab. Wir fahren bis nach Alken. Von dort aus geht es dann mit dem Bus zurück in den Westerwald. Gegen 19.30 Uhr werden wir im Restaurant „Im Heisterholz“ in Hermelzen ein gemeinsames Abendessen einnehmen. Gegen 21.30 Uhr endet dann ein hoffentlich schöner Ausflugstag mit der Rückkehr in Neitersen. Die Kosten für den Bus, die Schiffsreise mit Kaffeegedeck, die Fahrt mit dem „Mosel-Wein-Express“ und das Abendessen trägt die Ortsgemeinde.

Anmeldungen bis 06.09.2015 an den Ortsbürgermeister Horst Klein (Tel. 5347) sowie die Beigeordneten Rudolf Bellersheim (Tel. 802120) und Jutta Weidenbruch (Tel. 2818).

Horst Klein, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Service-Dorf Obererbach

Einladung zu einer weiteren Bürgerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bereits im März hatten wir im Bürgerhaus ein Zusammentreffen, um über die Zukunftsfähigkeit unserer Ortsgemeinde zu diskutieren. Bei dieser Versammlung war ein sehr hohes Maß an Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger zu spüren. Wir möchten an diesem Thema weiterarbeiten und laden Euch herzlich zu einer weiteren Bürgerversammlung

am Dienstag, 15. September 2015, 19 Uhr, im Bürgerhaus Obererbach ein.

Die Themen dieses Abends haben wir bereits an alle Haushalte verteilt und teilweise in persönlichen Gesprächen erörtert. Weitere Themen erwarten wir von Euch in der Bürgerversammlung.

In der anstehenden Bürgerversammlung werden wir wieder unterstützt von Frau Rohrbach, Kreisverwaltung Altenkirchen und Frau Seuser, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich eingeladen, wobei wir aber besonders auch die älteren und jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Teilnahme auffordern möchten.

Die Bürgerversammlung wird in einer Art Workshop stattfinden, wobei alle Ärgernisse, Anregungen und Wünsche schriftlich festgehalten werden. Wir freuen uns auf Euch und Eure aktive Mitgestaltung.

Ortsgemeinde Obererbach Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

■ Weihnachtsmarkt 2015 in Obererbach

Es ist wieder soweit, in Obererbach findet am 5. Dezember 2015 ab 14 Uhr ein Weihnachtsmarkt statt. Alle Interessenten, die den Weihnachtsmarkt mit einem Stand mitgestalten möchten, melden sich bitte telefonisch bis spätestens 30. September 2015 bei Dominic Pritz unter 02681-2387 oder Angelika Zimmermann unter 02681-5470 an (wichtig: Größe des Standes und ob Strom und Wasser benötigt wird). Es sind nur noch wenige Standplätze frei. Nähere Informationen bei Anmeldung. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Dominic und Angelika

Oberirsen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einwohnerversammlung in Oberirsen

Am Mittwoch, 9. September 2015, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Oberirsen eine Einwohnerversammlung statt, zu der hiermit gem. § 16 GemO eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Frau Andrea Rohrbach, Ehrenamtsbeauftragte/Familienbüro der Kreisverwaltung, informiert über ihr Arbeitsgebiet Demografie, Regional- und Kreisentwicklung
3. Dorferneuerung in Rheinland-Pfalz „Unser Dorf hat Zukunft“; Vortrag von Herrn Olaf Riesner-Seifert von der Unteren Naturschutzbehörde
4. Verschiedenes

Oberirsen, 27. August 2015

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom Mittwoch, 09.09., bis zum Sonntag, 20.09.2015, werde ich von dem Beigeordneten Jürgen Liessmann, Hahner Straße 33, Tel. 02686/8495, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

■ Familienwandertag

Wie bereits angekündigt, findet der nächste Familienwandertag am Sonntag, 27.09.2015, statt. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus fahren wir gegen 11 Uhr mit einem Omnibus nach Schladern. Hier beginnt die als leicht eingestufte Wanderung. Vorbei am Museumsdorf Altwindeck und der Burgruine Windeck genießen wir eine schöne Aussicht. Danach führt die Wanderung durch das Naturschutzgebiet Krummauel, um schließlich zum Zielort „Elmores“ am Wasserfall in Schladern zu gelangen. Hier befindet sich auch ein wunderschöner, avantgardischer Biergarten mit Freizeitanlage. Die entstehenden Kosten werden real umgerechnet. Kinder bis 14 Jahre frei. Gäste sind willkommen. Bitte das ausführliche Rundschreiben beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich! Anmelden bei: Wolfgang Schmidt, Tel. 8169 bzw. Jürgen Liessmann, Tel. 8495.

Stürzelbach

■ Vertretung Ortsbürgermeister

In der Zeit vom 6. bis 20. September 2015 werde ich von dem Ersten Beigeordneten Christian Heimann, Feldstraße 2, 57614 Stürzelbach, vertreten. Dieser ist unter Telefon 0170-475684 bzw. über Email christianhihiman@aol.com erreichbar.

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Weyerbusch

■ Seniorenfeier am 4. Oktober

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freunde und Gönner des Männergesangvereins Eintracht Weyerbusch-Hasselbach,

die Ortsgemeinde Weyerbusch und der MGV „Eintracht“ Weyerbusch-Hasselbach laden für Sonntag, 4. Oktober 2015, um 14.30

Uhr ins Hotel Restaurant „Sonnenhof“ in Weyerbusch zur diesjährigen Seniorenfeier ein. Alle Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren sind herzlich eingeladen, unsere Gäste zu sein. Ebenfalls sind alle ab 70 Jahren aus den Ortsgemeinden Hasselbach und Werkhausen dazu eingeladen, die vor allem dem MGV in besonderer Weise verbunden sind. Neben einem kurzweiligen Programm erwartet Sie eine reich gedeckte Kaffeetafel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Um **Anmeldungen bis Samstag, 26. September 2015**, an den Vorsitzenden des MGV Konstantin Rözel, Birkenstraße 15, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 562 oder den Ortsbürgermeister Dietmar Winhold, Raiffeisenstraße 19, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 542 oder den Ersten Beigeordneten Max Weller, Herchener Str. 3, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 590, wird gebeten.

Alle aktiven Sänger und alle Ratsmitglieder nehmen auch gerne Ihre Anmeldung entgegen.

Konstantin Rözel
Vorsitzender MGV

Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister



Begrüßungsbesuche bei drei Neugeborenen

„Willkommen im Leben, willkommen in Wölmersen!“

Mit diesen Worten hat Ortsbürgermeister Ernst Schüller die neuen Erdenbürger - Fabian Rockstroh, Lennard Koch und Sem Gieger - begrüßt. Mittlerweile ist es schon guter Brauch, mit einer wertschätzenden Begrüßung zum Lebensbeginn, alle Neugeborenen in Wölmersen willkommen zu heißen. Der Ortsbürgermeister überreicht den Eltern ein Begrüßungsgeldgeschenk in Höhe von 50 € und eine Ortschronik von Wölmersen, damit die Neugeborenen später mal nachlesen können, woher sie kommen, falls ihnen ihr Lebensweg in die weite Welt führen sollte.

Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte der Ortsbürgermeister die jungen Eltern zu ihrem Nachwuchs und wünschte den Familien alles Gute für die Zukunft.



Lukas und Anne Gieger mit ihrem Sohn Sem Gieger

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
04.09.2015 Ute Bay	75 Jahre
04.09.2015 Eduard Keller	86 Jahre
04.09.2015 Hermine Staude	80 Jahre
05.09.2015 Roswitha Thomas	73 Jahre
08.09.2015 Manfred Bollmann	70 Jahre
10.09.2015 Christine Lohmar	74 Jahre
10.09.2015 Erna Roskop	77 Jahre
10.09.2015 Lothar Sturm	72 Jahre
Almersbach	
06.09.2015 Walter Göbler	74 Jahre
Berod	
08.09.2015 Karl Heinz Pfeiffer	78 Jahre
Birnbach	
05.09.2015 Luise Hahn	89 Jahre
06.09.2015 Magdalene Kaus	77 Jahre
Busenhausen	
07.09.2015 Ruth Eichelhardt	86 Jahre
Eichelhardt	
09.09.2015 Ella Bauer	81 Jahre
Ersfeld	
10.09.2015 Perpetua Ecker	74 Jahre
Helmenzen	
05.09.2015 Margit Weidauer	73 Jahre
06.09.2015 Christel Failing	79 Jahre
Hirz-Maulsbach	
04.09.2015 Erika Krämer	81 Jahre
09.09.2015 Renate Nusser-Ben-Hassine	70 Jahre
Idelberg	
06.09.2015 Kurt Schlaug	73 Jahre
Kircheib	
06.09.2015 Bäbel Kohl	74 Jahre
Kraam	
06.09.2015 Margarete Buslei	80 Jahre
09.09.2015 Elfriede Marenbach	89 Jahre
Mammelzen	
07.09.2015 Emilie Hartmann	87 Jahre
07.09.2015 Katharina Schneider	79 Jahre
08.09.2015 Paul Hörter	79 Jahre
10.09.2015 Karl Engels	82 Jahre
Mehren	
07.09.2015 Elise Adolfs	86 Jahre
07.09.2015 Rita Englert	84 Jahre
08.09.2015 Karin Erchadi	73 Jahre
Michelbach	
09.09.2015 Hans-Gerd Merten	70 Jahre
10.09.2015 Irma Schumann	88 Jahre
Schöneberg	
06.09.2015 Dieter Röber	70 Jahre
06.09.2015 Erika Schneider	79 Jahre



Andreas und Jessica Rockstroh mit ihrem Sohn Fabian und der vierjährigen Tochter Vanessa



Torsten Koch und Andrea Werth mit ihrem Sohn Lennard

Weyerbusch	
08.09.2015 Heinz Creutzburg	79 Jahre
08.09.2015 Horst Krüger	83 Jahre
10.09.2015 Margarete Balzar	80 Jahre
Wölmersen	
07.09.2015 Manfred Müller	75 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Leeland Kilian Morawietz, Altenkirchen
Luis Schulz, Gieleroth
Alice Nord, Helmenzen
Josefine Neiberger, Mammelzen
Aljona Loos, Gieleroth

Eheschließungen:

Steven Werner Matzey und Annika Ramseger, Altenkirchen
Stephan Müller und Angelina Hagen, Berod
Michael Jakobsen-Urwald und Lotte Annemarie Arndt, Fluterschen
Marco Rosalewski und Svenja Lichtenthäler, Sörth

Sterbefälle:

Anne-Dore Dennebie, Weyerbusch
Herbert Dieter Hilbig, Altenkirchen
Anna Wettstaedt, Ersfeld
Irene Hottgenroth, Mehren
Viktor Held, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

vhs **Erinnern und Lernen - kreisweite Veranstaltungsreihe zum Kriegsende vor 70 Jahren startet**

Am Samstag, 5. September, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen die Veranstaltungsreihe „Erinnern und Lernen“ mit einem Vortrag über das Kriegsende im Frühjahr 1945 in unserer Heimatregion.



Geschichte ist kein Fall fürs Museum, sie ist ein Schlüssel zur Zukunft. Erinnern bedeutet zugleich die Aneignung der eigenen Vergangenheit als ein Mittel gegen das Verdrängen und Vergessen - denn wer sich erinnert, hat die Chance, aus der Geschichte zu lernen - Grund genug für die Volkshochschule Betzdorf sowie die Kreisvolkshochschule und das Kreisarchiv sich dem Thema mit zahlreichen neuen Exkursionen zu Schauplätzen des Krieges hier im Kreisgebiet zu widmen.

Der Vortrag „Kriegsende in der Region - was will ich wissen?“ von Ralf Anton Schäfer aus Betzdorf über die Ereignisse im März und April 1945 mit abschließender Diskussionsmöglichkeit findet ab 14.30 Uhr in Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Raum 4 statt. Es wird jeweils eine Teilnehmergebühr in Höhe von 5 Euro erhoben. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag - Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus - Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Nähe - Café; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 - 21.30 Uhr anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 13.30 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17 - 18 Uhr Zeit für mich Entspannung und Stressabbau

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 9.30 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 18 - 20 Uhr Adipositas.
Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.



Mehr Generationen Haus



Helfer gesucht!

Ab dem 16. September soll jeweils mittwochs von 15 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin ein Café International stattfinden. Miteinander ins Gespräch kommen, sich verstehen oder sich verstehen lernen - das bedeutet Vielseitigkeit erleben und Schwierigkeiten und Ängste konstruktiv lösen. Ziel ist es, mit unseren Neuen Nachbarn aus Syrien, Afghanistan, Iran, Irak und den Balkan Staaten ins Gespräch zu kommen. Einander begegnen, sich austauschen - sich kennenlernen. Das Café International möchte eine Kultur des Willkommenseins und Miteinanders fördern. Integration geschieht nicht von selbst, dazu können alle etwas beitragen, dafür steht der Treffpunkt für „Einheimische“ und „Migranten“ oder anders formuliert: „für alte und neue Nachbarn“.

Gesucht werden Menschen, die dieses Projekt mittragen möchten, sich kreativ einbringen und die offene Tür zum „Willkommen“ stetig aufhalten. Das Projekt bietet eine Chance, in angenehmer und geselliger Atmosphäre ein Ort der Begegnung und des Austausches zu werden. Als Gast oder gar Ehrenamtlicher kann jeder Teil davon sein. Möchten Sie unser Projekt mit Ihrer Zeit und Engagement unterstützen?

Dann wenden Sie sich an: Theodora Boruszczak (Koordination Flüchtlingshilfe, Caritas Altenkirchen), Tel. 02681 2056

■ Film- und Informationstag „Leben mit Demenz“ startet zum siebten Mal

Pflege Stützpunkt Zum 8. Mal laden die Pflegestützpunkte des Westerwaldkreises und dem Landkreis Altenkirchen am Mittwoch, 23. September 2015, von 14 bis 17.30 Uhr Angehörige, Fachkräfte und Interessierte zu dem Film- und Informationstag „Leben mit Demenz“ im Cinexx Hachenburg ein. Dem Veranstalter ist es ein Anliegen, das Krankheitsbild Demenz in den Blick der Öffentlichkeit zu stellen und für ein mitmenschliches Begegnen und Verstehen zu werben. Dafür haben wir rund um das Thema Demenz ein vielfältiges Programm vorbereitet. Nach der Begrüßung startet um 15.30 Uhr der Nachmittag mit den beiden Filmen.



Der Film „Zu Ende ist alles erst am Schluss“

Von den Träumen und Enttäuschungen dreier Generationen erzählt diese sanft melancholische Komödie. Anhand eines jungen Mannes, seines Vaters und dessen Mutter beschreibt er das Suchen nach dem Sinn des Lebens und natürlich der Liebe. Der Film zeigt das Leben in gleichermaßen schillernden und bezaubernden Farben, die zwischen Vergangenheit und Zukunft herrschen.

Der Film „Blaue Engel“, einer der größten Erfolge der Anfangszeit der Filmgeschichte, wird einige in die damalige Zeit zurück versetzt. Auch dieses Jahr werden ausdrücklich auch Menschen, die schon an einer Demenz leiden, eingeladen. In diesem Rahmen wird als besonderes Betreuungsangebot der Film „Der blaue Engel“ gezeigt. Bei Bedarf werden Betroffene durch Schüler der Altenpflege- schule Wissen unter dem Motto Zeitreise begleitet und betreut.

Um dies gut koordinieren zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung: für den Westerwaldkreis: Pflegestützpunkt Bad Marienberg, Gabi von Albert, Tel. 02661-9178060

für den Kreis Altenkirchen: Pflegestützpunkt Altenkirchen/Flammersfeld, Birgit Pfeiffer, Tel. 02681-800655

Unter diesen Telefonnummern stehen wir auch für alle weiteren Fragen zur Verfügung. Im Foyer des Kinos sind an diesem Mittag ab 14 Uhr Informationsstände aufgebaut. Es wird unter anderem ein Therapiehund vorgestellt, wie auch Hilfsmittel, die das Leben mit an Demenz erkrankten erleichtern sollen.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernimmt - wie auch in den vergangenen Jahren - Landrat Schwickert.

■ DLR Westerwald-Osteifel, Montabaur

Lehrfahrt für Fleischrinderhalter nach Luxemburg

Termin: Dienstag, 22.09.2015

Abfahrt: 6.45 Uhr am DLR in Montabaur

Zustieg: 7.20 Uhr am Mitfahrerparkplatz Polch

Rückkehr: ca. 22 Uhr in Montabaur

Besichtigt werden drei Betriebe in Dippach, Bettange-sur-Mes und Manternach mit Mutterkuhhaltung, Limousinzucht sowie Bullenmast.

Die Kosten der Lehrfahrt können je nach Teilnehmerzahl 30 bis 39 Euro pro Person betragen. Interessierte sollten sich bis spätestens 15.09.15 verbindlich - mit Angabe des Zustiegsortes - anmelden per Fax 02602-9228-27 oder per Mail an:

werner.baumgarten@dlr.rlp.de

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt

Am Montag, 7. September 2015, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt: Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Jetzt auch Rechtsanwalts-Sprechtag

in der IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen

Gemeinsam mit der Rechtsanwaltskammer Koblenz bietet das IHK-Starterzentrum Koblenz in der Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen jetzt auch kostenlose Rechtsanwalts-Sprechtag für Existenzgründer an. Existenzgründer können ein Gespräch von ca. 30 Minuten mit einem kompetenten Rechtsanwalt führen.

Die Fragen können die Bereiche Rechtsformwahl, Firmenrecht, gewerblichen Rechtsschutz, arbeitsrechtliche und sozialversicherungsrechtliche Fragen und vieles mehr betreffen.

Der nächste Sprechtag findet am **29. September 2015** in der Zeit von 14 - 16 Uhr in der IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Wiedstraße 9, statt. **Anmeldungen bitte bis Montag, 21. September**, zusammen mit einer Liste rechtlicher Fragen und dem Anmeldeformular unter www.ihk-koblenz.de, Dokument-Nr. 1746256. Nach Durchsicht der Unterlagen werden Sie über einen genauen Termin informiert. Bei Fragen zum Sprechtag wenden Sie sich bitte an Doris Burmester unter 02681/87897-12.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro.

Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

BIC: MALADE51AK1

■ Selbsthilfegruppe Adipositas Altenkirchen

Die Selbsthilfegruppe für Menschen, die an krankhaftem Übergewicht leiden, trifft sich wieder am Mittwoch, 9. September 2015, um 18 Uhr in Altenkirchen im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr. 10. Die weiteren regelmäßigen Treffen finden an jedem 2. Mittwoch im Monat dort im Mehrgenerationenhaus statt. Die Selbsthilfegruppe ist Gesprächsgruppe zum Austausch untereinander, trifft sich aber auch, um gemeinsame Aktivitäten zu planen und durchzuführen. Denn häufig sind Frustration und soziale Isolation unangenehme Begleiterscheinungen der Krankheit Adipositas. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind deshalb jederzeit aufs Herzlichste willkommen.

Weitere Informationen zu dieser und anderen Selbsthilfegruppen gibt es bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKiSS) telefonisch unter 02663-2540 zu den Sprechzeiten montags von 15 - 18 Uhr sowie dienstags bis donnerstags von 9 - 12 Uhr oder per Mail unter wekiss@gmx.de. Ansprechpartner direkt bei der Adipositas-Selbsthilfegruppe sind: Dagmar, Tel. 0173 8195081 oder Hermann, Tel. 0176 70311719.

Die Gleichstellungsbeauftragte

der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert:

■ Coaching „TIPP“ für Berufsrückkehrerinnen:

Endlich wieder berufstätig mit eigenem Einkommen!

Fassen Sie die Gelegenheit beim Schopf! Das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen hat die Förderung des erfolgreichen Teilzeit-Projekts „TIPP“ für Familienfrauen in Altenkirchen bewilligt! Start ist der 14. September 2015.

„TIPP“ steht für „Training-Infos-PraxisPlanung“ und bietet Müttern in Kooperation mit Familie & Beruf e.V., der Kreisvolkshochschule und der Kreisgleichstellungsbeauftragten ein ideales Sprungbrett in den Job. „Das Projekt verstehen wir als besondere Anerkennung der geleisteten Familienarbeit. Beim erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf ist professionelle und wirkungsvolle Unterstützung unerlässlich!“ betont Frauenministerin Irene Alt. Nach Jahren des „Familienmanagements“ gilt es jetzt, sich optimal auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Eine längere Abwesenheit aus dem Berufsleben hinterlässt fachliche Lücken und nagt am Selbstwertgefühl. Familie und Job unter einen Hut zu bekommen, ist eine echte Herausforderung. „Wir kennen die Fragen und Probleme von Müttern vor dem Wiedereinstieg sehr genau“, berichtet Anke Hollatz M. A., Familie & Beruf e.V., „und haben dafür ein passgenaues Seminarprogramm entwickelt.“ Seit 17 Jahren berät die Expertin im Auftrag der Landesregierung Rheinland-Pfalz Frauen in beruflichen Umbruchsituationen und weiß, welche konkreten Schritte zum Erfolg führen. Potenzialanalyse, aktuelle Bewerbungsmethoden, Kommunikations- und Zeitmanagement sind u.a. wichtige Module. Die Teilnehmerinnen haben zudem Gelegenheit, Arbeitsabläufe in regionalen Unternehmen live zu erleben.

Lernen Sie in einer kleinen Seminargruppe ganz unterschiedliche Formen der Berufstätigkeit kennen - vom Minijob bis zur Existenzgründung - und erkunden Sie Ihr individuelles Arbeitszeitmodell. Klären Sie die Fragen: Was will ich? Was kann ich? – Gestalten Sie Ihre Zukunftsvision! „TIPP“ - die Zielgerade in den Arbeitsmarkt! Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 10 begrenzt. Das Anmeldeverfahren läuft bereits - sichern Sie sich Ihren Platz! Projektdauer: 14.09. - 11.12.2015 / Die Zeiten können individuell gestaltet werden. Voraussetzungen sind die Freude an Veränderungen und der Mut, neue Schritte zu wagen!

Anmeldung & weitere Informationen: Familie & Beruf e.V.

Neue Kompetenz - Netzwerk Beruf, Tel. 0 26 81/98 61 29,

Email: buero@neuekompetenz.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 03.09.15,

18 Uhr Besuchsdienstkreis, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 04.09.15,

18.30 Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 06.09.15 -

Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe) 10 Uhr Familiengottesdienst in Koch's Scheuer mitgestaltet von den Jugendfreunden Oberwambach

Dienstag, 08.09.15, 15 Uhr

Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden,

Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 10.09.15,

19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 11.09.15,

18 Uhr, i.d.R. am 2. Freitag im Monat: Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Infos: Tel. 5027; 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

**Kirchenfolk mit „WindWood & Co“
ein spannendes Erzählkonzert
Sonntag, 27. September 2015, 17 Uhr
in der Ev. Kirche Almersbach**



Instrumentalensemble Windwood Co

Das Spielmannsensemble mit Vanessa Feilen (Holzblasinstrumente, Kontrabass, Cajon), Jörn Pfeiffer (Gitarre Kontrabass, Piano) und Andreas Schuss (Harfe, Gitarre, Panflöte, Gesang) hat die schönsten deutschen Kirchenlieder wie „Du meine Seele singe“, „Befiehl Du Deine Wege“ oder „Nun danket alle Gott“ mit den Spieltechniken der Folkmusik kombiniert. Dabei verzichten die Musiker weitgehend auf Mikrofone und Verstärker und verlassen sich bei ihrer Musik ganz auf die Kraft von reinem Stimm- und Instrumentalklang. Mit humorvollen Zwischentexten, interessanten Informationen zu den Stücken sowie guten Gedanken über Gott und die Welt werden die Melodien verbunden. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten. Der Gottesdienst beginnt wieder um 10 Uhr Die Kirche in Almersbach ist bis zum 27.09.15 sonntags von 15 - 17 Uhr geöffnet. Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963
Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr - 16 Uhr. Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de
Sonntag, 06.09.2015: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Frank Schumann
Montag, 07.09.2015: 10 Uhr Einschulungsgottesdienst Realschule plus der Klasse 5 (Kulpe), 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum
Dienstag, 08.09.2015: 8.30 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Erich-Kästner-Schule, Bruchhagen/Sonnentag; St. Jakobus, 8.45 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Pestalozzi-Schule, Weber-Gerhards/N.N.; 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Kantorei
Mittwoch, 09.09.2015: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Bild und Bibel - zwischen Bildersturm und Bilderflut; Referentinnen: Doris Enders und Ute Berg
Donnerstag, 10.09.2015: 19.30 Uhr Posaunenchor
Freitag, 11.09.2015: 14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im MLS

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr
Freitag, 04.09.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Jugendchor
Sonntag, 06.09.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Montag, 07.09.: 9 Uhr Einschulungsgottesdienst der Grundschule Limbach in der katholischen Kirche, 14.30 Uhr Spielenachmittag, 20 Uhr Posaunenchor
Dienstag, 08.09.: 8.15 Uhr Einschulungsgottesdienst der Grundschulen Buchholz und Jungeroth in der katholischen Kirche Buchholz, 10 Uhr Einschulungsgottesdienst der Grundschule Asbach in der katholischen Kirche, 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19.30 Uhr Hausbibelkreis
Mittwoch, 09.09.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach
Donnerstag, 10.09.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 06.09.2015: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café
Dienstag, 08.09.2015: Weyerbusch: 16.00 Konfirmanden-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis
Mittwoch, 09.09.2015: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 15.00 Pfliegende Angehörige
Donnerstag, 10.09.2015: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 18.00 TIMO-Treff, Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region
Gemeinsamer Tagesausflug von Frauenhilfe und Frauenkreis am 09.09.2015

Am 09.09.2015 ist es soweit - Frauenhilfe und Frauenkreis beenden ihre Sommerpause und starten in die neue Saison. Dazu haben sich die Leitungsteams der beiden Gruppen schon vor Beginn der Sommerpause etwas Besonderes ausgedacht und einen Tagesausflug zum Rhein organisiert. Damit wir unser Schiff pünktlich erreichen, startet der Bus um 8 Uhr! - in Weyerbusch am ehemaligen „Hotel zur Post“. Wir bitten alle, die sich zum Ausflug angemeldet haben darum, pünktlich am Treffpunkt zu sein! Wir freuen uns auf einen schönen Tag in geselliger Runde!
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.kirchengemeinde-birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 3.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial, 20 Uhr Bibelgespräch
FREITAG 4.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis
SONNTAG 6.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (Predigt: Mike Ponsford), gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst
MONTAG 7.9.: Obernau: 19.30 Uhr Männertreff bei Fam. Reh, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)
DIENSTAG 8.9.: Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball
MITTWOCH 9.9.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungchar, 18.30 Uhr Teenagerkreis
DONNERSTAG 10.9.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch
Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 03.09.2015: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 19.30 Uhr Treffen des Kindergottesdienst-Teams im Gemeindezentrum
Freitag, 04.09.2015: Die Eltern der neuen Katechumenen sind zu einem Elternabend eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr im Gemeindehaus in Eichelhardt. Inhalte und organisatorische Fragen, die den Unterricht betreffen, sollen besprochen werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sein Kind zum Unterricht anzumelden. Der Unterricht für die neuen Katechumenen beginnt am Donnerstag, 10.09.2015.
Sonntag, 06.09.2015: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hilgenroth - Pfr. Volk
Montag, 07.09.2015: 15.30 Uhr Krabbelgruppe II (ganz Kleine), 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach
Dienstag, 08.09.2015: 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindezentrum
Mittwoch, 09.09.2015: 16 Uhr Krabbelgruppe I im Gemeindezentrum, 20 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus
Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 04.09.2015: Ausflug der Frauenhilfe; 10 Uhr Abfahrt am Ev. Gemeindehaus - Mittagessen im Brauhaus Marienstatt - Kaffeetrinken im Garten in Wissen, Rückfahrt ca. 17.30 Uhr
SAMSTAG, 05.09.15: 18 Uhr Lobpreisfeier, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Ev. Gemeindehaus
SONNTAG, 06.09.15: 11 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert) u. Kindergottesdienst mit anschl. „Kaffeeklatsch“ unter Mitwirkung des Frauenchors Mehren
DIENSTAG, 08.09.15: 15 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Mehren); 19.30 Uhr gem. Elterninforma-

tionsabend der Katechumenen 2015/16 von Mehren und Schöneberg im Ev. Gemeindehaus Mehren
MITTWOCH, 09.09.15: 19.30 Uhr Frauenabendkreis
FREITAG, 11.09.15: 18 Uhr Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis; 20 Uhr Jugendkreis

Vorankündigung:

SONNTAG, 13.09.2015: 11 Uhr gem Gottesdienst zur Silbernen Jubiläumskonfirmation von Mehren und Schöneberg in Mehren
SONNTAG, 13.09.2015: 12 - 17 Uhr Tag des offenen Denkmals; unsere Kirche steht Besucherinnen und Besuchern offen. Nach Voranmeldung werden zu jeder vollen Stunde Führungen angeboten. Bitte melden Sie sich bei Herrn Volker Marenbach, Kraam-Heuberg, Tel. 02686/369 an.

Bekanntmachung:

Das Gemeindebüro ist vom 24.08. bis 07.09.2015 nicht besetzt!

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegastwirtin: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
 Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 06.09.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 08.09.2015: 15 Uhr Katechumenen-Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden-Kurs (beide in Mehren); 19.30 Uhr gem. Elterninformationsabend der Katechumenen 2015/16 von Mehren und Schöneberg im Ev. Gemeindehaus Mehren

Vorankündigung:

SONNTAG, 13.09.2015: 11 Uhr gem. Gottesdienst zur Silbernen Jubiläumskonfirmation von Mehren und Schöneberg in Mehren
SONNTAG, 20.09.2015: 11 Uhr gem. Begrüßungsgottesdienst der Katechumenen 2015/16 von Mehren und Schöneberg in Schöneberg

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegastwirtin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de, Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 06.09.: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlrod mit Dekan Weik, Verabschiedung des alten Kirchenvorstands sowie Einführung des neuen Kirchenvorstands

DIENSTAG, 08.09.: 8 Uhr Einschulungsgottesdienst in Wahlrod mit Dekan Weik, 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

SAMSTAG, 12.09.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267,

Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 04.09.15: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 05.09.15: keine Hl. Messe

Sonntag, 06.09.15.: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 09.09.15: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet; 18 Uhr Gottesdienst in der Krypta

Donnerstag, 10.09.15: 10.30 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenzentrum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 05.09.15: 16.30 Uhr Hl. Messe

Treffen der Seniorengruppe „Spätlese“ Beul

Die Seniorengruppe trifft sich nach der Sommerpause zum ersten Mal am Donnerstag, 03.09.2015, im Pfarrsaal in Beul. In der Fortsetzung unseres Jahresthemas „Mit der Bibel durch das Jahr“ laden wir unter der Leitung von Schwester Barbara Schulenberg zu einem Einkehrnachmittag ein. Wir beginnen um 15 Uhr mit dem gemeinsamen Kaffeetrinken. Anschließend wird uns Schwester Barbara unter dem Motto „Heilsame Begegnung - Heilungsgeschichten im Evangelium in Wort und Bild“ durch den Nachmittag begleiten. Es dürfen auch gerne Nichtmitglieder am Nachmittag teilnehmen, die sich bei Gabi Kreuser (Tel. 2147) anmelden können. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 06.09.15: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 04.09.15: 18 Uhr Hl. Messe

Samstag, 05.09.15: 17 Uhr Pilgermesse der Kirchengemeinde Christus König

Sonntag, 06.09.15: 12 Uhr Hl. Messe; 13 Uhr Taufe Hanna Pfeiffer

Dienstag, 08.09.15: 18 Uhr Hl. Messe

Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Fr., 04.09.2015: 19:00 Uhr Versammlungs-Bibelstudium, Thema: „Komm Jehova doch näher“, heute: „Die Liebe des Christus...erkennen“, 19:35 Uhr Theokratische Predigtienstschule, Kurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Lehren. 20:05 Uhr Dienstzusammenkunft, Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel.
So., 06.09.2015: 10:00 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: „Die Menschenherrschaft - auf der Waage gewogen“, 10:35 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium, Thema: „Das geistige Paradies gemeinsam verschönern“

Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“(Hofstraße 3, AK):

Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente und vieles mehr – schaut doch mal vorbei! Öffnungszeiten: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr.

Sommerpause:

Friends of Jesus macht Sommerpause vom 27.07. bis zum 04.09.2015!

Unser Kids- und Teenagerkreis fällt in der Zeit aus, die Gottesdienste finden 14-tägig statt!

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 13.09.2015: 10.30 Uhr

So., 27.09.2015: 10.30 Uhr

So., 11.10.2015: 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Bald ist es wieder soweit - am Samstag, 26.09.2015, 15 - 17 Uhr findet das LIMONADEN DATE für KIDS statt.

Mit Spiel, Spaß und Musik werden auch dieses Mal wieder Jojo, der Papagei und Schlummilei, das süße Schaf, eine spannende Geschichte erzählen.

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 05.09.2015, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 06.09.2015, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 08.09.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 09.09.2015, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 10.09.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681 87 86531)

In den Ferien finden alle Veranstaltungen nur nach Absprache statt.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681-984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681-70942 oder www.efg-woelmersen.de

Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft:

A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am

Sonntag, 6. September 2015, um 10.30 Uhr statt.

Der Mutter-Kind-Treff macht vom 29.07. - 03.09.15 Sommerferien.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 17 Uhr: Detektivclub (6 - 8 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel.: 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19:30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle;

20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel.: 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschär (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschär und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Ökumenischer Gottesdienst

Wir laden wieder sehr herzlich ein zu unserem ökumenischen Gottesdienst im Monat September in die Schlosskapelle des Schlosses Friedewald zur ökumenischen Abendmahls-/Eucharistiefeier am Sonntag, 6. September 2015 um 18 Uhr. Willkommen sind alle Interessierte, gleich welcher Konfession sie angehören.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenkreis-altenkirchen.de; www.koblenz.alt-katholisch.de; www.ev-sozialakademie.de Wir freuen uns, Sie in unserem Gottesdienst begrüßen zu können.

■ Kloster Hassel

Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis



Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr im buddhistischen Kloster Hassel. Nächster Termin: 13. September 2015. Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschl. offenen Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri. Eine gemeinsame Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten. Wenn möglich, gerne mit Anmeldung: Tel. 02682-969565 (Dieter. Born) oder Tel./Fax: 02682-966875 (Büro)

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 06.09.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 09.09.2015: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen!

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens für die Feuerwehren des Landkreises Altenkirchen



Die Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens für die Feuerwehren des Landkreises Altenkirchen findet am Sonntag, 6. September 2015, ab 10 Uhr am Feuerwehrhaus in Herdorf statt.

Hierzu laden der Kreisfeuerwehrverband Altenkirchen und die Wertungsrichter des Kreises Altenkirchen alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden recht herzlich ein.

Der Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz will mit dem Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens den Feuerwehren die Gelegenheit geben, ihren eigenen Ausbildungsstand zu verbessern.

Das Feuerwehrleistungsabzeichen wird in den Stufen Bronze, Silber und Gold angeboten. Die gesteigerten Anforderungen bei den einzelnen Leistungsstufen sollen zu einer verstärkten und intensiveren Ausbildung der Feuerwehren führen, die auf die Erfordernisse des täglichen Einsatzes ausgerichtet ist. Vom Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz erhält jeder Teilnehmer, nach bestandener Leistungsprüfung, das Feuerwehrleistungsabzeichen der jeweiligen Stufe mit einem Besitzeugnis. Die Wertungsrichter des Landkrei-

Uschis
Trachtenalm

AUF GEHT'S ZUM OKTOBERFEST

WIR ZIEHEN SIE AN!

WIES'N-KRACHER
Herren-Lederhose,
Träger, Hemd,
Socken und
Haferlschuhe

SET-PREIS 199,90

Dirndl
AB 49,90

Besuchen Sie unser
uriges Trachtenfachgeschäft mit
der riesengroßen Auswahl.

Uschis Trachtenalm
Inh. Ursula Schmidt · Hauptstraße 25 · 35683 Dillenburg
Telefon 0152 55929232 · www.uschis-trachtenalm.de

ses Altenkirchen hoffen auf eine rege Beteiligung aus den einzelnen Feuerwehreinheiten. Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ **Landfrauenverband Altenkirchen**

Chorprobe am 7. September
Nächste Probe des LandFrauenchors ist am 7. September 2015, 19.30 Uhr, im Sportlerheim Eichelhardt.

Handarbeitskurs
Am Dienstag, 15. September 2015, findet um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mammelzen der nächste Kurs „Verschiedene Techniken in Weißstickerei“ mit Elfriede Hahn statt. Anmeldungen bei Frau Hahn, Tel. 02681/4567. Alle Interessierten sind ganz herzlich willkommen.

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen
„Jetzt tu' ich was für mich!“ - Ressourcen nutzen und Widerstandskräfte stärken

Manche Lebensphasen bringen mehr Herausforderungen als andere und in jedem Leben gibt es mindestens ein Problem, das „lösungsresistent“ scheint. Zu sagen: „Jetzt tu' ich was für mich!“ und sich endlich Zeit nehmen für diese Themen, sich im geschützten Raum unter Gleichgesinnten mit Lösungen beschäftigen, klingt das nicht gut?

Jede Gruppe ist mehr als die Summe ihrer Teile! Ihr Vorteil: einander kennen lernen, Vertrauen, Sicherheit und Stärke in der Gruppe entwickeln, die unterschiedlichen Themen als bereichernd erleben, Synergieeffekte nutzen. So entsteht eine fruchtbare Basis, um voneinander zu lernen, Zusammenhänge in Familien und Beziehungen besser zu verstehen und die eigenen Ressourcen und Widerstandskräfte zu stärken. Mehr Lebensfreude kommt dann von ganz allein! Es gilt absolute Schweigepflicht als Grundlage eines vertrauten und sicheren Arbeitens in der Gruppe! Referentin: Anne Kunzelmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG) und systemische Therapeutin

Veranstaltungsort und weitere Informationen:
Praxis Anne Kunzelmann, Auf dem Eichelchen 11,

57610 Altenkirchen, Tel.: 02681 7633, www.AnneKunzelmann.de
Dienstags, ab 15.9., 19:30h - 22h, 9-mal, 225 €; Nr. 0701-0915K
Fairtrade vor der eigenen Haustür

Im März 2015 hat der Stadtrat Altenkirchen den Beschluss gefasst, sich um den Titel „Fairtrade Town“ zu bewerben. Eine Steuerungsgruppe aus Bürgerinnen und Bürgern, Handel, Politik, Schule und weiteren Partnern hat ihre Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die Menschen in und um Altenkirchen über den Fairen Handel zu informieren und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie jeder einzelne dazu beitragen kann, die Welt in den ärmsten Ländern unserer Erde ein Stück gerechter zu machen und den Fairen Handel auf kommunaler Ebene zu fördern. Die Kampagne Fairtrade Towns ist eine bunte, energiegeladene und internationale Bewegung. Mittlerweile gibt es in 25 Ländern über 2.000 ausgezeichnete Kommunen. Das Thema Fairer Handel ist spannend, vielschichtig und bereichernd - für alle Beteiligten! An diesem Abend informiert Frau Grabe über die Grundlagen des Fairen Handels. Außerdem werden Möglichkeiten zum Mitmachen aufgezeigt. Fragen und Austausch im Anschluss sind willkommen. Kooperationsveranstaltung: Steuerungsgruppe Fairtrade Town Altenkirchen
Rosa Grabe, Fairtrade-Referentin, Transfair e.V., Köln; Dienstag, 15.9., 20h, kostenfrei; Nr. 0901-09151
Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Neue Arbeit e.V. macht mit Spurwechsel mobil**

Mit einem neuen Projekt erhöht die Neue Arbeit e.V. mit ihrer Maßnahme „Spurwechsel“ in Wissen die Mobilität ihrer Teilnehmer. Alte Fahrräder werden repariert und verkehrstüchtig an die Teilnehmer übergeben. Hierbei werden die Jugendlichen aktiv eingebunden und können so auch ihr handwerkliches Geschick trainieren. Zum dritten Mal konnte jetzt ein „neues altes“ Fahrrad an eine der jugendlichen Teilnehmer übergeben werden.

„Spurwechsel“ läuft seit 2010 in Wissen, seit Januar 2015 am neuen Standort in der Koblenzer Straße 64. Die Maßnahme wird finanziert und gefördert vom Europäischen Sozialfonds und dem Land Rheinland-Pfalz und steht allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren offen, die bislang auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt nicht Fuß fassen konnten. „Mit dem Fahrradprojekt wird die Mobilität unserer Teilnehmer zumindest im Nahbereich

gefördert“, erklärt Werk- und Erlebnispädagoge Roland Richter, „und mit mehr Mobilität erhöht sich die Chance auf Arbeit oder Ausbildung für unsere jungen Teilnehmer.“ Spurwechsel hat die Zielsetzung, jungen Menschen den Weg in den Arbeitsmarkt zu bahnen und konnte dies im laufenden Jahr bereits 16mal erreichen. Ältestes Fahrrad im „Fuhrpark“ der Neuen Arbeit e.V. ist ein Lastrad der Firma Adler, Typ „Wanderer“ mit Anhänger aus dem Jahr 1928. „Das Rad war ein Scheunenfund“, erklärt Roland Richter, „gemeinsam mit unseren Teilnehmern haben wir es wieder flott gemacht und nun ist es wie neu.“ Weitere Fahrradspenden werden gerne entgegengenommen, Infos unter Tel. 02742-9132057.



Werkpädagoge Roland Richter (links) und Projektleiter Holger Ruhloff (rechts) konnten zum dritten Mal einem Teilnehmer aus Spurwechsel ein Fahrrad überlassen.



Das älteste reparierte Fahrrad, ein Lastrad aus dem Jahr 1928.

■ **SRS e.V. öffnet die Türen**



Hereinspaziert ! Am Sonntag, 20. September 2015, ist die SRS-Zentrale für Sie „open“. Bei den SRSopen lernen Sie nicht nur die Mitarbeiter und Räumlichkeiten unserer Organisation kennen, sondern bekommen auch einen interessanten Einblick in die inhaltlichen Bereiche unserer Arbeit. Umrahmt wird der Tag von zwei Veranstaltungen im Burg-Wächter MATCHPOINT: Um 10 Uhr geht es

im gottesdienstlichen „Opening“ um die Themen Sport, Gesellschaft und Gemeinde. Um 16 Uhr findet als „Open End“ eine Talkrunde mit Musik statt. Sportler sprechen über ihre Definition von Ruhm, Erfolg und was SRS damit zu hat. Danach, vorher und zwischendrin können Sie sich entweder beim Volleyball-BeachCup sportlich betätigen, beim Biathlon-Simulator exklusives Wintersportfeeling bekommen, viele weitere SRS-Angebote nutzen und einen exklusiven Blick hinter die Kulissen von SRS und des Sport- und Seminarzentrum Glockenspitze werfen. Dabei lohnt sich besonders eine Hotelführung, in der wir Ihnen die neuen Sportthemenzimmer präsentieren. Außerdem wird im Rahmen der SRSopen die Ausstellung der „Hall of Fame des deutschen Sports“ eröffnet. Die im Jahr 2006 von der Stiftung Deutsche Sporthilfe initiierte Ausstellung ist ein Forum der Erinnerung an Menschen, die durch ihren Erfolg im Wettkampf oder durch ihren Einsatz für Sport und Gesellschaft Geschichte geschrieben haben. Die Ausstellung umfasst derzeit 52 Porträts von Mitgliedern der „Hall of Fame des deutschen Sports“, wie zum Beispiel Katharina Witt, Heiner Brand oder Franz Beckenbauer. Kulinarisch gesehen sind die SRSopen ebenfalls ein Volltreffer. Beim Live Cooking im Burg-Wächter MATCHPOINT, im Bistro Maracana oder beim Cocktail mixen gibt's viel Leckeres für Augen und Gaumen.

■ **21. Westerwälder Basaltturnier der Altenkirchener Bogenschützen war wieder ein Erfolg**



Das 21. Westerwälder Basaltturnier stand ganz im Zeichen des 25-jährigen Jubiläums. Den ganzen Tag können sich die Gäste, Besucher und Teilnehmer an den angebotenen Köstlichkeiten erfreuen. Nachmittags gab es selbstgebackenen Kuchen. Nach dem kurzen Einschießen begrüßten der 1. Vorsitzende und die 2. Vorsitzende Bruno Wahl und Ulrike Koini die teilnehmenden Bogenschützen. Es wurden wichtige Hinweise und Regeln bekannt gegeben auf die die Schützen einhalten mussten. Danach wurden die Gruppen an die verschiedenen Ziele geleitet.



Selbst gebaute Pokale gab es für die Sieger des Turniers.



Zum Jubiläum wurden von Martin Koini neue Hinweisschilder hergestellt.

Jeder Schütze konnte maximal drei Pfeile auf das Ziel abschießen. Der erste Treffer wurde mit den Punkten notiert. Am zweiten Tag war die Hunderunde oder Ein-Pfeilrunde angesagt. Für jedes Ziel hatte jeder Schütze einen Pfeil zur Verfügung welches die Ergebnisse vom Samstag noch einmal durcheinander wirbelte. Am ersten Schießtag war die Sonne den Schützen hold, dadurch wurden viele gute Ergebnisse erzielt. Der zweite Tag war ein einziger Kampf gegen den Regen und die andauernde Nässe. Trotzdem tat es der Stimmung keinen Abbruch. Nachmittags kamen alle Schützen gut gelaunt aber durchnässt aus dem Wald. Heiße Getränke und ein Dach über dem Kopf wurden gerne angenommen. Nach der Auswertung wurde die Siegerehrung durchgeführt. Viele Schützen blieben zur Ehrung da um dieser einen schönen Rahmen zu verleihen. Jeder auf dem Treppchen platzierte Schütze konnte einen selbst gebauten Basaltpokal in Empfang nehmen. Dieses aufwendige Turnier ist auch nur möglich durch die Unterstützung des Ingelbacher Sportvereins und der Gemeinde sowie der Abstimmung und der Terminfestlegung mit den Jagdpächtern.



Tage der offenen Tür

in Langenbach b. K. (Ww) mit Attraktionen
wie Seilbahn* & Houserunning* u. v. m.

*Anmeldung auf www.mannstrom.de
oder unter 02661/6262-16

5. + 6. September 2015 jeweils 10-17 Uhr



■ Ladies night Fluterschen Kräuterwanderung am 11. September

Am Freitag, 11. September 2015, ist es wieder soweit. Wir treffen uns zur Kräuterwanderung um 19 Uhr am Landgasthof Koch in Fluterschen. In der näheren Umgebung suchen wir unter „fachfrau-licher“ Anleitung essbare Kräuter. Die gesammelten Kräuter werden anschließend mit Hilfe von einem Thermo-Mix zu verschiedenen Leckereien verarbeitet. Lasst Euch überraschen, was man alles - außer Kräuterbutter - aus Kräutern machen kann! Die Kostproben lassen wir uns dann bei einem guten Getränk mundeln. Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V. Wanderfreunde aus Tarbes auf Tour im Westerwald



Dreizehn Wanderinnen und Wanderer vom Wanderclub Rando65 aus Tarbes sind auf Gegenbesuch beim Westerwaldverein Fluterschen. Die überwiegende Zahl der Wanderfreunde war noch nie in der Partnerverbandsgemeinde Altenkirchen zu Gast und freut sich daher auf das vorgesehene Wander- und Kulturprogramm für die Woche vom 5. bis 11.09.2015. Höhepunkt dieser Besuchswoche wird die Unterzeichnung der Partnerschaftserklärung zwischen den beiden Wandervereinen im Rathaus in Altenkirchen sein. Beim Besuch der Delegation der Verbandsgemeinde Altenkirchen im Juni in Tarbes hat der Bürgermeister der Stadt Tarbes, Herr Gerard Trémège und der Vorsitzende von Rando65, Herr Ulrich Eckes bereits unterzeichnet. Die Vorstände beider Vereine versprechen in dieser Partnerschaftserklärung, ihre Mitglieder, Freunde und Gönner zusammenzuführen und ihre Begegnungen tatkräftig zu unterstützen, um im Geiste der Völkerverständigung voneinander zu lernen und einander zu helfen. Außerdem hegen beide Vereine die Zuversicht, für die Menschen beider Vereine, der Kommunen und beider Länder ein besseres gegenseitiges Verstehen, Achtung und dauerhafte Freundschaft zu schaffen.

Das Wanderprogramm ist wie folgt geplant:

05.09.2015: Stadtführung in Altenkirchen/Panoramaweg Fluterschen
06.09.2015: Etappe 9 des Rheinsteiges von Niederlahnstein - Ehrenbreitstein durch die Ruppertsklamm; ca. 17 km
07.09.2015: Etappe 8 des Westerwaldsteiges von Hachenburg - Bad Marienberg-Nistertal; ca. 17 km
08.09.2015: Besucherbergwerk Steinebach/Mühlenrundweg; ca. 8,5 km
09.09.2015: Etappe 9 des Sieg-Steiges von Au/Sieg - Wissen; ca. 18,5 km; und wie jeden Monat die Halbtagswanderung des WWV Fluterschen auf dem Botanischen Weg/Sieg-Steig, Wissen; ca. 8,9 km; Gemeinsamer Abschluss im Gartencafé „DER GARTEN“
11.09.2015: Wanderung auf dem „Fürstenweg“ ab Laubachmühle, ca. 12,6 km. Treffpunkt für die Wanderungen ist jeweils um 9 Uhr am Hotel „Heisterholz“ in Hemmelzen zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Witterungsbedingte bzw. organisatorische Änderungen vorbehalten. Nähere Auskünfte erteilen die Wanderführer Bernd Krämer (02681/6161), Hans-Peter Junior (0151 252 788 13) und Franz Weiss (02681/3261). Wir würden uns freuen, wenn viele Wanderfreunde unsere Gäste aus Tarbes bei den Wanderungen begleiten würden.

Halbtagswanderung am 9. September

Der Westerwaldverein Fluterschen e. V. lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Über den Kucksberg“. Treffpunkt am 09.09.2015, 14 Uhr, in Wissen-Frankenthal, Parkplatz am Garten-Café - „DER GARTEN“. Streckenführung: Frankenthal - Wissen - Alte Hütte - Brölbachtal - Kucksberg und hinab nach Frankenthal; mittel, ca. 8,9 km. Gemütlicher Abschluss im Garten-Café. Hier treffen wir auch die Wanderfreunde aus Tarbes, die die Etappe 9 des Sieg-Steiges erwandern. (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

■ Natur- und Umweltschutzvereins Gieleroth e.V. Familienwandertag am 13. September 2015



Gieleroth durch den Beroder Wald nach Höchststenbach (ca. 9 km)

Der historische Köln-Frankfurter Handels-, Heer- und Pilgerweg verlief bis zum Jahr 1684 zwischen Gieleroth und Höchststenbach durch den Beroder Wald und stieß etwa dort, wo das Marceau-Denkmal steht, auf die Limburger Straße (= B 8). So vermied man die sehr starke Steigung zwischen Höchststenbach und der Höhe des Höchststenbacher Waldes. Diesen Abschnitt des alten Pilgerweges wollen wir erkunden: Um 10 Uhr beginnen wir am Gielerother Bürgerhaus. Christine Fuhrmann und ihr Team werden in bekannter Weise für ein wohlschmeckendes und ausgiebiges Frühstück sorgen. Wohlgestärkt beginnen wir die Wanderung am Reinhardtshof „Zur Tränke“. Schon im Mittelalter haben dort Reisende übernachtet. Das nächste Ziel ist der Wasserhochbehälter Gieleroth auf dem Steimelchen. Dort können wir einen Blick hineinwerfen und uns das Wasser als Lebenselixier bewusst machen. Dieser Hochbehälter wird nun durch ein modernes Bauwerk am Beroder Sportplatz ersetzt. In der Nähe des Beroder Sportplatzes steht noch ein 200 Jahre alter Grenzstein, der die frühere Grenze zwischen dem Königreich Preußen und dem Herzogtum Nassau anzeigt. Wem der weitere Weg zu lang ist, könnte hier einen Rückweg über Herptheroth wählen. Wir bleiben auf dem Höhenweg bis zum alten Hochbehälter von Berod. Dort erwartet uns eine kleine Stärkung. Auf dem Höhenweg zwischen Berod und Oberdreis erreichen wir den Beroder Wald. Dort erkunden wir einige einst bedeutende Steinbrüche. Die Quarzit-Steinbrüche wurden erst 1984 stillgelegt. Sie füllten sich danach mit Wasser und sind heute beliebte Fischteiche. Hier verlassen wir die Verbandsgemeinde Altenkirchen und wandern noch ca. 4 km durch die Gemarkung Höchststenbach. Bevor wir die romanische Kirche in Höchststenbach mit den sehr alten Wandmalereien besuchen, wandern wir am Marceau-Denkmal und an dem Denkmal, das an das schwere Busunglück von 1955 an der gefährlichen Steigung kurz vor Höchststenbach erinnert, vorbei. Gegen 14.30 Uhr können wir die Rückfahrt mit Pkws antreten. Vielleicht lassen sich im Bürgerhaus noch Reste vom Frühstück verzehren. Kuchen wird es auch geben. (Auf der Internetseite unter www.fleischer-amtheroth.de/resources/Jakobsweg+im+Westerwald.pdf ist auf den Seiten 17 bis 21 unsere Wanderstrecke beschrieben.)

Anmeldungen bis zum 10. September 2015 nehmen entgegen: Christine Fuhrmann, Herptheroth, Tel. 803699, oder Katja Schütz, Amtheroth, Tel. 70195.

Einladung an alle Mitglieder des Natur- und Umweltschutzvereins Gieleroth e.V. zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Sonntag, 13.09.2015, um 9.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth

Liebe Mitglieder,

die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 28.2.2015 genügte wegen eines formellen Fehlers nicht den vereinsrechtlichen Vorgaben. Deshalb konnte die beschlossene Satzungsänderung durch das Registergericht Montabaur nicht vollzogen werden. Wir laden daher gemäß § 8 unserer Satzung frist- und ordnungsgemäß zur **außerordentlichen Mitgliederversammlung** am 13.09.2015 um 9.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth ein.

Einziger Tagesordnungspunkt „Satzungsänderungen“.

Nachfolgend die zur Entscheidung stehenden Formulierungen:

Bisherige Formulierung

§ 2, Satz 2

Zweck des Vereins ist die Förderung des Umwelt- und Naturschutzes, der Landschafts- und Heimatpflege.

§ 7

Organe des Vereins sind

a) die Mitgliederversammlung



Planung, Organisation & Durchführung:

Kultur Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

Kultur in A

**FR. 11.09.2015****STUNK UNPLUGGED**Deutschlands größtes Kabarett –
Ensemble - Rosinen-Tour**FR. 30.10.2015****LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE**

Kabarett

„Glaube, Liebe, Selbstanzeige“

**FR. 06.11.2015****SAOR PATROL**

Scottish Medieval Rock

**SA. 07.11.2015****THEATTRAKTION**

Die 60er Jahre -

Pille, Beat und Rebellion

**FR. 04.12.2015****THE GOOD ONES**Bauernlieder und Strassen-Songs
aus Kigali / Ruanda

Infos: www.kultur-felsenkeller.de

Altenkirchen



Altenkirchen
bewegt



Altenkirchen
Westerwald

In der Region:

Hits für Kids



So. 18.10.2015
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU
Figurentheater – Winter
ab 5 Jahren



So. 06.12.2015
**„STERNENWUNDER“-
EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE**
ab 4 Jahren

TatWort: Bar

So.27.9.2015 **Female Special**
Etta Streicher & Theresa Hahl

So.1.11.2015 **Romanlesung**
André Herrmann „Klassenkampf“

- b) der Vorstand
c) der erweiterte Vorstand

§ 10

Der geschäftsführende Vorstand wird bei der Durchführung der laufenden Arbeiten von einem erweiterten Vorstand unterstützt.

Dieser erweiterte Vorstand besteht aus

1. dem geschäftsführenden Vorstand (§ 9)
2. a) dem stellvertretenden Geschäftsführer
- b) dem Kassierer
- c) dem stellvertretenden Kassierer
- d) dem Schriftführer

In einer Mitgliederversammlung können zusätzliche Beisitzer in den erweiterten Vorstand gewählt werden. Außerdem ist der jeweilige Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Gieleroth berechtigt, an den Vorstandssitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen.

§ 12, Satz 2

Die Beschlüsse des Vorstandes sind schriftlich niederzulegen und vom Vorsitzenden und Schriftführer zu unterzeichnen.

Zukünftige Formulierung

§ 2, Satz 2

Zweck des Vereins ist die Förderung des Umwelt- und Naturschutzes, der Landschafts- und Heimatpflege und der Pflege und Förderung der Dorfgemeinschaft und des dörflichen Zusammenlebens.

§ 7

Organe des Vereins sind

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand

§ 10

Der jeweilige Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Gieleroth ist berechtigt, an den Vorstandssitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen.

§ 12, Satz 2

Die Beschlüsse des Vorstandes sind schriftlich niederzulegen und vom Vorsitzenden zu unterzeichnen.

■ Mannschaft aus Birnbach gewinnt wieder Beroder Sommerspiele der Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth

Das Wetter spielte am Sonntag ebenso mit, wie die Besucher und die 16 Mannschaften, die die fünf Spiele durchliefen. Der Sportplatz war von den Helfern der Kinderkrebshilfe zur Wettkampfarena umgestaltet worden. Im Vorfeld hatte man sich viel Arbeit mit der Herstellung des Spielzubehörs und der bunten Kostüme gemacht. Unter dem Motto „Die Welt ist bunt“ standen in diesem Jahr die beliebten Sommerspiele der Kinderkrebshilfe. In den Wettkampf gingen Birnbach, Neues Leben, Optimum, Roßbach, Niedererbach, Herptheroth, SV Leuzbach-Bergenhäuser, KSK Azubis, Familienteam, Berod, Reiteufel, Helmenzen, KG Steinebach, Giesenhausen, Wilde Wutzen und die Westerwaldsterne. Im Spiel eins musste ein Ball wie beim Golf durch die Tore geschlagen werden.



Im zweiten Spiel galt es, einen Ball auf Skiern bis zur Lochwand zu bringen und dann den Ball durch das Loch zu werfen. Spiel drei erforderte eine auf dem Rücken liegende Personenreihe, die so mit Händen und Füßen den Ball über eine Strecke befördern musste. Knifflig wurde es beim vierten Spiel, bei dem über ein Katapult eine Buchstabenkiste hochgeschleudert, gefangen, zur Wand transportiert und zum Wort ‚Kinderkrebshilfe Gieleroth‘ zusammengesetzt werden musste. Im Zwischenspiel trug eine Vierermannschaft eine Palette mit Wasserflaschen von A nach B. In dieser Zeit musste die gegnerische Mannschaft mit Tennisbällen versuchen, die Flaschen umzuwerfen. Mit 385 Punkten gewann die Mannschaft von Birnbach, Platz zwei belegte mit 380 Punkten Niedererbach und Platz drei mit 375 Punkten Herptheroth. Die weiteren Plätze beleg-

ten (4) Optimum (325), (5) Roßbach (310), (6) Helmenzen (270), (6) Neues Leben (270), (8) Giesenhausen (250), (9) Westerwaldsterne (245), (10) Reiteufel (230), (11) SV Leuzbach-Bergenhäuser (220), (12) KG Steinebach (165), (13) Berod (155), (14) Wilde Wutzen (135), (15) KSK Azubis (130) und (16) Familienteam (85). Die beiden Vorsitzenden Jutta Fischer und Desiree Birk überreichten den Mannschaften ihre Pokale.



Fotos: Rewa/Ariwa

Während des Tages unterhielten Christoph Diels, Ralph Dee und Anna sowie am späten Nachmittag die „Big Maggas“ die Besucher musikalisch. Auf dem Gelände gab es Ponyreiten, Kinderschminken, Hüpfkissen, Frisuren für Kinder, Kopfmassage für Erwachsene, eine Kletterwand, Fußballkünstler Julia Hollands und die Möglichkeit, mit einem Porsche eine Spritztour zu unternehmen. Die Porsche-Freunde fuhren eine Spende von 2.305 Euro ein, die sie der Kinderkrebshilfe übergaben.

Jugendblasorchester Mehrbachtal lädt ein:

■ Grillfest mit zünftiger Blasmusik in Hilkhäuser



Traditionell veranstaltet das Jugendblasorchester Mehrbachtal am ersten Sonntag im September ein Grillfest in jeweils wechselnden Ortschaften. In diesem Jahr findet das Grillfest in Hilkhäuser statt. Zünftiger Blasmusik, Leckereien vom Grill, kalte Getränke, Kaffee und Kuchen laden zum Verweilen ein. Eine gute Gelegenheit, den neuen Dirigenten des Orchesters, Slawomir Lackert, einmal aus der Nähe kennenzulernen. Mit viel Engagement hat sich der Musiker des Musikkorps der Bundeswehr aus Siegburg in die Probearbeit gestürzt. Auf Ihren Besuch freut sich das Jugendblasorchester Mehrbachtal.

■ Gemischter Chor Mehren (Westerwald) e.V. Kaffeeklatsch am 6. September

Am 6. September 2015 ab 15 Uhr ist es wieder soweit. Der Frauenchor Mehren möchte ganz herzlich zum Kaffeeklatsch im Pfarrgarten in Mehren einladen. Bei Musik, Gesang, guter Unterhaltung, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen können entspannte und unbeschwerte Stunden mit netten Leuten und angenehmen Gesprächen verbracht werden.



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Kommt, es ist „angerichtet“!

■ U17-Mountainbiker Pepe Rahl meldet sich mit zwei 2. Plätzen aus der Sommerpause zurück

Nach einer fünfwöchigen Wettkampfpause startete der U17-Mountainbiker Pepe Rahl aus Neitersen, in die zweite Saisonhälfte. Bei übelsten Witterungsbedingungen ging es ins Bergische Land, wo die Wupperberge zwischen Solingen und Remscheid das Renn-Terrain für die fast 300 gemeldeten Mountainbiker bildeten. Pepe Rahl, der für die SG Niederhausen-Birkenbeul startet, kam mit den Bedingungen sehr gut zurecht; allerdings war die lange Wettkampfpause in den Anstiegen schon bemerkbar. Das XCO NRW MTB-Cup-Rennen war auf vier Runden mit jeweils 3,8 km Länge und ca. 140 Höhenmetern angesetzt, und es lief bereits sehr früh auf einen Dreikampf zwischen Pepe Rahl (Startnummer 163) und seinen beiden ärgsten Konkurrenten Rottmann und Kaiser hinaus.



Pepe Rahl (links) beim XCO NRW MTB-Cup auf Platz 2

Foto: Karl-Peter Schabernack

Pepe bewies auf der Ziellinie seine Stärke und eroberte sich in einer Zeit von 48:03.97 Minuten den zweiten Platz. Ebenfalls den zweiten Platz belegte Pepe beim NRW-Cup Rennen in Wetter an der Ruhr, diesmal bei strahlendem Sonnenschein in einer Zeit von 50:21.47 Minuten. Der NRW-Cup hat noch drei Rennen (in Betzdorf, in Herdorf, Finalrennen am 27.09. in Remscheid). Pepe: „Mit einem Sieg und zwei 2. Plätzen habe ich sehr gute Chancen auf den Gewinn der Gesamtwertung, insofern erwarte ich spannende und knappe Entscheidungen in den nächsten Wochen.“ Infos: www.xco-nrw-cup.de „Das wichtigste Rennen der zweiten Saisonhälfte bestreite ich

aber am 5. und 6. August in Gedern. Dort ist das Finale der Nachwuchs-bundesliga. Im Moment bin in der MTB-Bundesliga Gesamt-Dritter - und diesen Platz auf dem Podest will ich unbedingt verteidigen!“

■ VdK-Ortsverband Weyerbusch Grillfest am 27. September

Hiermit laden wir alle VdK Mitglieder, Freunde und Bekannte herzlich ein am 27.09.2015 ab 11 Uhr ins Bürgerhaus Hasselbach. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Euch, um wieder einmal ein paar gesellige Stunden bei hoffentlich schönem Wetter zu verbringen. Wer zum Gelingen des Grillfestes einen selbstgemachten Salat, Kuchen oder ähnliches beisteuern möchte, melde sich bitte bei den Organisatorinnen! Um Anmeldung wird gebeten, da für die Organisation des Festes die Teilnehmerzahl wichtig ist. Bitte meldet Euch bis zum 15.09.2015 bei: Monika Hassel, Tel. 02681/2226, Christina Lichtenthäler, 0261/96376950, oder Christian Arndt, 02686/9888178.

■ Landfrauen Weyerbusch Nähkurs



Die Kirchengemeinde Mehren lädt in Zusammenarbeit mit der Landfrauengruppe Bezirk Weyerbusch alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, zum Nähkurs (zuschneiden und nähen) mit Svetlana Sartison ein. Der Kurs beginnt am 18.09.2015 um 19 Uhr im Gemeindehaus Mehren und beinhaltet ca. 8

Kursabende. Bitte Nähmaschine mitbringen! Anmeldung und weitere Informationen: Marita Peter, Tel. 02686/1085

Gesund und preiswert Kochen

Kochkurs mit Frau Groß in der AOK preiswerte und gesunde Küche am 03.09.2015, 17 Uhr in der AOK Altenkirchen. Anmeldung bei Anneliese Marenbach, Tel. 02686/1292,

Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com. Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen.

■ Der erste Regionalmarkt lockt nach Flammersfeld Am 10. Oktober rund ums Bürgerhaus



Die „Region Flammersfeld -Die Leistungsgemeinschaft e.V.“ hat sich im Frühjahr im Rahmen einer Zukunftswerkstatt neu ausgerichtet. Die Handlungsstrategie liegt nun

in gedruckter Fassung vor und weist den Weg. „Unser nächster wichtiger Schritt ist die Ausrichtung des 1. Regionalmarktes am 10. Oktober!“ Wie Ulli Gondorf, der neue Vorsitzende der Leistungsgemeinschaft betonte. Eingeladen sind alle Unternehmen der Region, die sich mitteilen wollen, sei es Kunsthandwerk, Manufakturen oder auch landwirtschaftliche Produkte. „Es soll sich um regionale Produkte und Dienstleistungen handeln“, führte Norbert Sommer, Goldschmiedemeister aus Birnbach, VG Altenkirchen aus und ergänzt: „Wir haben stets gute Erfahrungen mit der überregionalen Zusammenarbeit mit Flammersfeld gemacht, nun haben wir ein gemeinsames Ziel: einen interessanten Markt am 10.10.2015 gestalten!“ (Siehe: www.region-flammersfeld.de)

Die „Region Flammersfeld -die Leistungsgemeinschaft e.V.“ wandelt sich damit zur umfassenden Standortinitiative für die Region. Der Verein will ein interaktives Band zwischen Landwirtschaft, Gewerbetreibenden, Freiberuflern, Vermietern und allen anderen Dienstleistern und Produktionsbetrieben werden. „Dabei gehen wir selbstverständlich über die Ortsgemeinde Ort Flammersfeld hinaus. Bis nach Weyerbusch, Hersbach, Gierend und Horhausen reichen unsere Mitglieder - und bis in die Raiffeisenregion und nach Altenkirchen hinein wollen wir unsere Kooperation anbieten.“ erläutert Thomas Stengl Glasermeister aus Weyerbusch und Beisitzer im Vorstand die neue Strategie. Die vorliegende Bewilligung für die Raiffeisenregion im Rahmen der Förderung des ländlichen Raumes (LEADER) bestätigt die vielen aktiven Bürgerinnen und Betriebe und ihre kreativen Projekte. Deshalb erneuert die Leistungsgemeinschaft ihre Einladung an alle Menschen, die in den Unternehmen in und um Flammersfeld herum Verantwortung tragen. Melden Sie sich bei Markt@region-Flammersfeld.de und fordern Sie detaillierte Infos an. Siehe auch: www.region-flammersfeld.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Einschreibung der Schulanfänger



Grundschule Weyerbusch
Bürgermeister-Neubauer-Straße

Die Einschreibung der Schulanfänger für das Schuljahr 2016/2017 aus dem Schulbezirk unserer Schule erfolgt während des Zeitraumes

16. - 22. September 2015

Die Sorgeberechtigten erhalten für die schulpflichtig werdenden Kinder einen persönlichen Termin mit einem gesonderten Schreiben zur Einschreibung.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2016 das 6. Lebensjahr vollenden werden. Bitte nehmen Sie diesen reservierten Termin pünktlich wahr.

Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Nachweis / Bescheinigung ob und wie lange Ihr Kind den Kindergarten besucht
 - Familienstammbuch bzw. Geburtsurkunde (ggf. auch Aufnahmebescheid/ Registrierschein)
- Bitte bringen Sie Ihr Kind zum Einschreibetermin mit! Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können noch nicht angemeldet werden.

Sogenannte „Kann-Kinder“ werden erst in der zweiten Februarhälfte 2016 angemeldet.

Den genauen Anmeldezeitraum werden wir im Januar 2016 im Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule - Ökologische Schule des Landes Rheinland-Pfalz, Ganztagschule in Angebotsform
57635 Weyerbusch, Tel. 02686-295,
Email: grundschule@gs-weyerbusch.de

2-Wochen-Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Englisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen - A2
Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen

Donnerstag, 3. September, 10 bis 11.30 Uhr - 12 Termine; Heidemarie Stafford, Muttersprachlerin - 60 €

Erinnern und Lernen - Kreisweite Veranstaltungsreihe erinnert an das Kriegsende vor 70 Jahren

In Kooperation mit der VHS Betzdorf und dem Kreisarchiv Kriegsende in der Region „Was will ich wissen?“ (Film)-Vortrag über die Ereignisse von März und April 1945 mit abschließender Themenrunde.

Samstag, 5. September, 14.30 Uhr - 1 Termin; Ralf A. Schäfer - 5 €

Fortführungskurs Business English - Basis for business

Wirtschaftsbezogener Englischkurs - B1
Montag, 7. September, 17.30 bis 19 Uhr - 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Meditative Atemübungen

Kurs 1 für Anfänger: Montag, 7. September, 18 bis 19 Uhr - 8 Termine

Kurs 2 für Fortgeschrittene: Montag, 7. September, 19.15 bis 20.15 Uhr - jeweils 8 Termine

Alena Back - jeweils 30 €

Textverarbeitung Basics mit Word

Montag, 7. September 18 bis 21.15 Uhr - 12 Termine
Frank Runkler 273 € inklusive Prüfungsgebühr, 230 € ohne Prüfung

Business English "Telephoning" - A2/B1

Montag, 7. September, 19.15 bis 20.45 Uhr - 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Spanisch für Fortgeschrittene - B1

Montag, 7. September, 17.30 bis 19 Uhr - 12 Termine; Maria de Schneider - 60 €

Schwedisch für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen - A1

Montag, 7. September 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine; Björn Brühan - 60 €

Business English "Telephoning" - A2/B1

Montag, 7. September 19.15 bis 20.45 Uhr - 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Englisch für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen - A2.2

Dienstag, 8. September 9.30 bis 11 Uhr - 12 Termine; Irene Gagelmann - 60 €

Englisch für Anfänger - A1

Dienstag, 8. September 9.30 bis 11 Uhr - 12 Termine; Irene Gagelmann - 60 €

Spanisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Dienstag, 8. September 17 bis 18.30 Uhr - 12 Termine; Maria de Schneider 60 €

Tabellenkalkulation mit Excel

Dienstag, 8. September 18 bis 21.15 Uhr - 12 Termine
Frank Runkler - 273 € inklusive Prüfungsgebühr, - 230 € ohne Prüfung

Italienisch Kurs für Fortgeschrittene - A2/B1

Dienstag, 8. September 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine; Margrit Gnad - 60 €

Tagesfahrt nach Düsseldorf - Miro und Schlosspark Benrath

Mittwoch, 9. September
verschiedene Abfahrtsorte, auch Altenkirchen;
37 € für Fahrt, Eintritte und Führung

Spanisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1.4

Mittwoch, 9. September, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine; Maria de Schneider - 60 €

Zumba

Kurs 1: Mittwoch, 9. September, 16.45 bis 17.45 Uhr - 10 Termine

Kurs 2: Mittwoch, 9. September, 18 bis 19 Uhr - 10 Termine
Anne Linke, Official Zumba-Instructorin® - 40 €

Aqua-Fitness

Mittwoch, 9. September, immer mittwochs und freitags,
18 Uhr bis 18.45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Aqua-Jogging

Mittwoch, 9. September, immer mittwochs und freitags,
18.45 Uhr bis 19.30 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Stricken für Anfänger

Mittwoch, 9. September, 18 bis 19.30 Uhr - 6 Termine; Carina Löhr - 30 €

Stricken für Fortgeschrittene

Mittwoch, 9. September, 19.30 bis 21 Uhr - 6 Termine; Carina Löhr - 30 €

Songbegleitung mit Gitarre für Fortgeschrittene

Mittwoch, 9. September, 18.45 bis 20.15 Uhr - 10 Termine; Stefan Henn - 90 €

Spanisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1/A2

Donnerstag, 10. September, 17.30 bis 19 Uhr - 12 Termine; Maria de Schneider - 60 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A2.1

Freitag, 11. September, 9.15 bis 10.45 - 12 Termine; Claire Cesbron-Turner - 60 €

Linux für alle

Samstag, 12. September, 10 bis 13 Uhr - 1 Termin; Arnd Sonntag - 20 €

Portugiesisch für Anfänger - A1

Montag, 14. September, 19 bis 20.30 Uhr - 12 Termine; Ana Paula Porwich - 60 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Ihr Stromzähler ist umgestellt. Ihre Rechnung noch nicht?

PHASE
2

**Stellen
Sie um!**



0561 9330-9350

Kleine Umstellung, große Wirkung.
Wechseln Sie jetzt zur EAM!
Ein Anruf genügt.
www.rechnung-umstellen.de



ENERGIE AUS DER MITTE

Rini's Brautmoden



Über **1000** traumhafte
hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

B Jedes neue
Brautkleid



€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn
www.rinis-brautmoden.com

KFZ-MARKT

Top Mercedes-300E/W124-Automatik aus 2. Hd., Bj. 87, in sehr gutem Zustand, TÜV/AU 01/2017, 209 Tkm, SD, ZV, Alu, M+S, weiß, äußerst gepf., 2.100 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Neuwertig! Audi A6 Avant Quattro S-Line, 3 l TDi, Autom., 1. Hd., Bj. 2007, TÜV/AU 8/2016, 166 Tkm, scheckh.-gepf., Vollausst., SD, 8-f. ber., Alu, schwarz, 15.750 €. Tel.: 0171/3114259

Top Mercedes C180 "Elegance" aus 2. Hd., 90 kW, gr. Plak., Bj. 95/96, TÜV/AU 6/2016, 214 Tkm, AHK, eSp, eFH, ABS, ZV, Alu, M+S, silbermet., top gepf., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

Audi 80, Lim. 4-trg., 66 kW, grüne Plak., Bj. 91, TÜV/AU neu, 310.000 km, SD, ZV, Alu, Lackmängel, läuft gut, 875 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Opel Corsa-C-Automatik "Elegance", 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., BJ 2001, TÜV/AU 7/16, 132 Tkm, alle Inspek., Klima, EFH, Stereo, 3trg., silbermet., super gepf., 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

VW Passat Variant TDi "Trend", Autom., aus 1. Hd., 96 kW, Euro 3, orig. neuer VW-Motor, EZ 8/05, TÜV/AU 1/16, Klima, ABS, ESP, 8-f. ber., silbermet., Probl. m. Rückwärtsg., 2.550 €. Tel.: 0171/3114259

Top Fiat Barchetta "Adria" aus 2. Hd., 2-sitzer Cabrio, 86 kW, gr. Plak., 125 Tkm, Bj. 2005, TÜV/AU neu, Klima, Alu, Stereo, blaumet., im super gepflegtem Zustand, 4.300 €. Tel.: 0171/3114259

Top Ford-Mondeo-Kombi-TDCI "Titanium", 2. Hd., Mod. 2006 (12/05), 96 kW, gr. Plak., 208 Tkm, alle Insp., Klimaautom./Sitzhzg./ABS/ESP/Ste- reo/Alu, graumet., super gepf., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
Tel.: 02732/596334 · 0171/275037

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

SONSTIGES

Umzüge, Entrümpelungen, preiswert & fachgerecht z. Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Hartholzbriketts-Sommeraktionspreise, 188 € Buche o. 215 € Eiche-PinyKay, pro Tonne entspr. ca. 6 rm Holz, sehr hoch verdichtet, sehr lange Brenndauer. Tel.: 0162/3315648 energie-spardienst.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Brennholz Buche, abgelag. ab 55 €/srm, Stammholz wagenweise ab 45 €/rm, Restholz ab 40 €/rm. Tel.: 06435/5158

Gut aufgestellte Blues-Soul-Band - AK/WW - sucht spielfreudigen, erfahrenen Bassisten, evtl. Kontrabass. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16970505 an den Verlag.



Ihre Kleinanzeige erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter www.wittich.de

Wir werden am 12. September 2015 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus, 55452 Guldental getraut.

*Stephanie Dittrich geb. Kinkel
&
Alexander Dittrich*

Guldental, im September 2015.

DANKE
Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 90. Geburtstages sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank. Ich habe mich sehr gefreut.
Anni Wagner
Altenkirchen, im August 2015

Seit dem 7. August 2015 treten wir sehr glücklich zu viert auf:


Thorsten Sandra Noah Alina
Müller
Helmeroth, im August 2015

Am Montag, den 7. September 2015 werde ich 90 Jahre.
Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich diesen Tag nicht feiern und bitte von persönlichen Gratulationen und Hausbesuchen abzusehen.
Vielen Dank
Helma Brohn
Almersbach

80
Am 10.09.2015 feiere ich meinen 80. Geburtstag.
Alle Gratulanten sind herzlich eingeladen, mit mir ab 15.30 Uhr im Restaurant-Hotel Landhaus Stähler in 57612 Hemmelzen zu feiern.
Margarete Balzar
Weyerbusch, im September 2015

DANK

Statt Karten



Walter Wilhelm Klüser

*01.08.1922 †15.07.2015

sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise durch Wort und Schrift zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank an unseren Pfarrer Herrn Triebel-Kulpe für die anrührenden und tröstenden Worte.

In liebevoller Erinnerung
Im Namen aller Angehörigen
Erna Klüser mit
Elke, Harald und Kinder

Oberwambach, im Juli 2015

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.
Stefan Zweig



*Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen, unser Verstand
musste dich gehen lassen. denn deine Kraft
war zu Ende, deine Erlösung eine Gnade
... und doch dein Lächeln, deinen Rat und Zuspruch
nie mehr zu hören, tut unendlich weh.*

Ewald Kölbach

* 19. 12. 1923 † 25. 7. 2015

Es war in unserem Schmerz ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte mit Blumen und Spenden zum Ausdruck brachten.

Einen besonderen Dank meiner Schwester Marianne für die vielen Besuche im Pflegeheim und all den lieben Menschen, die ihn besucht und Zuspruch gegeben haben, sowie dem Team des Seniorenzentrums Mühlenau für die gute Pflege und Dr. Sieber für die ausgezeichnete ärztliche Betreuung.

**Melitta Kölbach
Kinder und Angehörige**

Berod, im September 2015

**Zeit sparen
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de**

ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen



online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
0 26 24 – 9 11 - 0

per Telefax
0 26 24 – 9 11 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.
Ernest Hemingway

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

Altenkirchen
Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11 – Telefon 026 81 / 53 21



Ihr persönlicher Ansprechpartner
für Geschäftsanzeigen:
Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Telefon: 01 71 / 4 96 01 81
E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

**Zeit sparen
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de**

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gansauer** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Begutachtung der Gebrauchtimmoblie

Wer sich auf dem Gebrauchtimobilienmarkt umsieht, sieht sich nicht selten mit dem Problem konfrontiert, dass früher Materialien verbaut wurden, die heute niemand mehr verwenden würde. Gerade für den Kauf einer Wohnung oder eines Hauses aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg gilt, dass noch sorglos Asbest in Böden und Wandverkleidungen mit verbaut wurde. Ausgasende Baumaterialien oder die Verwendung von krebserregenden Parkettklebern können von unabhängigen Gutachtern nachgewiesen werden. So blei-

ben den Wohnungskäufern gesundheitliche Nebenwirkungen erspart. Wer in den neu erworbenen vier Wänden urplötzlich zu Migräne neigt, hat vielleicht beim Kauf des Immobilien-Schnäppchens etwas übersehen. Um unnötige Kosten und Ärger zu vermeiden, ist es ratsam, sich beim Kauf einer Gebrauchtimobilie Hilfe bei Fachleuten zu suchen. Gutachten zum Sanierungsbedarf und zur Schadstoffbelastung sind zwar honorarpflichtig, aber eine genauso gute Geldanlage wie die Immobilie.

Bender & Bender Immobilien Gruppe
 Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
 Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!
 Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

IMMOBILIEN GESELLSCHAFT
 DER WESTERWALD BANK MBH

Wohnenerlebnis „Löwenquartier Hachenburg“
 Leben und genießen im Herzen der Stadt
 In bester Innenstadtlage wird in diesen Tagen das Wohnprojekt „Löwenquartier“ fertiggestellt. Aktuell stehen noch 3 Wohnungen zur Anmietung zur Verfügung! Alle Wohnungen sind barrierefrei, seniorengerecht und nach Absprache bezugsfertig.
 2 ZKB, Terrasse im Erdgeschoss, 72 m² Wohnfläche, PKW-Stellplatz
 2 ZKB, Balkon im 2. Obergeschoss, 64 m² Wohnfläche, PKW-Stellplatz
 3 ZKB, Balkon, im 2. Obergeschoss, 95 m² Wohnfläche, Tiefgarage
 Nähere Informationen erhalten Sie gerne von uns!

Angaben gem. EnEV 2014:
 Bedarfsausweis, wesentlicher Energieträger für Heizung: Solar/Gas, Endenergiebedarf 49 kWh(m²-a), Energieeffizienzklasse A

Bettina Dietershagen-Schäfer, Ralph Krah
 Telefon: 0 26 62 - 96 11 34
 Neumarkt 1 • 57627 Hachenburg

Westerwald Bank eG
 Volks- und Raiffeisenbank

Informieren Sie sich auf: www.westerwaldbank-immobilien.de

Zu vermieten:
AK-Honneroth, Büchnerstr. 54, ab sofort
 EG, 2 ZKDB, Balkon, WBS, 64,07 m² Wfl.
 KM 301,13 + NK + 2 MM Kaution
 Bj. 1993, Verbrauchsausw., 101,8 kWh.
AK, Bahnhofstr. 34, ab sofort
 I. OG, 1 ZDB, 31,80 m² Wfl., Aufzug
 KM 235,00 + NK + 2 MM Kaution
 Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,7 kWh.
Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
 57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
 Telefon: 0 26 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

Wir bauen

Stadtwohnungen Altenkirchen
 Lohmühlenweg

Neun exklusive Eigentumswohnungen in zentraler Wohnlage in Altenkirchen

- 59 - 113 m²
- Tiefgarage
- Personenaufzug
- Große Gartenfläche
- Individuelle Ausstattung möglich

Exklusive Eigentumswohnungen für Menschen mit gehobenem Anspruch. Moderne Architektur und erstklassige Ausstattung im Verbund mit barrierefreier und energiebewusster Bauweise - zentral in Altenkirchen.

Verkauf provisionsfrei durch:

Solbach Wohnbau GmbH & Co. KG
 Finkenweg 13
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 0 26 81 / 9 83 78 49
 E-Mail: info@stadtwohnungen-ak.de

www.stadtwohnungen-ak.de

Was ist die Immobilie wert?

Ein Problem beim Immobilienverkauf ist, den marktgerechten Preis zu ermitteln. Ist der zu niedrig angesetzt, verschenkt man Geld. Liegt der Preis zu hoch, bleiben die Käufer aus. Mit einem bewusst hohen Preis anzufangen und diesen dann nach und nach zu senken, führt fast immer zu einem deutlich niedrigeren Verkaufspreis, als

wenn gleich ein marktgerechter Preis zugrunde gelegt worden wäre. Auch kommen Immobilienverkäufe oftmals nicht zustande, weil die Interessenten Probleme sehen, wo eigentlich keine sind. Ein Immobilienmakler verhandelt jeden Tag und weiß aus Erfahrung, wie man Käufer und Verkäufer zusammenführt.

Oft unterschätzte Kosten

Viele Immobilienkäufer unterschätzen die Kosten, die beim Kauf einer Immobilie und auch kurz danach noch anfallen. Zu den Kosten beim Hauskauf zählen zum Beispiel die Maklercourtage, Notargebühren und Grunderwerbsteuer. Nach dem Immobilienkauf können jedoch weitere erhebliche

Kosten anfallen: Kosten für den Umzug, Sanierungskosten und Renovierungskosten. Probleme bekommen viele Käufer dann, wenn diese Kosten aus dem Ruder laufen. Umso wichtiger ist deshalb ein finanzielles Polster, um diese zusätzlichen Belastungen abdecken zu können.

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz – 56333 Winningen

Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 o. 20 Minuten

1 Pers. **139 €** o. **89 €**

2 Pers. **229 €** o. **149 €**

3 Pers. **285 €** o. **180 €**



Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug

Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen, Flugdauer: ca. 20 Minuten



195 €



Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Minuten

1 Pers. **49 €**

2 Pers. **89 €**

3 Pers. **99 €**

ab 49 €

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot.
Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)



Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.



METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

**Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
 Telefon: 0 26 80/80 90**

Neues Bad?
Warum nicht gleich richtig machen.



Bäder-Schausonntag am 6. September von 14 - 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt? Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
 Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf



Go online! Go
www.wittich.de



Die Hammermühle
 Wohlfühl-Gastronomie am See
 Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste

Sichern Sie sich jetzt schon die Räumlichkeit für Ihr Fest 2016
 Jeden Mi. u. Do. Schnitzel im Angebot für 9,90 €
 57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
www.hotel-hammermuehle.de

www.knoblauchreibe.de

RÄUMUNGSVERKAUF
 wegen Geschäftsaufgabe
 Alle Artikel 59 % reduziert!

Landhaus- u. Trachtenmode
Peterslahrer Auenhütte
 für Damen, Herren und Kinder

Hohlweg 21 · 57632 Peterslahr · Telefon 0 26 85/77 63 · www.auenhuette.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 – 18.00 Uhr, Sa. 11.00 – 16.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
 So finden Sie uns: A3-Ausfahrt Neustadt/Wied, in Neustadt Richtung Altenkirchen/Peterslahr, in Peterslahr 2. Straße links

Ferienwohnungen & Ferienhäuser
 mit Seeblick an der Müritz



www.ferienkontor-mv.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen
 Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
 Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden

Hartwig Hommer
 anerk. geprüfter Bodenleger
 Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
 Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach



GARTENDEKORATION IM NATÜRLICH-LÄNDLICHEN STIL - MIT PFLANZENVERKAUF
SAMSTAG, 9.00 - 14.00 Uhr
5. SEPTEMBER 2015

LAGERVERKAUF



COUNTRY GARDEN
 Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN
 Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg
 Ortsteil Langenbach
 Wegbeschreibung: www.country-garden.de

Auf vielfachen Wunsch!
NEU! - Täglich geöffnet
 Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr
 Mo. und Do. bis 18 Uhr



IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN

Kosmetik in der Goldschmiede
Golden-Skin.de
Wilhelmstr. 37, 57627 Hachenburg, 02662-949201

Ampullen-Zeit...



zu jeder Gesichtsbehandlung
eine passende Ampule geschenkt *La mer*

Mit Homöopathie gut durch Herbst und Winter

Die Nase läuft, der Hals kratzt - mit herbstlichem Schmuddelwetter beginnt auch wieder die Erkältungszeit. Vor allem bei den klassischen Symptomen haben sich homöopathische Arzneimittel bewährt.

Über 60 Prozent der Deutschen nutzen bei gesundheitlichen Problemen solche Mittel. Das ergab eine repräsentative Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach. Auch immer mehr Krankenkassen übernehmen deshalb Kosten für die Homöopathie. „Der Wunsch unserer Versicherten nach alternativer Medizin ist in den vergangenen Jahren enorm gewachsen“, bestätigt Melanie Gestefeld von der IKK classic. „Homöopathie ist eine natürliche Heilmethode, die bereits seit über 200 Jahren praktiziert wird und als besonders schonend gilt.“

Übernommen werden die Kosten für eine homöopathische Behandlung in der Regel dann,

wenn die Behandlung durch einen Vertragsarzt erfolgt.

Der Allensbach-Studie zufolge kommen homöopathische Arzneimittel bei Erkältungen und grippalen Infekten besonders oft zum Einsatz (56 Prozent). Rund jeder Dritte nutzt sie zur Stärkung des Immunsystems. Zu den Klassikern für die Hausapotheke gehören zum Beispiel *Allium cepa*, die Küchenzwiebel, die bei Erkältungsschnupfen mit Niesreiz und schmerzhaftem Druck in den Nebenhöhlen helfen kann. *Spongia* (Meerschwamm) wird bei trockenem Husten empfohlen, *Aconitum napellus* (Blauer Eisenhut) bei Erkältungen mit Fieber und Schüttelfrost. Zur Stärkung des Immunsystems gibt es homöopathische Komplexmittel, die häufig Eisen enthalten. Genaue Informationen zu Einnahme und Wirkstoffkonzentration geben der behandelnde Arzt, Heilpraktiker oder Apotheker. *djd*

Impfschutz gegen Lungenentzündung

Eine Lungenentzündung birgt vor allem für ältere Patienten ein erhebliches Gesundheitsrisiko. In rund der Hälfte der Fälle wird diese gefährliche Atemwegserkrankung durch sogenannte Pneumokokken ausgelöst. Die Impfung gegen den Erreger gehört zu einer der wirkungsvollsten Vorsorgemaßnahmen.

Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO) rät Menschen ab 60 Jahren generell dazu, sich einmalig gegen Pneumokokken impfen zu lassen. Vor allem deshalb, weil mit den Jahren die Leistung des Immunsystems natürlicherweise abnimmt. Die körpereigene Abwehr kann Krankheitserreger dann nicht mehr wirkungsvoll bekämpfen.

Das Tückische an durch Pneumokokken ausgelösten Lungenentzündungen ist, dass sie anfangs kaum von einer Erkältung zu unterscheiden sind. Typische Symptome sind Fieber, Husten, Schüttelfrost und Brustschmerzen. Doch schnell kann sich ein lebensbedrohlicher Zustand entwickeln.

Neben einer Lungenentzündung können Pneumokokken außerdem Hirnhautentzündung oder Blutvergiftung auslösen. Die Impfung gegen Pneumokokken wird für alle Menschen ab 60 Jahren sowie für chronisch Kranke jeden Alters von den Krankenkassen erstattet.

Weitere Informationen gibt es unter www.impftipp.de. *djd*



Foto: djd/Pfizer Deutschland/northuz - Fotolia

Wie kriegt man sein Fett weg?

Steinzeitmenschen hielten ihre Fettdepots durch Bewegung und Hungernöte in Schach. Der Homo Sapiens hingegen verbringt seinen Alltag sitzend - mit stets gefülltem Kühlschrank. Doch nicht nur Bewegungsmangel, auch Hormonumstellungen in der Lebensmitte können dafür sorgen, dass das Bauchfett wächst. Häufig ist der Hauptgrund für Übergewicht jedoch eine zu fette und kohlenhydratlastige Ernährungsweise. Um den Taillenumfang zu reduzieren, sollte daher neben reichlich Obst und Gemüse ein hoher Anteil proteinhaltiger Nahrungsmittel auf dem Speiseplan stehen. Ideal sind magere Geflügelsorten, Rind, Fisch und Milchprodukte. Reichliches Trinken von Mineralwasser kurbelt die Entschlackung an. Zusätzlich kann der Stoffwechsel auch mit

homöopathischen Tabletten auf Algenbasis unterstützt werden. Die natürlichen Wirkstoffe können die Schilddrüsentätigkeit anregen und so zu einer effektiven Gewichtsreduktion beitragen. Beim männlichen Geschlecht findet die Fetteinlagerung meist um die Körpermitte statt - am Bauch, den Seiten, am Rücken und auch an den inneren Organen. Diese Fettverteilung wird als Apfelfyp bezeichnet. Als weniger gesundheitsschädlich gilt die birnenförmige Fettverteilung, wie sie bei Frauen vorkommt. Hier lagern sich die Polster vor allem an Hüften, Gesäß und Oberschenkel ab. Zwar ist das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen hier nicht so hoch, jedoch steigt die Gefahr degenerativer Leiden am Skelettsystem aufgrund der Gewichtsbelastung an. *djd*



Arthrose sanft behandeln

Wer beim Treppensteigen, in die Hocke gehen oder nach längeren Ruhephasen Schmerzen in seinen Gelenken spürt, zählt vermutlich zu den Millionen Menschen, die von Arthrose betroffen sind. Auslöser der Volkskrankheit ist eine Stoffwechselstörung im Knorpelgewebe oder seine direkte Schädigung durch Verletzungen oder Übergewicht. Es kommt zur fortschreitenden Abnutzung des schützenden Puffers zwischen den Knochen. Neben der akuten Schmerzlinderung ist das Ziel ei-

ner Behandlung, den Gelenkverschleiß langfristig aufzuhalten. Diese Ziele kann die Kernspinresonananztherapie erreichen. Je nach Schwere der Erkrankung werden fünf bis neun Sitzungen durchgeführt, die jeweils eine Stunde dauern.

Untersuchungen zur Wirksamkeit der Therapie zeigen neben der Schmerzlinderung und der Beweglichkeitssteigerung eine Langzeitwirkung von vier und mehr Jahren. Weitere Informationen unter www.mbst.de. *djd*



Foto: djd/DeltaMed

GESUNDES LEBEN FÜR JUNG UND ALT

Die Selbstheilung ankurbeln

Homöopathische Mittel sind überwiegend in Form von Milchzuckerkügelchen (Globuli) erhältlich. Sie sollen dem Körper den Impuls zur Selbstheilung geben. Idealerweise werden sie bei den ersten Symptomen einer Erkrankung eingenommen. Die meisten Homöopathika gibt es re-

zeptfrei in der Apotheke. Gerade bei leichten Beschwerden eignen sie sich gut zur Selbstbehandlung. Schwere und chronische Erkrankungen gehören jedoch in die Hände eines erfahrenen Homöopathen. Adressen gibt es zum Beispiel unter www.ikk-classic.de/homoeopathie. *djd*



Foto: djd/IKK classic/thx

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur

Hörgeräte-Batterien
6 Stück
2.49€

* nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

Fernöstliche Heilkunst

Ayurveda ist eine traditionelle indische Heilkunst, die bis heute viele Anwender in Indien, Nepal und Sri Lanka hat. Die Gesundheitslehre wird seit etwa 5000 Jahren in Indien praktiziert und beinhaltet eine Kombination aus Erfahrungswerten und Philosophie, die sich auf die für menschliche Gesundheit und Krankheit wichtigen physischen, mentalen, emotionalen und spirituellen Aspekte konzentriert. Im Mittelpunkt stehen dabei der Einklang von Körper und Geist und die Vorbeugung gegen das Altern. Bei der traditionellen in-

dischen Heilkunst bilden die drei Energietypen Vata, Pitta und Kapha die Basis, denn sie wirken gemäß der Ayurveda-Lehre in jedem Menschen. Zu den bekanntesten Kurformen gehört die Panchakarma-Kur, die klassische Reinigungs- und Verjüngungskur. Viele Menschen schätzen die wohltuende Wirkung ayurvedischer Ölmassagen und folgen den Regeln der typgerechten Ernährungslehre. Ayurveda trifft den Zeitgeist: Fitnesszentren und Thermen haben die traditionsreiche Lehre vom Leben im Gleichgewicht für sich entdeckt.

SIEG REHA

SIEG PHYSIO-SPORT

++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

ÜBER 14 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

:: Orthopädie :: Neurologie :: Kardiologie :: Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- :: Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- :: Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- :: Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- :: Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- :: Fahrdienst
- :: Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- :: Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Früher und länger für Sie da:
Montag bis Freitag
7:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag
8:00 bis 16:00 Uhr

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger



**GESUNDHEIT
AUS IHRER APOTHEKE**

ANZEIGE

Nervöse Unruhe: Das kann die Kraft der Natur

**Das ganz natürliche
Ende von
Schlafstörungen**



Schon die Indianer setzten die Passionsblume gegen Schlaflosigkeit und Melancholie ein

Entspannt einschlafen – erholt aufwachen – 20 Millionen Deutsche träumen lediglich davon. Schlafstörungen sind Deutschlands Volkskrankheit Nr. 1. Häufigster Auslöser ist nervöse innere Unruhe, die durch drückende Sorgen, zwischenmenschliche Probleme, Stress oder andere Belastungen entsteht. Betroffene können auch im Bett nicht abschalten und denken automatisch über irgendetwas nach. Das Grübeln verhindert endgültig den erholsamen Schlaf. Doch der Griff zum Schlafmittel löst das Problem nicht. Seine Wirkung ist eher betäubend und kann schnell in die Abhängigkeit führen – die nervöse Unruhe beseitigt jedoch selbst das stärkste Schlafmittel nicht. Das macht Lioran die Passionsblume, deren Einnahme von höchster Instanz – dem Bundesinstitut für Arzneimittel – bei nervöser Unruhe mit Schlafstörungen befürwortet wird.

Die Wirkung ist entschlüsselt

Bei Schlafstörungen infolge nervöser Unruhe fehlt uns GABA. GABA (Gamma-Aminobuttersäure) ist der körpereigene Nerven-Schutzstoff, durch den wir uns abregen können und der so für natürliche innere Ausgeglichenheit sorgt. Exakt hier setzt die einzigartige Wirkung von Lioran (30 Kapseln 9,79 Euro UVP, rezeptfrei in Apotheken) an. Die Einnahme regt den Körper an, gezielt mehr GABA bereitzustellen. Empfohlen wird die Einnahme von zwei Lioran-Kapseln eine Stunde vor dem Zu-Bett-Gehen. Heute weiß man, dass die Passionsblume ihre Wirkung nicht über Tage aufbauen muss. Lioran beginnt schon nach einer halben Stunde, die entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung zu entfalten. Nervöse Unruhe verschwindet, die Gedanken kommen zur Ruhe und der natürliche Schlaf stellt sich ein. Das alles bei guter Verträglichkeit und ohne Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Weil das Wirkprofil einmalig ist, wurde die Passionsblume von der Universität Würzburg schon 2011 zu Arzneipflanze des Jahres gekürt.



Extrakte aus der Passionsblume sind bei Schlafstörungen und bei innerer Anspannung ein gutes Mittel. Von großem Vorteil ist dabei, dass sich der Wirkeintritt von hochkonzentriertem Passionsblume-Extrakt bereits nach 30 Minuten zeigt. Das alles ohne die Gefahr einer Abhängigkeit

Bitterstoffe – erste Hilfe für eine gesunde Verdauung

**Völlegefühl,
Blähbauch,
Magendrücken**



Der Mangel an Bitterstoffen zeigt sich besonders nach einer fettreichen Mahlzeit

„Unserer Ernährung fehlen Bitterstoffe“, so Ernährungswissenschaftler. „Sie sind unverzichtbar für eine gesunde Verdauung.“ Denn Bitterstoffe regen die Magen-Darm-Tätigkeit an, die Leber wird aktiviert, die Fettverdauung wird optimiert. Doch weil wir es lieber süß mögen, wurden die Bitterstoffe von der Ernährungsindustrie aus Gemüse und Salaten herausgezüchtet. Hier hilft das traditionelle pflanzliche Arzneimittel Gasteo®, das mit wertvollen Bitterstoffen leichte Verdauungsbeschwerden wie Völlegefühl, Blähungen, Magendrücken und Übelkeit spürbar lindert.

Bitter tut gut

Gasteo® (20 ml 7,85 Euro, Tropfen, Apotheke) enthält Wermutkraut, eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt: „Wermut wärmt den Magen, reinigt die Eingeweide und bereitet eine gute Verdauung“, das wusste schon Hildegard von Bingen. Bitterstoffe aktivieren gleich bei der Einnahme reflexartig Magen, Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse, die spontan die so wichtigen Verdauungssäfte und -enzyme ausschütten. Der Körper beginnt, die Nahrung zu verarbeiten, die Leber nimmt verstärkt ihre Entgiftungsaufgabe wahr. So wird der gesamte Magen-Darm-Trakt entspannt, entlastet und es geht uns spürbar besser.

Gasteo®. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Lioran® die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Nervöse Unruhezustände. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Niehaus Pharma GmbH & Co. KG, 55218 Ingelheim.



MUND & DANIEL

Wir stellen sofort unbefristet und in Vollzeit ein, m/w:

25 Produktionshelfer

Einsatz bei Kundenbetrieben in Ihrer Nähe

www.mund-personal.de • bewerbung@mund-personal.de

Anonym bewerben

Attraktive und gut gekleidete Menschen sind zwar nicht unbedingt besser im Job, wirken aber sympathischer und haben deshalb oft bessere Chancen auf eine Anstellung. Auch die Nationalität kann Einfluss auf den Erfolg der Bewerbung haben. Um zu verhindern, dass Personalchefs sich von ihren unterbewussten Vorurteilen beeinflussen lassen, wurde ein anonymisiertes Bewerbungsverfahren entwickelt. Darin soll es allein um die Leistung und die Eignung eines Bewerbers gehen. Die anonyme Bewerbung verzichtet komplett auf die Anga-

be persönlicher Daten zum Kandidaten. Dazu gehören Name, Geschlecht, Alter und Nationalität. Darüber hinaus werden keine persönlichen Interessen preisgegeben und es wird auch nicht aufgeführt, ob der Bewerber bereits eine Familie und Kinder hat. Das Bewerbungsfoto sucht der Personaler ebenfalls vergebens. Erst nach dem Versenden einer Einladung zum Vorstellungsgespräch wird die Anonymisierung aufgehoben und der Personaler erhält vollen Zugang zu den persönlichen Daten des Bewerbers.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

TAXIFAHNER/IN

in Voll- oder Teilzeit

für den Raum Hachenburg.

Taxibetriebe Uwe Bischoff GmbH & Co. KG

Mehrener Str. 8 · 57635 Fiersbach

Tel. 02686/98061-46

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Busfahrer/-in Klasse D/D1

in Voll- oder Teilzeit

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an:

Bischoff Touristik GmbH & Co. KG

57635 Fiersbach, Mehrener Str. 8, Telefon 02686/980610

E-Mail: info@bischoff-touristik.de

Bischoff
Touristik

Stellen suchen & finden



Albrecht & Partner

Steuerberatungsgesellschaft mbB

Die Albrecht & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB ist seit 1972 ein stetig wachsendes, innovatives und zukunftsorientiertes Beratungsunternehmen mit Sitz in Hattert, Altenkirchen und Koblenz. Neben der professionellen Bearbeitung der Kernthemen unseres Berufsstandes stehen wir unseren Mandanten auch für betriebswirtschaftliche Fragen zur Seite. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiter sind die Basis unseres geschäftlichen Erfolgs. Zur Erreichung unserer gemeinsamen Ziele im Interesse unserer Mandanten suchen wir für unsere Kanzlei in Hattert eine(n)

Steuerfachangestellte(n), gerne auch Berufsanfänger(in) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Betreuung eines Mandantenstammes
- Finanz- und Lohnbuchführungen
- Erstellung der monatlichen Umsatzsteuervoranmeldungen
- Vorbereitung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Übernahme weiterer kfm. Arbeiten

Wir bieten:

- eine leistungsgerechte Bezahlung
- unsere vollste Unterstützung bei der Weiter- und Fortbildung
- eine hochtechnisierte Ausstattung des Arbeitsplatzes auf Basis der DATEV
- ein angenehmes Betriebsklima

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Steuerfachangestellten
- während der Ausbildungszeit selbständige Bearbeitung von kleinen und mittleren Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- gute EDV-Kenntnisse
- selbständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit MS Office Produkten (Word, Excel, Outlook)
- zielorientiert, flexibel und belastbar

Interessiert oder einfach nur neugierig?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, bevorzugt per E-Mail oder Post an:

Albrecht & Partner, Steuerberatungsgesellschaft mbB,

Frau Iris Merle/Herrn Stefan Dell,

Hachenburger Straße 12, 57644 Hattert, Tel: 02662 95160, E-Mail: info@da-stb.de



STELLENMARKT

Stellen Anzeigenannahme **02624/911-0**

aktuell

www.schueler-lernforum-ingenium.de

Schüler-Lernforum



INGENIUM

Martina Haas

Gesucht:

Nachhilfelehrer / Nachhilfelehrerin

Das Schüler-Lernforum INGENIUM sucht eine/n qualifizierte/n Mitarbeiter/in für die fächerübergreifende Hausaufgabenbetreuung (bis Klasse 10) in kleinen Gruppen.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Schlossplatz 9 - 57610 Altenkirchen - Tel: 02681-9823281
E-Mail: schueler-lernforum-ingenium@t-online.de

BRUKS

— Klöckner

BRUKS Klöckner ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau für die Holz- und schüttgutverarbeitende Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort in Hirtscheid suchen wir zum baldmöglichen Eintritt:

• Zerspanungsmechaniker (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie arbeiten selbstständig anhand von Fertigungszeichnungen
- Sie werden CNC-Maschinen eigenständig rüsten und programmieren
- Sie führen Programmänderungen durch
- Sie bedienen moderne Dreh-, Fräsmaschinen (Bearbeitungszentren) sowie Bohrwerke

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Zerspanungs-/Industrie- oder Feinwerkmechaniker
- Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung in der beschriebenen Aufgabe
- Bereitschaft zu Mehr- und Schichtarbeit
- Sie sind zuverlässig, flexibel und an einer langfristigen Beschäftigung interessiert

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Aufgaben im Maschinen- und Anlagenbau
- Gezielte Förderung Ihrer beruflichen Weiterentwicklung
- Attraktive Vertragsbedingungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

In Schriftform: **BRUKS Klöckner GmbH**
 Personalabteilung
 Grabenstraße 1
 D – 57647 Hirtscheid

per E-Mail: **personal@bruks-kloeckner.de**

Jörg Gensmann www.elektro-gensmann.de
ELEKTROTECHNIK
 Am Sonnenhang 20
 56379 Weinähr
 Tel. 02604 - 6254
 Fax 02604 - 959935

Zur Erweiterung unseres Teams in Weinähr suchen wir ab sofort: **Bauleiter Kabeltiefbau (m/w)**

- Bauleitung von Projekten im Tiefbau mit Schwerpunkt Kabeltiefbau
- Eigenständige Baustellenorganisation inkl. sämtlicher wirtschaftlicher, vertraglicher und fachlicher Belange, Korrespondenz mit dem Auftraggeber
- Kontrolle des Bauablaufs und Durchführung der Baustellenergebniskontrolle
- Nachtragsgestaltung und -durchsetzung
- Durchführung von Aufmaß, Dokumentation und Abrechnung
- Regelmäßige Information und Abstimmung mit dem Gruppen- bzw. Bereichsleiter in allen wesentlichen technischen und personalrelevanten Aufgaben bzw. Problemstellungen

Monteur Kabeltiefbau (m/w)

- Tiefbau mit Schwerpunkt Kabeltiefbau
- Eigenständiges Arbeiten, zielorientiertes Denken inkl. sämtlicher fachlicher Belange, Korrespondenz mit dem Bauleiter Kabeltiefbau
- Durchführung von Aufmaß, Dokumentation
- Regelmäßige Information und Abstimmung mit dem Bauleiter Kabeltiefbau in allen wesentlichen technischen Aufgaben bzw. Problemstellungen

Monteur Elektromontage (m/w)

- Elektromontage mit Schwerpunkt LED-Beleuchtungstechnik
- Eigenständiges Arbeiten, zielorientiertes Denken inkl. sämtlicher fachlicher Belange, Korrespondenz mit dem Bauleiter Elektromontage
- Durchführung von Aufmaß, Dokumentation
- Regelmäßige Information und Abstimmung mit dem Bauleiter Elektromontage in allen wesentlichen technischen Aufgaben bzw. Problemstellungen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum oben genannten Profil oder vergleichbare technische Ausbildung
- Einschlägige Erfahrung
- Elektrotechnisches Verständnis
- Einsatzbereitschaft, auch für die bundesweite Montage, Durchsetzungsvermögen und Teamgeist
- Selbständige, engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Wir erwarten Ihre schriftliche Bewerbung

Elektrotechnik Jörg Gensmann
 Am Sonnenhang 20 · 56379 Weinähr

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

Bezirk Mehren (225 Exemplare).



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich.

Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148



Zum Galgenberg 3
57612 Helmenzen,
Tel. 02681 – 4667
info@westerwaelderhof.de

GESUCHT

Aushilfskraft in der Gastronomie Koch/Köchin & Restaurantfachkraft m/w

Zuverlässig, flexibel, belastbar, selbstständig
 und mit positiver Arbeitseinstellung!

Arbeitszeiten an Sonn- und Feiertagen,
 an Wochentagen ab 18:00 Uhr.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungen
 an Geschäftsführer Reinhold Müller.

Wir würden uns freuen Sie bald in unserem
 Westerwälder Hof Team zu begrüßen.

Stellenanzeige richtig lesen

In einer Stellenanzeige werden sowohl fachliche als auch persönliche Anforderungen an den idealen Bewerber formuliert. Beim Lesen der Stellenanzeige stellt sich häufig die Frage, auf welche Fähigkeiten das Unternehmen bei der Auswahl dann wirklich großen Wert legt.

Der Text enthält meist eine große Anzahl von verdichteten Informationen, die bei einem kurzen Überfliegen nicht ohne Interpretationsfehler gelesen werden können. Im Allgemeinen sind Stellenanzeigen so auf-

gebaut, dass sie unbedingt benötigte, bedingt benötigte, gewünschte und optionale Anforderungen an den Bewerber aufzählen. Um die gesamten Informationen zu erfassen, muss die Stellenanzeige richtig gelesen und interpretiert werden.

Lesen Sie deshalb die Stellenanzeige mehrmals langsam und aufmerksam durch. Entscheiden Sie nach der Beurteilung, ob Sie für diese Stelle qualifiziert sind. Sind Sie über- oder unterqualifiziert, hat eine Bewerbung wenig Sinn.

FUCHS

PERSONAL

KONTAKT:

Fuchs Personal GmbH
 Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen
 Tel.: (0 26 81) 95 37 - 0
 ak@fuchs-personal.de

Wir sind ein regional führender Personal-dienstleister für die Region Mittelrhein/Hunsrück/Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter:

- **Reifenmonteure** m / w
- **KFZ-Mechaniker** m / w
- **Schreiner/Tischler** m / w
- **Produktionshelfer** m / w
- **Minijobber/Aushilfen**
450,- € m / w
- **Staplerfahrer** m / w



Stark in der Region – seit 1989

www.fuchs-personal.de

Wir sind ein modernes, erfolgreiches Unternehmen in den Bereichen Orthopädietechnik, Rehathechnik und Sanitätshaus und suchen zum nächstmöglichen Termin für unseren **Standort in Altenkirchen**

Sanitätshausfachverkäufer/in zur Aushilfe (450,- €) und

Bandagist/in oder Schneider/in zur Aushilfe

(450,- € als Krankheitsvertretung)

Wir bieten Ihnen:

- ein sympathisches und professionelles Kollegen-Team
- Tätigkeitsbereiche, die von eigenverantwortlichem Arbeiten geprägt sind
- qualifizierte Anleitung, Einarbeitung und Unterstützung
- gezielte Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre künftigen Aufgaben im Sanitätshaus Werner Krell als Sanitätshausfachverkäufer/in:

- Verkauf von Sanitätshaus- und Einzelhandelsprodukten
- Kommunikation mit Kunden, Kostenträgern, Vertriebs- und Kooperationspartnern
- Reklamationsbearbeitung, Kassenführung, Warenwirtschaft

Ihr Profil als Sanitätshausfachverkäufer/in:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Sanitätshausfachverkäufer/in oder eine pflegerische Ausbildung bzw. vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- ein sympathisches und sicheres Auftreten und ein überzeugender Umgang mit Menschen
- Sie sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und selbständiges, engagiertes Arbeiten zählt zu Ihren Stärken
- Sie sind zeitlich flexibel und können vormittags/nachmittags und ganztägig im Wechsel arbeiten

Ihre künftigen Aufgaben im Sanitätshaus Werner Krell als Bandagist/in oder Schneider/in:

- Schneiderarbeiten an Orthesen und Miederwaren
- Anproben und Fertigungsarbeiten und deren Dokumentation
- Kommunikation mit Kunden, Kostenträgern, Vertriebs- und Kooperationspartnern

Ihr Profil als Bandagist/in oder Schneider/in:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Bandagist/in oder Schneider/in oder vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- ein sympathisches und sicheres Auftreten und ein überzeugender Umgang mit Menschen
- Sie sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und selbständiges, engagiertes Arbeiten zählt zu Ihren Stärken.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen. Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen (keine Originale) senden Sie bitte an:

**Sanitätshaus
Werner Krell GmbH**
 z. Hd. Frau Krell
 Leuzbacher Weg 28
 57610 Altenkirchen



Äußere Form

Wer glaubt, dass es bei einer Bewerbung nur auf den Inhalt ankommt, liegt falsch, denn noch lange bevor der Personalierer sich über den Inhalt ein Bild machen kann, bildet er sich eine Meinung über die äußere Erscheinung der Bewerbung. Um das Schreiben richtig zu positionieren, muss die DIN-Norm 5008 beachtet werden. Grundsätzlich gibt es keine Vorgabe, welche Schrift in einer Bewerbung verwendet werden sollte. Es erklärt sich jedoch ei-

gentlich von selbst, dass Sie auf eine gut leserliche Schrift zurückgreifen sollten. Die Klassiker sind Arial oder Times New Roman. Die Schriftgröße sollte immer in Kombination mit der Schriftart gewählt werden. Einige Schriftarten sind von Natur aus etwas kleiner als andere. Bei diesen sollte man dementsprechend eine größere Schriftgröße wählen. Für ein Bewerbungsschreiben ist eine Schriftgröße zwischen zehn und zwölf Punkt vorgesehen.



Stellen Anzeigenannahme

026 24 / 9 11-0



BRUKS Klöckner ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau für die Holz- und schüttgutverarbeitende Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort in Hirtscheid suchen wir zum baldmöglichen Eintritt:

• Export-Sachbearbeiter in Teilzeit für die kaufmännische Versandabwicklung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie erstellen Ausgangsrechnungen und alle erforderlichen Lieferdokumente, Fracht- und Ausfuhrpapiere
- Sie überprüfen Ausfuhrgenehmigungen
- Siewickeln sämtliche Vorgänge mit Speditionen ab von der Einholung der Angebote bis hin zu Auftragsvergaben
- Siewickeln Akkreditive ab und erstellen erforderliche Dokumente
- Sie erstellen gesetzliche Meldungen und Statistiken

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Industrie- oder Speditionskaufmann/frau
- Sie verfügen über Berufserfahrung in der beschriebenen Aufgabe
- Sie verfügen über sehr gute englische Sprachkenntnisse, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil
- Sie sind zuverlässig, flexibel und an einer langfristigen Beschäftigung interessiert

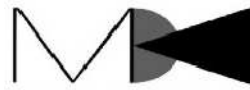
Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Aufgaben im Maschinen- und Anlagenbau
- Gezielte Förderung Ihrer beruflichen Weiterentwicklung
- Attraktive Vertragsbedingungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

In Schriftform: **BRUKS Klöckner GmbH** Personalabteilung
 Grabenstraße 1
 D – 57647 Hirtscheid

per E-Mail: **personal@bruks-kloeckner.de**



MÖCKENHAUPT BENTELE KIND

INNENAUSBAU UND
OBJEKTEINRICHTUNG
GmbH

Zur Verstärkung unseres Büroteams suchen wir ab sofort eine motivierte und engagierte

Kaufmännische Bürofachkraft m/w in Teilzeit mit langjähriger Berufserfahrung

Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit sind:

- telefonische Kunden- und Lieferantenbetreuung
- Abwicklung von Einkäufen, Zollformalitäten, etc.
- Verwaltung des Mahnwesens und Überwachung der Zahlungsvorgänge
- Allgemeine Bürotätigkeiten, Administration der Barkasse, Postein-/ausgang, Belegverwaltung und -archivierung

Wir bieten:

- Einen interessanten und vielseitigen Arbeitsbereich
- Einen zentral gelegenen Arbeitsplatz in Hachenburg
- Einarbeitung durch erfahrenes Personal
- Mitarbeit in einem erfahrenen und motivierten Team

Als ideale Ergänzung unseres Teams sind Sie flexibel und eine selbstständige Arbeitsweise gewöhnt, verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Buchhaltung sowie sehr gute Englischkenntnisse.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des frühestmöglichen Eintrittstermins per Post oder per E-Mail.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Daniel Müller unter 02662-3170 zur Verfügung. MBK - Innenausbau und Objekteinrichtung GmbH, Nisterstr. 8, 57627 Hachenburg, info@mbk-hbg.de

STELLENMARKT *aktuell*

ARCHITEKTUR FÜR DIE SINNE



Wir sind Hersteller exklusiver Wohnhäuser und Geschäftsgebäude in Holzfachwerkbauweise.

Zum nächstmöglichen Eintrittstermin suchen wir Sie als

Mitarbeiter im Ausbau und Kundendienst

Gefragt sind gute handwerkliche Fähigkeiten im Bereich Holzbearbeitung, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit sowie ein sehr kundenfreundliches Auftreten. Der Einsatz erfolgt im gesamten Bundesgebiet und im Ausland.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:



DAVINCI HAUS GmbH & Co. KG
 Frau Simone Rosenthal
 Talstraße 1, 57580 Elben/Ww.
 Tel. +49 2747 8009-0

Fit im Job

In den nächsten Jahren werden sich die ersten Jahrgänge der „Babyboomer“ aus dem aktiven Berufsleben verabschieden. Die Lücken, die dann in den Belegschaften entstehen, dürften von den Firmen nur schwer zu schließen sein. Umso intensiver werden deutsche Unternehmen in Zukunft um gut ausgebildete

und motivierte Kräfte buhlen. Wer sie dann auch langfristig beschäftigen will, muss ihnen mehr als nur ein gutes Gehalt offerieren. Nach dem Wunsch nach flexibleren Arbeitszeiten folgt auf der Prioritätenliste der Mitarbeiter bereits ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement.

STELLENMARKT

aktuell

Berufskraftfahrerschule Altenkirchen Ihre Zukunftschance

Ausbildung in 6 Monaten zum/zur

Kraftfahrer/in im Güter- oder Personenverkehr

INFORMATIONSVANSTALTUNG

22.09.2015 um 10.00 Uhr BKF-Schule

Eine Förderung durch die Arbeitsagenturen
und der Job-Center ist möglich

Konrad-Adenauer-Platz 5 · 57610 Altenkirchen
Info: 02681/989378 · www.kiry.de



BRUKS® Klößner

BRUKS Klößner ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau für die Holz- und schüttgutverarbeitende Industrie.

Zur Verstärkung unseres Teams für unseren Standort in Hirtscheid suchen wir zum baldmöglichen Eintritt:

• Technischen Projektleiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie sind als Projektleiter übergreifend verantwortlich für die erfolgreiche Abwicklung und Ausführung von Anlagenaufträgen im In- und Ausland
- Sie sind verantwortlich für die Schnittstellenkoordination zwischen Kunde, Lieferanten und uns (Technik, Vertrieb, kaufmännische Abteilungen, Montage, Baustellenorganisation)
- Sie überwachen und steuern die Projekttermine und -Kosten

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Maschinenbautechniker/Ingenieur - in
- Sie haben Berufserfahrung in der Auftragsabwicklung und im Projektmanagement von Anlagenaufträgen
- Sie verfügen über sehr gute englische Sprachkenntnisse, weitere Fremdsprachen sind von Vorteil
- Sie sind zuverlässig, flexibel und an einer langfristigen Beschäftigung interessiert

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Aufgaben im Maschinen- und Anlagenbau
- Gezielte Förderung Ihrer beruflichen Weiterentwicklung
- Attraktive Vertragsbedingungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

In Schriftform:

BRUKS Klößner GmbH

Personalabteilung

Grabenstraße 1

D – 57647 Hirtscheid

per E-Mail:

personal@bruks-kloeckner.de

Aufbau der Bewerbung

Der Aufbau des Bewerbungsanschreibens besteht aus vier Teilen: Die Einleitung nimmt Bezug auf die ausgeschriebene Stelle.

Kommen Sie gleich zum Punkt, bitte nicht einsteigen mit „Hiermit bewerbe ich mich um die Stelle als ...“.

Der zweite Teil ist Eigenmarketing. Hier macht der Bewerber

klar, warum er der Richtige ist. Im dritten Teil wird eine Verbindung zum Unternehmen hergestellt: Warum bewerben Sie sich ausgerechnet hier? Zum Schluss bedanken Sie sich für das Interesse, stellen heraus, dass Sie sich über einen Vorstellungstermin freuen würden und garnieren das Ganze mit „freundlichen Grüßen“.

Wir suchen zur nächstmöglichen Einstellung

- einen **GÄRTNER** (Garten- und Landschaftsbau)
Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und verarbeiten gerne Natursteinpflaster und Trockenmauerwerk. Pflanzenverwendung und Rasenbau liegen Ihnen ebenfalls.
- oder einen **GARTENBAUHELPER**
Sie verfügen über Kenntnisse im Gartenbau und der Gartenpflege. Pflanzenverwendung und der Umgang mit Natursteinmaterialien liegen Ihnen.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und gute leistungsgerechte Bezahlung in einem modern ausgestatteten Gartenbaubetrieb.

Sie besitzen den Führerschein der Klasse BE und sind teamfähig. Dann sind Sie bei uns richtig.

Jetzt bewerben!
Torsten Walterschen | Buchenweg 9 | 57632 Seifen
Tel. 02685 7958 | www.towa-seifen.de

seit 20 Jahren



Verbandsgemeinde Wissen



Die Verbandsgemeinde Wissen ist Träger von 5 Kindertagesstätten mit zurzeit 18 Gruppen. Eine qualitativ gute Förderung der kindlichen Entwicklung liegt uns sehr am Herzen.

In unseren kommunalen Kindertagesstätten sind **ab sofort** zwei Vollzeitstellen als

staatlich anerkannte Erzieherin/ staatlich anerkannter Erzieher

zu besetzen.

Wir suchen motivierte und verantwortungsbewusste Fachkräfte und erwarten ein besonderes Engagement in der pädagogischen Arbeit mit Kindern, Fachkenntnisse über die Entwicklungsstufen von Kindern und Erfahrungen in der Führung von Bildungsdokumentationen, ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft sowie Teamfähigkeit.

Geboten wird eine anspruchsvolle, interessante und vielseitige Tätigkeit in einem motivierten Team. Die Arbeits- und Vergütungsbedingungen richten sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst, Sparte Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE).

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **14.09.2015**

an die

Verbandsgemeindeverwaltung Wissen

Fachbereich 1 – Organisation und Personal

Rathausstr. 75, 57537 Wissen.



Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Silvia Weller,
Tel. 02742/939112, gerne zur Verfügung.



HEIZUNG OK?

**Alle für Einen:
Unseren Kunden!**

Telefon: 0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-wv.de

**HANNAPPEL
EnWaTec**
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR aus Hettbert

Wie umweltschonend ist Ihr Kamin oder Ofen?

Sicherheit und Effizienz sind Voraussetzung für unbeschwerter häusliche Behaglichkeit. Der Umwelt und dem Geldbeutel zuliebe. Der Ofensetzer-Fachbetrieb prüft Ihre Feuerstätte und berät über Optimierungen und innovative Lösungen.

Holz als regenerativer und CO₂-neutraler Energieträger zählt zu den Energierohstoffen mit Zukunft. Ob der eigene Kamin oder Ofen technisch einwandfrei und somit für die Zukunft gerüstet ist, erfährt man nach einem ausführlichen Check durch den Kachelofen- und Luftheizungsbaue.

Luftheizungsbaus prüft mit System anhand einer detaillierten Checkliste. So bleibt kein möglicher Mangel verborgen und notwendige Reparaturen oder Optimierungen an der Feuerstätte können sofort vorgenommen werden. Der Kamin- und Ofencheck gehört zu dem bundesweit angelegten Programm „Wir checken für Deutschland“. Es umfasst Prüfverfahren, die beim Hausmanagement von großer Wichtigkeit sind. Jeder Check hilft, Einsparmöglichkeiten zu erkennen, die Sicherheit zu erhöhen, Betriebskosten zu senken und Ressourcen zu schonen.



Ist Ihre Heizung auch in die Jahre gekommen?
Rufen Sie uns an
02685 364



HEIZUNGSBAUMANN
Sanitär | Heizung | Lüftung

Kai Baumann | Meisterbetrieb
Hubertussteig 3 | Flammersfeld

Telefon 02685 364

www.heizungsbaumann.de
info@heizungsbaumann.de

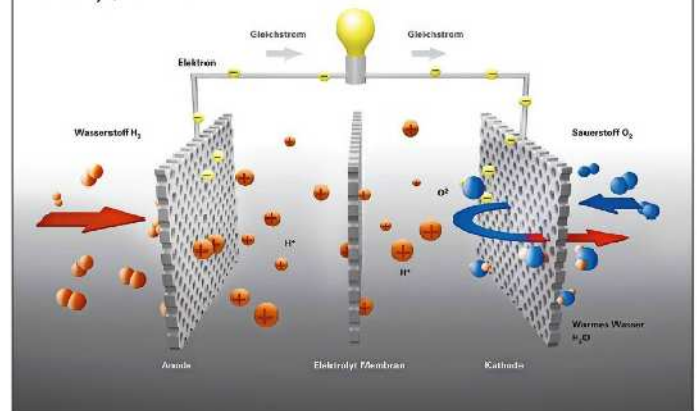
Energiekosten sparen, CO₂-Emissionen reduzieren

Schon vor über zehn Jahren begannen die größten deutschen Heiztechnik-Unternehmen mit der Entwicklung der zukunftsweisenden Idee einer ressourcenschonenden Energieversorgung durch kompakte, stromerzeugende Heizungen auf Brennstoffzellenbasis. Nun wurde diese innovative Energieversorgungslösung für Privathaushalte in Deutschland erstmals zur Serienreife gebracht.

Der deutsche Heizungsspezialist Viessmann hat dazu gemeinsam mit dem japanischen Partner Panasonic ein für den Privatbereich neuartiges Kraft-Wärme-Kopplungs-System auf Brennstoffzellen-Basis entwickelt. Im Vergleich zu einem Gas-Brennwertkessel und normalem Netzstrom können damit bis zu 40 Prozent der häuslichen Energiekosten eingespart werden. Zugleich reduzieren sich die CO₂-Emissionen um bis zu 50 Prozent im Vergleich zur zentralen Stromerzeugung im Großkraftwerk. Im Tagesverlauf können mit der Brennstoff-

zelle bis zu 15 Kilowattstunden Strom generiert werden, was den Großteil des Bedarfs eines durchschnittlichen deutschen Einfamilienhauses abdeckt. Dadurch wird man weitgehend unabhängig von den unkalkulierbaren Preissteigerungen des Strommarktes. Das technische Grundprinzip der Brennstoffzellen-Heizung ist so einfach wie innovativ. Der besondere Clou dieser neuartigen Heizlösung liegt darin, dass der Energieträger in der Zelle nicht in einer Flamme verbrannt, sondern elektrochemisch umgewandelt wird. So verbindet sich in der Brennstoffzelle Wasserstoff mit Sauerstoff aus der Luft zu Wasser, wobei Wärme und elektrischer Strom entstehen. Hierfür benötigt das Gerät nur einen Erdgasanschluss, denn den Wasserstoff gewinnt das System aus dem Erdgas. Dabei wird stets nur so viel Wasserstoff erzeugt, wie gerade für den Prozess notwendig ist. Eine Bevorratung des Energieträgers - wie bei Kraftfahrzeugen - ist also nicht nötig.

Foto: djd/Viessmann



Wie steht's um Ihre Heizung?

Beim sogenannten Heizungs-Check nach DIN EN 15378 wird die qualitative energetische Effizienz der Heizungsanlage bewertet. Anhand verschiedener Messtechniken und Prüfungen wird nach Abschluss des Checks ein Inspektionsbericht erstellt und eine Beratung über sinnvolle Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Die Inspektion besteht aus einer Kombination von Messungen und visuellen Beurteilungen. Die energeti-

sche Einschätzung erfolgt dabei über sogenannte Maluspunkte. Insgesamt werden maximal 100 Maluspunkte vergeben. Je höher die Anzahl der Punkte, desto größer ist das energetische Verbesserungspotenzial der jeweiligen Komponente. Eine hohe Punktzahl entspricht folglich einer ineffizienten Heizungsanlage. Eine energetisch ideale Anlage erscheint mit wenigen oder 0 Bewertungspunkten im Inspektionsbericht.

WIR MACHEN DEN WINTERCHECK



- ANZEIGE -

Verfeuern Sie kein Geld!

Die Monate Oktober bis April bedeuten für Heizungen besondere Belastungen. Eine Herausforderung an zuverlässige und effiziente Heiztechnik. Ob eine Heizung Geld „verbrennt“, kann ein Laie nicht sehen. Der Profi erkennt Einsparpotenziale im gesamten

Heizsystem. Vom Kessel über die Wärmeverteilung bis zum Heizkörperventil. Der Heizungs-Check umfasst alle Komponenten. Etwaige Mängel werden dem Heizungsbetreiber ebenso detailliert aufgezeigt wie sinnvolle Lösungen.

Einsparpotenziale nutzen

Die Heizölpreise sind günstig wie lange nicht, Hauseigentümer mit einer Ölheizung sparen bares Geld. Noch günstiger wird es, wenn man den Energieverbrauch reduziert: Studien haben für eine vierköpfige Familie ein jährliches Einsparpotenzial von bis zu 800 Euro er-

mittelt. Heizkessel, die 20 Jahre oder älter sind, verbrauchen zu viel Energie. Wer jetzt modernisiert, kann für einen neuen Öl-Brennwertkessel derzeit neben staatlichen Zuschüssen auch eine Prämie aus der Modernisierungsaktion „Deutschland macht Plus!“ des IWO erhalten. *djd*



Foto: djd/IWO

Effizienz zahlt sich aus

Jede dritte Heizungsanlage in Deutschland ist älter als 20 Jahre. Öl- und Gasbrenner dieser Gerätegeneration arbeiten jedoch häufig ineffizient, belasten die Umwelt, den Geldbeutel - und gefährden langfristig den Werterhalt der Immobilie. Gute Gründe also, um eine Modernisierung zu planen. Das überarbeitete Markt-anreizprogramm der Bundesregierung macht den Heizungsaustausch jetzt noch attraktiver: Der Einbau von zukunftssicheren und sparsamen Wärmepumpen wird massiv gefördert. Wer sein altes Heizungssystem durch eine umweltfreundliche Wärmepumpe ersetzt, kann bis zu 10.000 Euro pro Projekt kassieren. Bei einer Totalsanierung zum besonders energiesparenden „Effizienzhaus 55“ winken zusätzlich bis zu 16.500 Euro Unterstützung von der KfW. Moderne Wärmepumpen etwa nutzen bis zu 75 Prozent kostenlos und unbegrenzt

verfügbare Energie aus der Erde oder der Luft und erreichen somit spielend die höchsten Energieeffizienzklassen bis zu A++, entsprechend dem neuen Energieausweis für Heizsysteme. Das senkt dauerhaft die laufenden Kosten und steigert zugleich den Wert der eigenen Immobilie. Daneben gibt es Wärmepumpen, die auch kühlen können - das steigert zusätzlich den Wohnkomfort zu jeder Jahreszeit. Kombiniert mit Ökostrom arbeiten solche Wärmepumpen zudem völlig CO₂-frei. Vom Marktanzreizprogramm gefördert werden alle Arten von Wärmepumpen. Für Renovierer besonders interessant sind Anlagen, die Wärme beziehungsweise Kälte aus dem Erdboden - als sogenannte Sole/Wasser-Pumpen - oder der Luft - als sogenannte Luft/Wasser-Pumpen - nutzen. Je wirtschaftlicher das individuelle Wärmepumpensystem arbeitet, desto höher ist der Zuschuss

LÜCK & SCHNEIDER



HAUS-TECHNIK

GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
 Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

OFENSTUDIO

HACHENBURG



Schwanenpassage Hachenburg
 Tel.: 02662 9697571
 E-Mail: info@ofenstudio.eu Web: www.ofenstudio.eu

Kundendienst?

Warum nicht gleich richtig machen.



Selbst die beste Heiztechnik kann ihren Dienst mal verweigern – meist im Winter, oft nachts oder am Wochenende. Wie gut, wenn Sie sich dann auf einen Kundendienst verlassen können, der Sie nicht vertröstet, sondern schnellstens hilft. Besser noch, Sie beugen vor: mit einer regelmäßigen Durchsicht und Wartung Ihrer kompletten Energietechnik durch den Fachmann.

Wir bieten Ihnen die **Wartung Ihrer Heizungsanlage zum Festpreis** an und garantieren eine fachmännische und reibungslose Betreuung. **Rufen Sie uns an!**



KÄMPF

Energietechnik

Wohlfühlbäder

Kundendienst

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1
 57629 Müschenbach
 Fon: 02662-8009-0
www.gebr-kaempf.de

Restaurant – Hotel – Schänke – Kegelbahnen

Zur Limbacher Mühle

Hofgartenfest 05.09.15



ab 16 Uhr mit Festbieranstich
und Köstlichkeiten vom Grill.

Mühlenweg 5 · 57629 Limbach
Tel. 02662/ 95 83 61 · www.limbacher-muehle.de

Ihr Wunsch ist unser Handwerk

30 Jahre **GORN** **DIE KÜCHEN-IDEE**

56414 Wallmerod
Zum Welschenacker 9
Telefon: 064 35-7033
info@gorn-kuechen.de
www.gorn-kuechen.de

Küchenergänzungen – Renovierungen: Austausch von Elektrogeräten – Fronten – Arbeitsplatten – Schubkästen – Griffe ... alles aus einer Hand.



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 07.09. – 12.09.2015

Grillkotelett aus dem Schweine-Nacken.....	1 kg	5,29 €
Schweine-Lachsbraten	1 kg	6,99 €
Broccoli-Kräuterpfanne Schweine-Geschnetzeltes mariniert.....	1 kg	7,99 €
Putenbraten und Putenschnitzel	1 kg	7,99 €
Rucola-Spieße mariniert, Rouladenfleisch mit Rucola-Salat gefüllt.....	100 g	1,69 €
Bärlauchbratwurst	100 g	0,99 €
Schmierwurst grob und fein.....	100 g	0,99 €
gekochter Hinterschinken im Darm, geräuchert.....	100 g	1,39 €

Wir suchen für unseren Imbiss Born's Inn
1 Reinigungskraft und 1 Verkäuferin
für unsere Filiale im Netto-Hachenburg

Mittagsmenü Angebote vom 07.09. – 11.09.2015

Mo	Jägerschnitzel mit Pommes und Salat.....	5,50 €
	Fleischkäse mit Nudelsalat.....	5,20 €
Di	großer gemischter Salat mit Putenstreifen.....	5,50 €
	Nudelaufwurf mit Salat.....	4,80 €
Mi	Krustenbraten mit Kartoffelgratin und Krautsalat.....	5,50 €
	Spaghetti Bolognese mit Salat.....	4,95 €
Do	hausgemachte Pizza mit Salat.....	4,90 €
	heiße Fleischwurst mit Kartoffelsalat.....	4,50 €
Fr	Currywurst mit Pommes.....	3,90 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de *Born is Trumpf.*

• möbel und mehr •

günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln
Altenkirchen • Siegener Str. 23

Trotz Bauarbeiten ZUFAHRT FREI!

☎ 02681-9555410 **neuearbeit**
Öffnungszeiten: **service+integration**
mo-fr 10.00-17.00 Uhr gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 02742 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Creativ Schaubert

Schreibwaren ♦ Bürobedarf ♦ Bastelartikel ♦ Geschenke ♦ Pokale ♦ Gravuren ♦ DHL-Shop

Schulartikel von der Grundschule bis zum Abitur
Große Schulranzen - Ausstellung (McNeill, Scout, Herlitz)
Ab sofort über 20.000 Artikel in unserem Online-Shop unter www.schreibwaren-schaubert.de bestellbar!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u. 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
Tel: 02681 - 9444710 ♦ Fax: 02681 - 9443800

Seit über 30 Jahren
Anwaltskanzlei
Wigbert Emde

§ Strafrecht, Verkehrs-, Unfall-, Arbeits-, Sozialrecht
in Kooperation mit Assessorin jur.
Anke Schneider-Hüsch
Familien-, Erb-, Vertrags-, Zivilrecht

Kruppstraße 1 Tel. 02741 / 16 52 oder 2 53 27
57518 Betzdorf/Sieg WigbertEmde@t-online.de

*Wir stehen für Würde,
Respekt und Seriosität.*

Baumhauer
Tierbestattungen



Gartenstr. 5 · 56235 Ransbach-Baumbach · Tel. 02623-9214991
Mobil: 0157-30169782 · www.baumhauer-tierbestattungen.de

In allen
Fillialen!

Der Zuspruch zu unserer Sommer-
Aktion ist überwältigend, deshalb nach
Rücksprache mit unseren Partnern aus
der Industrie noch einmal – aber letztmalig

VERLÄNGERT



Auch gültig am ...

... Sonntag in
Neuwied
Verkauf von 13-18 Uhr



Bauherren- & Renovierer
ZUSCHUSS

GENEHMIGT

15,75% auf Möbel
& Küchen

+ Lieferung **GRATIS**

+ 0% Finanzierung

Jetzt Zuschuss sichern auf die besten
Möbel- und Küchenpreise der Region



**SIEMENS
GESCHIRRSPÜLER
GESCHENKT**
BEIM KAUF EINER FREI GEPLANTEN KÜCHE

+ 5 JAHRE GARANTIE
AUF IHRE KÜCHE
UND SÄMTLICHE
ELEKTROGERÄTE



WÄHLEN SIE IHRE TRAUMKÜCHE AUS
ÜBER 180 AUSSTELLUNGSKÜCHEN

NUR NOCH BIS 06.09.15

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG**

**SONNTAG
6
September**



Am Sonntag in Neuwied:
Kochvorführung mit der Marke

SIEMENS

und wir verwöhnen Sie
mit Kuchen und Kaffee!



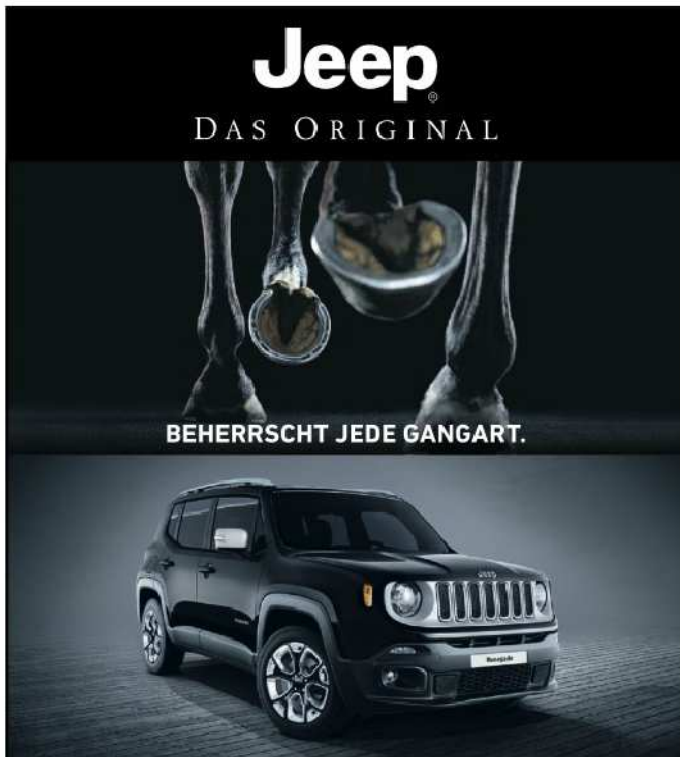
1) Gültig für Neukaufträge auf die Herstellerpreise für Möbel an den Auktionstagen. Ausgenommen sind Wertwaren, bereits reduzierte sowie preisgünstige Markenware. Nicht kombinierbar mit anderen Vorteilen. 2) Ab einem Auftragswert von 750,- Euro innerhalb unseres regulären Liefergebiets. 3) Finanzierung über unser Hausbank. Sollzinsfuß entspricht dem Nettobankdarlehensfuß sowie dem Gesamtbeitrag. Effektiv-, Jahres- und gebundener Sollzins entsprechen 0,09% p.a. Bonifatius versagt. Partner ist die Commerzbank Privatbank AG, Schwanthalerstraße 21, 80336 München. Die Angaben stellen lediglich ein Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeitrag: Beispielhaft 27,75 Euro/Monat, Bonifatiuspreis: 999,- Euro, Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,09%, Sollzins p.a.: 0,09%. 4) Wir übernehmen den Montage- und Servicekosten für ein bis zwei geplante Küchensysteme.

...das Gelbe vom Ei
Möbelmay
✓ **WER VERGLEICHT KAUFT HIER!**

Ulm
Industriestraße
Tel. 02676 / 9 36 00
Mayen
Am Wisserturm
Tel. 02651 / 9 58 10
Neuwied
Blücherstraße 3
Tel. 02631 / 8 39 80
Möbel May GmbH,
Industriegebiet, 56766 Ulmen
www.moebel-may.de

**Küchen
Kompetenz**
ZENTRUM

Seit 82 Jahren garantiert das Familienunternehmen Möbel May für beste Preise und besten Service!



Jeep

DAS ORIGINAL

BEHERRSCHT JEDE GANGART.

Der Jeep® Renegade.

Erfahren Sie ungezügelte Freiheit mit dem Jeep® Renegade. Als einziger SUV seiner Klasse ist er auch mit 9-Stufen-Automatikgetriebe, Jeep Active Drive Allradsystem und dem CommandView® Panorama-Glasschiebedach erhältlich.* Damit ist er der perfekte Begleiter für alle, die ihren eigenen Weg gehen. Erleben Sie den Jeep® Renegade jetzt bei einer Probefahrt.

**Jeep® Renegade Longitude „Adventure“
jetzt für 19.490,- €¹**

- incl.: • elektr. anklappbarer Außenspiegel
- 5" uconnect Navigationssystem
- höhenverstellbarer Kofferraumboden
- Überführung
- 230-V Stromanschluss
- 2-Zonen Klimaautomatik
- Keyless Enter-N-Go

Über attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote der FCA Bank Deutschland GmbH informieren wir Sie gerne

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Jeep® Longitude 1.6l E-torQ 2WD „Adventure Edition“; Motorisierung 81 kW (110 PS): innerorts 8,80; außerorts 5,10; kombiniert 6,5. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 149.

* Teilweise aufpreispflichtig

¹Tageszulassung Jeep Renegade Longitude 1.6l E-torQ 2WD „Adventure Edition“; EZ 08/2015; Motorisierung 81 kW (110PS)

Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep. mit



Ihr Jeep® Partner:

AUTOHAUS HOTTGENROTH GmbH

Autorisierter Jeep® Verkauf & Service.

KOELNER STR. 100 Tel. 0049 2681 87990
57610 ALTENKIRCHEN www.HFauto.de



Der Balkondoktor!

Balkon / Terrasse undicht, defekt?

Dauerhafte Abdichtung von Terrassen, Balkonen, Flachdächern, Böden.

JA BE TEC –Jahnke Beschichtungstechnik

Bundesweit 01 51 / 15 50 17 54

Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:

Mo., Do., u. Fr.

10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

- Näharbeiten aller Art
- Abhol- und Bringservice

Dorothee Thaller

Limbacher Str. 13
57635 Kircheib-Reisbitzen
Telefon 0 26 83 / 65 96

Für Sie bereit:
tägl. von 14.00 bis 19.00 Uhr,
außer Mittwoch oder nach Vereinbarung



**Rechtsanwaltskanzlei
Michael Adams**
Erbrecht • Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht

-Anzeige-



57610 Altenkirchen • Bahnhofstraße 1 • Telefon 02681/9830225

Auslegung eines Ehegattentestaments, wenn der überlebende Ehegatte die Erbschaft ausschlägt

Der Erblasser hat zusammen mit seiner zweiten Ehefrau ein gemeinschaftliches Testament errichtet und verfügt: „Wir setzen uns gegenseitig zu alleinigen Erben ein. Als Erben des Zuletztversterbenden von uns setzen wir zu gleichen Teilen ein T (einzige Tochter des Erblassers) und N (Neffe der Ehefrau)“.

Nach dem Tode des Erblassers schlug die Ehefrau die Erbschaft aus allen gesetzlichen und testamentarischen Berufungsgründen aus. N ist der Auffassung, als Schlusserbe mit einem Anteil von 1/2 zum Miterben berufen zu sein.

Das Oberlandesgericht Hamm sieht das anders und entschied, dass die T als einziger Abkömmling des Erblassers Alleinerbin geworden sei. N und T seien eben nicht zu Ersatzerben für den Fall berufen, dass der überlebende Ehegatte die ihm zufallende Erbschaft ausschlägt. Dem Ehegattentestament liege regelmäßig die Erwartung zugrunde, dass der überlebende Ehegatte das ihm Zugewandte auch annimmt. Diesen Zweck hat die Ehefrau des Erblassers im vorliegenden Fall unterlaufen, indem sie das ihr Zugewandte gerade ausgeschlagen hat.

Weitere Informationen unter:
www.rechtsanwalt-altenkirchen.de



Rini's Brautmoden



www.rinis-brautmoden.com